AE125H
Scanning-Receiver



Deutsch / English / Français

Inhalt

Vorsicht 5
Kopfhörer Warnung! 5
Warnung! 5
Einführung 5
Hinweise zur rechtlichen Situation 6
Schnellstart 6
Besondere Eigenschaften 7
Frequenzbereich 11
Band Plan 1 11
Lieferumfang 13
Grundlagen: Scannen 13
Was ist scannen? 13
Was ist suchen? 13
Was ist CTCSS/DCS? 13
Konventionelles Scannen 14
Simplex-Betrieb 15
Repeater-Betrieb 15
Kanal-Speicherbänke 16
Service-Such-Bänke 16
Individuelle Such-Bänke 16
Scanner einstellen 16
Antenne verbinden 17
Verbinden von Ohrhörern/Kopfhörern 17
Verbinden eines Zusatzlautsprechers 17
Montage Gürtelclip 18
Scanner Stromversorgung 18
Installieren von nicht wieder aufladbaren Batterien 19
Installieren von wieder aufladbaren Ni-MH Batterien 19
Laden der Ni-MH Batterien 20
Wissenswertes über Ihren Scanner 21
Sich mit dem Scanner vertraut machen 22
Den Scanner einschalten 25
Das Display 25
Einstellen Ihres Scanners 27
Verwendung des SCROLL CONTROL -Knopfes 27
Lautstärke einstellen 28
Rauschsperre einstellen 28

Einstellen der Hintergrundbeleuchtung 28
Kontrasteinstellung 29
Einstellen des Lade-Timers 30
Verwenden der Tastatur-Sperre 31
Einstellen des Tastentons 31
Scanner zurücksetzen 31
PC Programmierung 31
Programmierung von Kanälen 31
Programmieren von Kanal-Text-Tags 33
Einstellen von CTCSS/DCS für einen Kanal 33
Kanal Modulation einstellen 34
Prioritätskanal einstellen 35
Kanal Verzögerung einstellen 35
Eine Bank löschen 36
Gespeicherte Kanäle scannen 37
Prioritätsscan Modi 38
Manuelle Wahl eines Kanals 39
Sperren von Kanälen 39
Entsperren von Kanälen 40
Entsperren Sie alle Kanäle in Bänken, die gegenwärtig für Scannen freigegeben sind. 40
Service Suche 40
Service Suche: Empfangs- Haltemodus 41
Individueller Such Modus 42
Individuelle Suche: Empfangs- Haltemodus 43
Schnellsuche Modus 43
Schnellsuche Empfang/Hold Modi 44
Such Optionen 45
CTCSS/DCS Suche 45
Programmieren der Individuellen Suchbereiche 46
Speichern von gefundenen Suchfrequenzen 46
Sperren von Suchfrequenzen 47
Entsperren der Suchfrequenzen 48
Entsperren aller Suchfrequenzen 48
Frequenzschritt einstellen 48
Modulation einstellen 49
Close Call 49
Close Call Funktion verwenden 49
Close Call Modi auswählen 50

Der „Close Call Only” Modus 51
Close Call Bänder einstellen 52
Close Call Alarm 53
Close Call Treffer Bank 53
Close Call Verzögerung 54
Technische Spezifikationen 55
Referenzen 57
CTCSS Frequenzen in Hz 57
DCS Codes 58
Birdies 58
Optionales Zubehör 59
Gewährleistungs- und Recyclinginformationen 59
Elektroschrottgesetz und Recycling 60
Konformitätserklärung 60

Vorsicht
Bevor Sie diesen Scanner benutzen, lesen und beachten Sie bitte das Folgende.

Kopfhörer Warnung!

Bevor Sie die Kopfhörer mit der richtigen Impedanz (32 Ohm empfohlen) einstecken, stellen Sie die Lautstärke auf eine angenehme Lautsprecherstärke ein. Falls die Lautstärke wegen der Lautstärkekontrolle- oder Rauschsperre-Einstellungen plötzlich zu laut wird, könnten Sie sonst leichte Schmerzen empfinden oder gar Hörschäden davontragen. Dies trifft vor allem auf Kopfhörer zu, die in den Gehörgang gesteckt werden.

Warnung!
Alan bietet dieses Gerät nicht als wasserdichtes Gerät an. Um die Gefahr von Feuer und elektrischem Schock zu vermindern, setzen Sie das Gerät keinem Regen oder Feuchtigkeit aus.

Einführung
Vielen Dank für den Kauf eines Albrecht AE125H Handscanners. Der Scanner ist vielseitig, kompakt und leicht zu bedienen. Zusätzlich zu den standardgemäßen Scanning-Funktionen umfasst Ihr Scanner ebenfalls Close Call™ RF Capture Technologie, die zum Entdecken und Identifizieren von starken örtlichen Radiosignalen konzipiert wurde. Sie können bis zu 500 Frequenzen im Speicher des Scanners entweder manuell oder unter Verwendung der optionalen Computer Software programmieren. Der Scanner erlaubt Ihnen Übertragungen zu finden. Der Scanner ist zur leichteren Handhabung mit Service-Bänken vorprogrammiert. Sie können diese Frequenzen, die häufig von der Polizei oder anderen Behörden benutzt werden, schnell und ohne mühsames oder kompliziertes Programmieren aufsuchen. Verwenden Sie den Scanner, um z.B. Folgendes abzuhören:

- Notfalldienste
- Freenet
- PMR
- Marine
- Flugverkehr

- CB Radio
- Amateurfunk

Hinweise zur rechtlichen Situation

Beachten Sie bitte, dass nicht alle Funkdienste abgehört werden dürfen. Das deutsche TKG regelt u.a. auch das Abhörverbot für Sendungen, die für einen bestimmten Personenkreis bestimmt sind und die von Außenstehenden nicht abgehört werden dürfen. Nur Sendungen für die Allgemeinheit, z.B. Amateurfunk und Flugwetterberichte, dürfen von jedermann abgehört werden.

Hören Sie zufällig Sendungen, die nicht für Sie bestimmt sind, dann dürfen Sie den Inhalt der Sendungen in keiner Form verwerten, sie dürfen noch nicht einmal anderen mitteilen, dass Sie eine solche Sendung gehört haben. Unbefugtes Abhören kann in Deutschland als Straftat geahndet werden, auch das Einspeichern einschlägiger Frequenzen in Speicherplätze kann bereits als Vorsatz des Abhörens ausgelegt werden und verfolgt werden. In anderen EU Ländern gibt es ähnliche Vorschriften. Bitte informieren Sie sich, bevor Sie unberechtigt Sendungen abhören!

Schnellstart

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen schnellen Einstieg in die Bedienung des AE 125 H geben. Sollten Sie an einer Stelle Probleme haben oder brauchen eine detailliertere Beschreibung, lesen Sie bitte die nachfolgenden Kapitel.

1. Schließen Sie die mitgelieferte Antenne an, indem Sie die Antenne aufstecken und im Uhrzeigersinn drehen.

2. Setzen Sie die mitgelieferten Akkus ein. Achten Sie hierbei auf die korrekte Polarität, wie sie im Batteriefach aufgedruckt ist. Gegebenenfalls müssen die Akkus vor der ersten Benutzung geladen werden.

3. Schalten Sie den Scanner durch Drücken der ⏻ Taste ein.

4. Drücken Sie nun **Func + Srch/Svc**, um die vorprogrammierten Servicebänder zu durchsuchen. Es stehen folgende Bänder zur Verfügung:

1) Emergency
2) Freenet
3) PMR
4) Marine
5) Flugfunk
6) CB
7) Amateurfunk

Sie können die einzelnen Bänder durch Druck auf die entsprechende Ziffer aktivieren bzw. deaktivieren. Die aktiven Bänder werden als Ziffer am unteren Bildschirmrand angezeigt.

5. Passen Sie nun die Lautstärke und Rauschsperre an Ihre Bedürfnisse an, indem Sie den Drehknopf drücken und drehen bzw. zuerst **Func** drücken und dann den Drehknopf drücken und drehen.

6. Haben Sie eine interessante Frequenz gefunden können Sie diese abspeichern, indem Sie den Suchlauf mit **Hold** pausieren, **Pgm** drücken und mit **E** bestätigen. Gespeicherte Kanäle können über **Scan** durchsucht werden.

Besondere Eigenschaften

10 Kanal Speicherbänke- In jeder Bank können Sie bis zu 50 Frequenzen speichern – insgesamt 500 Frequenzen. Dies erleichtert Ihnen das Identifizieren von Übertragungen.
Close Call™ RF Capture Technologie- Sie können den Scanner so einstellen, dass er Frequenzen entdeckt und Ihnen Informationen über nahe Funkübertragungen liefert.
Close Call – Nicht stören- checkt die Close Call Aktivität während Kanalempfängen, so dass aktive Kanäle nicht unterbrochen werden (Nicht stören).
Close Call Zwischenspeicher- scannt die letzten 10 Close Call Treffer in der Close Call Hits Bank.
PC Programmierung- lässt Sie Informationen in den Scanner downloaden und via PC zum Scanner uploaden.
CTCSS und DCS Rauschsperren Modi- erlauben Schnellsuche für CTCSS Töne / DCS Codes, die während einer Übertragung verwendet werden. Sie können bis zu 50 CTCSS Töne und 104 DCS Codes identifizieren.

Direktzugriff- erlaubt Ihnen direkten Zugriff auf jeden Kanal.
Lock-Out Funktion- erlaubt Ihrem Scanner spezifizierte Kanäle oder Frequenzen während des Scanvorganges zu überspringen.
Temporäre Sperren- lassen Sie bequem jeden Kanal oder jede Frequenz zeitweise unterdrücken. Die Sperre wird mit Abschalten des Computers aufgehoben, so dass Sie sich bei Wiedereinschalten nicht daran erinnern müssen, die Kanäle oder Frequenzen wieder zu entsperren.
Triple-Conversion Schaltung- eliminiert jegliche Störungen durch Spiegelfrequenzen.
Textmarkierung- lässt Sie jeden Kanal unter Verwendung von bis zu 16 Zeichen mit einem Namen versehen.
Service-Bänke- Frequenzen sind in 7 separaten Bänken (Notruf, Freenet, PMR, Marine, Flugverkehr, CB Radio und Amateurfunk) voreingestellt, um spezifische Übertragungstypen leichter zu orten und/oder auf diesen Bänken zu suchen.
Priorität Scannen mit *Nicht stören*- Scannen nach Priorität mit *Do Not Disturb* erlaubt Ihnen das Programmieren von einem Kanal in jeder Bank (insgesamt 10), wonach der Scanner jeden Kanal alle 2 Sekunden prüft, während er die Bänke weiterscannt, so dass Sie keine Übertragung auf besagten Kanälen vermissen. *Do Not Disturb* hält den Scanner davon ab, Übertragungen während des Empfangs zu unterbrechen.
Priorität plus Scannen- erlaubt Ihnen, den Scanner so einzustellen, dass er nur die Prioritäten-Kanäle scannt.
Scannen/Suchverzögerung/Fortsetzen- steuert, ob der Scanner nach einer Übertragung pausiert, um auf eine Antwort zu warten. Sie können die Verzögerungszeit für jeden Kanal, jede Close Call Suche, Individuelle Suche und Service Suche einstellen. Sie können ebenfalls eine negative Verzögerung einstellen, wobei der Scanner bei einer Übertragung für eine bestimmte Zeit anhält, und dann den Scann-Vorgang automatisch wieder aufnimmt.
Individuelle Suche- erlaubt Ihnen, bis zu 10 Custom Suchbereiche zu programmieren und jeden oder alle diese Bereiche zu durchsuchen.
Schnellsuche- erlaubt Ihnen eine Frequenz einzugeben und von dieser auf und runter zu suchen.
Turbo Suche- erhöht die Suchgeschwindigkeit – von 100 bis 300 Schritten pro Sekunde automatisch für Frequenzen mit 5 kHz Schritten.

Suchsperre- erlaubt Ihnen bis zu 200 Suchfrequenzen zu unterdrücken: 100 Temporär-Frequenzen und 100 permanente Frequenzen bei der Custom Suche, Service Suche, Close Call Suche oder im Schnellsuch Modus.
Frequenzschritt- erlaubt Ihnen einen Frequenzschritt (5, 6,25, 8,33, 10, 12,5 oder 20 kHz) für jedes Band auszuwählen.
Modulation- erlaubt Ihnen eine Modulation (AM oder FM) für jedes Band auszuwählen.
Hintergrundbeleuchtung- Die Anzeigen-Hintergrundbeleuchtung lässt sich AUS-/EIN schalten, Betrieb nur bei Rauschsperre, nur auf Tastendruck oder beides.
Signalstärkenmesser- zeigt die Signalstärke für stärkere Übertragungen.
Flexible Antenne mit BNC-Buchse- liefert adäquaten Empfang in Bereichen mit starken Signalen und ist dafür konzipiert Antennenbrüche verhindern zu helfen. Sie können ebenfalls eine externe Antenne anschließen, um besseren Empfang zu erhalten.
Speicher Backup- hält alle Einstellungen gespeichert, auch im stromlosen Zustand.
Drei Energieversorgungsoptionen- umfassen die Versorgung des Scanners mit den zwei beigefügten AA aufladbaren Batterien, Alkaline-Batterien oder mit dem mitgelieferten USB Kabel.
Integriertes Ladegerät- erlaubt Ihnen die Ni-MH Batterien im Scanner unter Verwendung eines USB Ports an einem Computer und dem mitgelieferten USB Kabel zu laden.
Tastenbestätigungstöne- sie ertönen, wenn Sie eine Eingabe richtig oder falsch ausführen, Sie können sie ein- und ausschalten.

Tastensperre- erlaubt Ihnen, die Tasten des Scanners zu sperren, dadurch sollen versehentliche Veränderungen im Programm des Scanners vermeiden werden.

Batterie sparen- Der Batterie-Save-Modus schaltet sich ein, wenn es keine Übertragung für 1 Minute gibt und Scanner im *Scan Hold* Modus und in einem *Search Hold* Modus ist (ohne Priorität-Scan und Close Call). Diese Feature schaltet die RF-Power für 1 Sekunde aus und wieder an für 300 Millisekunden, um die Batterie zu schonen.

Batterie Niedrig- Ladezustand- Das Batterie Niedrig-Ladezustand Symbol blinkt in der Anzeige und ein Ton warnt Sie alle 15 Sekunden, wenn der Batterieladezustand absinkt.

Frequenzbereich
Diese Tabelle listet die Frequenzbereiche, den Standard-Frequenzschritt, Standard-Modulation und den Typ der Übertragungen, die Sie auf jedem Bereich hören können.

Band Plan 1

Frequenzbereich (MHz)	Standardschritt (kHz)	Modus
25,00000 - 27,99500	5,0	FM
28,00000 - 30,19500	5,0	FM
30,20000 - 49,99500	5,0	FM
50,00000 - 79,99500	5,0	FM
80,00000 - 82,99500	5,0	FM
83,00000 - 83,99500	5,0	FM
84,00000 - 88,00000	5,0	FM
108,00000 - 136,99166	8,33	AM
137,00000 - 137,99375	6,25	FM
138,00000 - 143,99375	6,25	FM
144,00000 - 145,99375	6,25	FM
146,00000 - 155,99375	6,25	FM
156,00000 - 157,43125	6,25	FM
157,43750 - 157,99375	6,25	FM
158,00000 - 160,59375	6,25	FM
160,60000 - 162,02500	6,25	FM
162,03125 - 162,59375	6,25	FM
162,60000 - 174,00000	6,25	FM
225,00000 – 399,98750	12,5	AM
400,00000 - 439,99375	6,25	FM
440,00000 - 449,99375	6,25	FM
450,00000 - 465,99375	6,25	FM
466,00000 - 469,99375	6,25	FM

Frequenzbereich (MHz)	Standardschritt (kHz)	Modus
470,00000 - 512,00000	6,25	FM
806,00000 - 960,00000	12,5	FM

Band Plan 2
(dieser Band-Plan ist speziell konzipiert für Deutschland)

Frequenzbereich (MHz)	Standardschritt (kHz)	Modus
25,00000 - 27,99500	5,0	AM
28,00000 - 30,19500	5,0	AM
30,20000 - 49,99500	5,0	FM
50,00000 - 79,99500	5,0	FM
80,00000 - 82,99500	5,0	FM
83,00000 - 84,01000	5,0	FM
84,01500 - 87,29500	20,0 mit 15,0kHz Versatz	FM
108,00000 - 136,99166	8,33	AM
137,00000 - 137,99500	5,0	FM
138,00000 - 143,99500	5,0	FM
144,00000 - 145,98750	12,5	FM
146,00000 - 155,99000	10,0	FM
156,00000 - 157,42500	12,5	FM
157,43750 - 157,98750	12,5	FM
158,00000 - 160,58750	12,5	FM
160,60000 - 162,02500	12,5	FM
162,03000 - 162,59000	10,0	FM
162,60000 - 174,00000	10,0	FM
400,00000 - 439,99375	6,25	FM
440,00000 - 449,99375	6,25	FM
450,00000 - 465,99000	10,0	FM
466,00000 - 469,99000	10,0	FM
470,00000 - 512,00000	6,25	FM
806,00000 - 960,00000	12,5	FM

Lieferumfang

- AE125H Scanner mit beigefügtem Gürtelclip
- Antenne
- Aufladbare 2300 mAh Ni-MH Batterien
- USB Kabel
- AC USB Adapter
- Trageschlaufe

Grundlagen: Scannen

Dieser Abschnitt liefert Ihnen die Grundlagen, wie Scannen funktioniert. Sie brauchen all dies eigentlich nicht zu wissen, um Ihren Scanner verwenden zu können, aber ein gewisses Grundlagenwissen wird Ihnen helfen, Ihren Scanner AE125H bestmöglich zu verwenden.

Was ist scannen?

Anders als Standard AM oder FM Radiostationen senden die meisten Zweiweg-Kommunikationsbereiche nicht kontinuierlich. Ihr AE125H scannt programmierte Kanäle bis er eine aktive Frequenz findet, dann hält er bei dieser Frequenz an und bleibt auf diesem Kanal solange wie die Übertragung andauert. Wenn die Übertragung endet, setzt sich der Scanning-Zyklus fort bis der Scanner eine andere Übertragung erhält.

Was ist suchen?

Der AE125H kann nach aktiven Frequenzen suchen. „Suchen” ist anders als „Scannen”, da sie nach Frequenzen suchen, die nicht im Scanner einprogrammiert sind. Wenn Sie Frequenzbänder wählen, um sie zu durchsuchen, dann sucht der Scanner nach irgendwelchen aktiven Frequenzen innerhalb der Unter- und Obergrenzen, die von Ihnen bestimmt wurden. Wenn der Scanner eine aktive Frequenz findet, stoppt er an dieser Frequenz solange wie die Übertragung vor sich geht. Falls Sie glauben, dass die Frequenz interessant ist, können Sie sie in einer der Bänke speichern. Falls nicht, können Sie weitersuchen.

Was ist CTCSS/DCS?

Ihr Scanner kann Systeme unter Verwendung eines Continuous Tone Coded Squelch Systems (CTCSS) und eines Digital Coded Squelch (DCS) Systems abhören; das erlaubt der Rauschsperre, sich nur dann zu öffnen, wenn der Ton, den Sie mit einer spezifischen Frequenz programmiert haben, mit einer Übertragung empfangen wird.

CTCSS und DCS sind sub-auditive Signaltonsysteme, die manchmal als PL oder DPL bezeichnet werden (Motorolas Schutzmarkenbezeichnungen für Private Line und entsprechend Digital Private Line). CTCSS und DCS werden nur für FM Signale verwendet und werden normalerweise mit Amateurfunk und kommerzieller Zweiweg-Kommunikation verbunden. Diese Systeme verwenden einen speziellen sub-auditiven Ton, der ein übertragenes Signal begleitet.

CTCSS und DCS finden viele Verwendungszwecke. In vielen Fällen werden CTCSS und DCS dazu verwendet, Zugriff auf einen kommerziellen Repeater zu beschränken, so dass nur Funkgeräte, die den richtigen Ton mit ihrem Signal übertragen, mit dem Repeater „sprechen” können.

CTCSS und DCS werden auch in Bereichen verwendet, die Interferenzen in Gegenden empfangen, wo es mehrere Stationen gibt, die Output-Frequenzen haben, die dicht beieinander liegen. Wenn das passiert, hören Sie Mehrfach-Kommunikationen auf der gleichen Frequenz. Die Stationen können sich sogar gegenseitig bis zu einem Punkt stören, wo es unmöglich ist, auch nur eine Station „sauber” zu empfangen. Ihr Scanner kann jede empfangene Frequenz mit einem spezifischen sub-auditiven CTCSS Ton oder DCS Code kodieren. Wenn Sie Mehrfachsignale empfangen, hören Sie nur die Übertragung mit dem von Ihnen programmierten CTCSS Ton oder DCS Code. Falls Sie keinen korrekten Ton mit einem Signal empfangen, bleibt die Rauschsperre des Scanners geschlossen und Sie hören nichts.

Beziehen Sie sich bitte auf den Referenzabschnitt in diesem Handbuch mit Tabellen, die die verfügbaren CTCSS Töne und DCS Codes zeigen.

Konventionelles Scannen

Konventionelles Scannen folgt einem ziemlich einfachen Konzept. Jeder Anwendergruppe in einem konventionellen System ist eine einzelne Frequenz (für Simplex-Systeme) oder zwei Frequenzen (für Repeater-Systeme) zugeordnet. Wenn eine davon sendet, geht die Übertragung auf der gleichen Frequenz aus. Bis in die späten 80iger war dies die grundlegende Weise, wie Funksysteme funktionierten.

Sogar heutzutage gibt es noch 2-Weg Anwender, die immer noch konventionelle Systeme betreiben:

- Flugverkehr
- Amateurfunk
- PMR Anwender
- Viele Business-Funkbetreiber

Falls Sie ein konventionelles System speichern wollen, müssen Sie nur die Frequenzen kennen, auf denen Sie senden/empfangen wollen. Wenn Sie ein konventionelles System scannen, dann stoppt der Scanner kurz bei jedem Kanal, um zu sehen, ob es da Aktivitäten gibt. Falls es keine Aktivitäten gibt, dann geht der Scanner schnell auf den nächsten Kanal. Falls der Kanal aktiv ist, dann pausiert der Scanner bei der Übertragung bis sie abgebrochen wird.

Simplex-Betrieb
Simplex-Systeme benutzen eine einzelne Frequenz für Senden und Empfangen. Die meisten Funkgeräte verwenden diese Art des Betriebes und sind somit auf Richtfunk beschränkt. Diese Art von Funkbetrieb findet häufig Anwendung im Baustellenbereich und bei preiswerten Endverbraucherfunkgeräten wie z.B. PMR Funkgeräten. Die Reichweite beträgt typischerweise 1 bis 12 km – abhängig vom Terrain und vielen anderen Faktoren.

Repeater-Betrieb
Repeater-Systeme verwenden zwei Frequenzen: eine sendet vom Funkgerät zu einem zentralen Repeater; eine andere sendet vom Repeater zu anderen Funkgeräten im System. Bei einem repeater-basierenden System ist der Repeater auf dem Dach eines hohen Gebäudes angebracht oder auf einem Funkturm – dies liefert eine große Reichweite für den Betriebsbereich.

Wenn ein Anwender sendet (auf einer Input-Frequenz), dann wird das Signal von einem Repeater aufgenommen und erneut gesendet (auf einer Output-Frequenz). Das Funkgerät des Anwenders hört immer Aktivitäten auf der Output-Frequenz ab und sendet auf der Input-Frequenz. Da der Repeater sehr hoch angebracht wird, hat er eine sehr große Sendeweite. Typische Repeater-Systeme liefern Reichweiten bis zu einem Radius von ca. 15km gemessen von der Repeater-Station.

Verstehen von Bänken

Kanal-Speicherbänke

Um Kanäle leichter zu identifizieren und zum Anhören anzuwählen, werden die 500 Kanäle in 10 Kanal-Speicherbänke aufgeteilt, wobei jede Bank 50 Kanäle enthält. Sie können jede Kanal-Speicherbank verwenden, um Frequenzen nach Abteilungen, Orten, Interessenbereichen oder irgendeine andere Art zu gruppieren. Sie können einer oder allen Bänken zuhören, indem Sie die Zahlentasten zum Ein- und Ausschalten verwenden.

Service-Such-Bänke

Der Scanner ist mit den Frequenzbändern, die dem Notruf, Freenet, PMR, Marine, Flugverkehr, CB Radio und dem Amateurfunk zugeordnet sind, vorprogrammiert. Es gibt 7 Bänke, die diese Bereiche abdecken, und wie die Kanal-Speicherbänke verwendet werden können, um diese Frequenzen im *Service Such* Modus zu suchen.

Individuelle Such-Bänke

Diese Custom Such-Bänke erlauben Ihnen 10 individuelle Suchbereiche zu programmieren und zu durchsuchen. Während der Custom-Suche beginnt der Scanner erst mit den von Ihnen gewählten niedrigsten Frequenzen im Suchbereich bis zu den höchsten Frequenzen im Suchbereich. Sie können einige oder all diese Bereiche durchsuchen, indem Sie jede Suchbank ein- bzw. ausschalten – genau wie bei den Kanal-Speicherbänken im *Such* Modus.

Scanner einstellen

Diese Richtlinien werden Ihnen helfen, Ihren neuen Scanner zu installieren und zu verwenden. Falls Ihr Scanner Interferenzen oder elektrische Störungen empfängt, bewegen Sie den Scanner oder seine Antenne weg von dieser Störquelle. Sie können auch versuchen, die Höhe oder den Winkel der Gummiantenne zu verändern.

Um den Empfang Ihres Scanners zu verbessern, benutzen Sie eine optionale externe Antenne, die für Multiband-Betrieb ausgelegt ist. (Sie können diese Art von Antenne bei Ihrem lokalen Elektrogeschäft kaufen). Falls die optionale Antenne kein Kabel hat, verwenden Sie ein koaxiales 50 Ohm Kabel für die Zuführung. Es kann sein, dass ein Adapterstecker für die optionalen Antennen nötig ist.

Verwenden Sie optionale Mono-Ohrhörer oder Stereo-Kopfhörer mit richtiger Impedanz für ungestörtes Zuhören. Lesen Sie bitte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen auf Seite 5 in diesem Handbuch.

Verwenden Sie den Scanner nicht in sehr feuchter Umgebung wie z.B. in der Küche oder im Bad.

Vermeiden Sie es, den Scanner direktem Sonnenlicht auszusetzen oder ihn nahe der Heizung oder den Lüftungsschächten zu platzieren.

Antenne verbinden

1. Richten Sie die Slots um den Steckverbinder der Antenne herum mit den Tabs auf dem BNC Steckverbinder des Scanners aus.
2. Schieben Sie den Antennen Steckverbinder nach unten über den Steckverbinder des Scanners.
3. Drehen Sie den Außenring des Antennen-Steckverbinders im Uhrzeigersinn bis er einrastet.

Optionale Antenne verbinden

Der BNC Steckverbinder des Scanners erleichtert das Verbinden von einer Vielzahl von optionalen Antennen, einschließlich einer externen Mobilantenne oder einer Basisstationsantenne für den Außenbereich.

Hinweis: *Verwenden Sie immer ein 50 Ohm, RG-58 oder RG-8 Koaxialkabel, um eine Außenantenne anzuschließen. Sollte die Antenne über 15 m vom Scanner entfernt sein, verwenden Sie ein verlustarmes RG-8 Koaxialkabel. Bei weniger als 15m Abstand, reicht ein RG-58 Kabel.*

Verbinden von Ohrhörern/Kopfhörern

Für privates Zuhören schließen Sie einen 3,5 mm Mini- Plug Ohrhörer oder Stereo Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an der Kopfhörerbuchse Ihres Scanners an. Dieser verbindet sich automatisch mit dem internen Lautsprecher.

Verbinden eines Zusatzlautsprechers

In einem lauten Bereich kann ein optionaler Zusatzlautsprecher am richtigen Platz aufgestellt bessere Akustik bieten. Stecken Sie das Lautsprecherkabel - 3,5 mm - Mini-Stecker in Ihre Scanner-Buchse.

***WARNUNG!* Wenn Sie einen externen Lautsprecher an der Kopfhörerbuchse des Scanners anschließen, dann dürfen Sie nie die Audio-Output-Line mit Stromversorgung und Erde verbinden. Dies könnte Ihren Scanner beschädigen.**

Montage Gürtelclip

Der von der Fabrik angebrachte Gürtelclip erleichtert das Tragen des Scanners. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die Montageschrauben einzustellen (lösen) oder entfernen Sie den Gürtelclip vollständig.

Scanner Stromversorgung

Sie können den Scanner mit Alkaline (ALK) nicht-aufladbaren Batterien (nicht im Lieferumfang) oder mit den mitgelieferten Nickel Metall-Hydrid (Ni-MH) aufladbaren Batterien betreiben. [Alan liefert ein USB Kabel, um die Ni-MH Batterien bei ursprünglicher Installierung zu laden und um sie via Ihrem Computer oder mit Hilfe eines Power-Adapters, der USB Ladestrom liefert, neu aufzuladen.]

Innerhalb dem Batteriefach ist ein Schalter, der Sie zwischen ALK oder Ni-MH wählen lässt.

WARNUNG! Nicht-aufladbare Batterien können heiß werden oder platzen, wenn Sie versuchen diese aufzuladen.

VORSICHT:

- Wenn  in Ihrem Display zu blinken beginnt und der Scanner piept alle 15 Sekunden, dann müssen Sie Batterien laden oder austauschen.
- Benutzen Sie nur frische Batterien in der erforderlichen Größe und dem empfohlenen Typ.
- Entsorgen Sie immer alte oder schwache Batterien. Batterien können Chemikalien lecken, die die elektronischen Schaltungen zerstören können.
- Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gleichzeitig oder verschiedene Arten von Batterien (Standard, Alkali oder wieder aufladbare), oder wieder aufladbare Batterien mit verschiedenen Kapazitäten.

- Verwenden Sie keine und laden Sie nicht Ni-Cd Batterien; dies kann ein Sicherheitsrisiko bedeuten und Ihren Scanner beschädigen.

Installieren von nicht wieder aufladbaren Batterien

1. Versichern Sie sich, dass die Energieversorgung ausgeschaltet ist.
2. Schieben Sie den Batteriedeckel herunter.
3. Verwenden Sie einen spitzen Gegenstand wie z.B. einen Kugelschreiber, um den Batteriewahlschalter im Batteriefach auf ***ALK*** zu setzen.
4. Platzieren Sie die Batterien gemäß ihrer Polaritätssymbole (+ und -), die im Batteriefach aufgedruckt sind.
5. Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Installieren von wieder aufladbaren Ni-MH Batterien

Sie können ebenfalls zwei wieder aufladbare Ni-MH Batterien verwenden, um Ihren Scanner mit Strom zu versorgen. Die mitgelieferten Ni-MH Batterien sind nicht völlig aufgeladen; nachdem Sie die Batterien in Ihrem Scanner installiert haben, müssen Sie sie vollkommen aufladen. Siehe auch, Laden der Ni-MH Batterien, Seite 209 für weitere Informationen.

1. Versichern Sie sich, dass die Energieversorgung ausgeschaltet ist.
2. Schieben Sie den Batteriedeckel herunter.
3. Verwenden Sie einen spitzen Gegenstand wie z.B. einen Kugelschreiber, um den Batteriewahlschalter im Batteriefach auf ***Ni-MH*** für die Nickel Metall-Hydrid Batterien zu setzen.
4. Installieren Sie zwei Batterien in dem Batteriefach gemäß Ihrer Polaritätssymbole (+ und -), die im Fach angezeigt sind und schieben Sie den Deckel wieder auf das Fach.

Hinweis: Um Schäden an den Ni-MH Batterien zu vermeiden, laden Sie die Batterien nie in einem Bereich, wo die Temperatur über 45°C oder unter 4°C ist.

Laden der Ni-MH Batterien

Der Scanner hat einen integrierten Schaltkreis, der die mitgelieferten Ni-MH Batterien auflädt, wenn ein USB Kabel den Scanner mit einem Computer (NICHT mit einem USB Hub) oder mit einem AC oder DC Adapter, der USB Ladestrom liefert, verbindet. Bevor Sie den Scanner mit Ihrem Computer verbinden, vergewissern Sie sich, dass der Batteriewahlschalter auf ***Ni-MH*** gesetzt ist und dass nur Ni-MH aufladbare Batterien im Scanner eingesetzt sind.

VORSICHT: **Versuchen Sie nie nicht-aufladbare Batterien aufzuladen oder nicht-aufladbare Batterien zu installieren, wenn der Batteriewahlschalter auf Ni-MH gesetzt ist. Das USB Kabel lädt die Batterien nur, wenn der Scanner ausgeschaltet ist.**

1. Vergewissern Sie sich, dass der Scanner abgeschaltet ist. Aufladen erfolgt nur im abgeschalteten Zustand, selbst wenn das USB Kabel mit einem Computer verbunden ist.
2. Verbinden Sie das mitgelieferte USB Kabel mit den USB Scanner Port.
3. Verbinden Sie das andere Ende des USB Kabels mit dem Computer USB Port oder einem AC oder DC Adapter, der USB Ladestrom liefert.

HINWEIS: Falls Sie das Gerät mit einem Computer per USB Port verbinden, wird Sie der PC auffordern, die Treiber für Ihren Scanner zu installieren. USB Treiber und optionale Programmierungs-Software sind zum Download erhältlich unter http://www.service.alan-electronics.de.

4. Der Scanner zeigt *Charging* an, während er die Batterien lädt und *Charge Complete*, wenn die Ni-MH Batterien vollkommen geladen sind.

Verschiedene Statusanzeigen können erscheinen, abhängig vom Batterietyp und dem Scanner-Status.

LCD Nachricht	Batt. Typ	Bedeutung	Scanner-Zustand
Charging	Ni-MH	Scanner wird aufgeladen.	Aus
No Battery	None	KEINE Batterien im Scanner.	Aus
Charge Complete	Ni-MH	Gerät ist geladen.	Aus
Charge Off	Alk./ Ni-MH	Scanner lädt nicht (Batteriewahlschalter steht auf Alk.)	Aus
Battery Error	Ni-MH	Batterien können nicht aufgeladen werden (tote Batterie).	Aus
Illegal Voltage	Ni-MH	USB externe Energieversorgung außer Reichweite.	Aus

Siehe auch „Einstellen des Lade-Timers“, Seite 30.

Falls die Batterien in Ordnung sind, lädt der Scanner die Batterien. Falls der Scanner nicht sofort erkennt, ob die Batterien ok sind und somit aufgeladen werden können, dann prüft der Scanner die Batterien. Falls der Scanner die Batterien als „gut” befindet, dann fängt er mit dem Ladevorgang an. Falls der Scanner die Batterien als „nicht gut” befindet, dann stoppt der er den Prüfvorgang und das Batteriesymbol beginnt zu blinken.

Wissenswertes über Ihren Scanner

Wir verwenden nur ein paar einfache Begriffe in diesem Handbuch, um die Eigenschaften des Scanners zu erklären. Machen Sie sich damit vertraut und schon können Sie den Scanner erfolgreich einsetzen. Bestimmen Sie einfach die Art der Kommunikation, die Sie erhalten wollen, und stellen danach den Scanner so ein, dass er nach diesen Kommunikationen sucht.

Eine Frequenz, ausgedrückt in kHz oder MHz, ist der Ort der Feinabstimmung einer Station. Um aktive Frequenzen zu finden, verwenden Sie die Suchfunktion oder beziehen sich auf eine Frequenzreferenz.

Neben der Suche innerhalb eines bestimmten Frequenzbereiches können Sie auch die Service-Bänke Ihres Scanners durchsuchen. Service-Bänke sind eine voreingestellte Gruppe von Frequenzen, die nach der Art der Services kategorisiert sind, die diese Frequenzen verwenden. So sind zum Beispiel viele Amateurfunkfrequenzen in der Amateurfunk-Servicebank gespeichert.

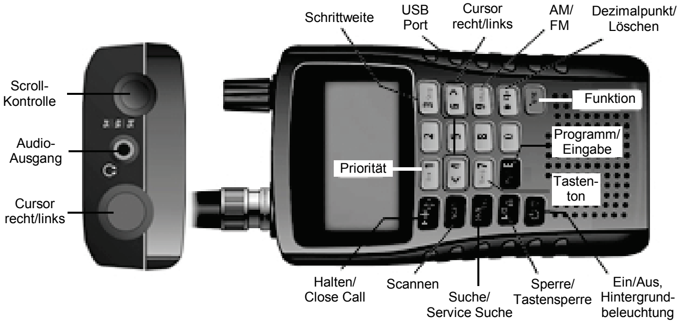
Wenn Sie eine gewünschte Frequenz suchen und finden, dann können Sie diese Frequenz in/an einem programmierbaren Speicherort – genannt Kanal – speichern. Kanäle sind in Kanal-Speicherbänken gruppiert. Der Scanner hat 10 Kanal-Speicherbänke und jede Bank enthält 50 Kanäle. Sie können die Kanal-Speicherbänke scannen, um zu sehen, ob es Aktivitäten auf den dort gespeicherten Frequenzen gibt.

Sich mit dem Scanner vertraut machen

Falls die Tasten an Ihrem Scanner anfangs etwas verwirrend sind, sollten die folgenden Informationen Ihnen helfen, die Funktion jeder Taste zu verstehen.

Die Tasten Ihres Scanners haben verschiedene Funktionen, die auf den Tastenoberflächen und unterhalb der Tasten angezeigt sind. Die Tasten funktionieren im *Normal* Modus und im *Function* Modus. Drücken auf ***Func*** setzt den Scanner für 3 Sekunden in den *Function* Modus und der Scanner kehrt dann in den *Normal* Modus zurück. Der Scanner zeigt F an. Während dieser 3 Sekunden können Sie andere Tasten drücken und diese Funktion ausführen. Erneutes Drücken auf ***Func*** vor Ablauf der 3 Sekunden bringt den Scanner auf *Normal* Modus zurück und das F Symbol verschwindet.

Im *Normal* Modus wird das F Symbol nicht angezeigt.



Taste/ Symbol	**Funktion**	**Zweitfunktion, erreichbar über *Func***
1/PRI	1 eingeben.	Rufen Sie das *Priority* Menü auf.
3/Step	3 eingeben.	Rufen Sie das *Step* Menü auf.
4/<	• 4 eingeben. • Links-Scrollen im Edit Tag Modus.	N/A (nicht anwendbar)
6/>	• 6 eingeben. • Scrollen Sie rechts im *Edit Tag* Modus.	N/A (nicht anwendbar)
7/Beep	7 eingeben.	Ändern Sie die Tastenton Einstellung.
9/Mod	9 eingeben.	Ändern Sie die *Modulation* Einstellung.

Taste/ Symbol	Funktion	Zweitfunktion, erreichbar über *Func*
. Clr	• Geben Sie einen Dezimalpunkt ein. • Geben Sie Leerzeichen in einem Textstring ein.	N/A (nicht anwendbar)
Func	• Aktivieren Sie den *Function* Modus für 3 Sekunden. • Kehren Sie in den *Normal* Modus vom *Function* Modus zurück.	N/A (nicht anwendbar)
Hold/	• Einen gegenwärtigen Kanal halten. • „Halt" loslassen und mit Scannen/Suchen fortfahren. • Eine nicht-programmierte Frequenz nach Eingabe abhören. • Auf einen Kanal nach Eingabe direkt zugreifen.	Rufen Sie das *Close Call* Menü auf.
Scan	Den *Scan* Modus aufrufen oder fortsetzen.	N/A (nicht anwendbar)
Srch/Svc	Custom Suche starten.	Service Suche starten.
L/O/	• Einen Kanal oder Suchfrequenz zeitweise sperren (einmal drücken). • Einen Kanal oder Suchfrequenz permanent sperren (zweimal drücken). • Einen gesperrten Kanal oder gesperrte Suchfrequenz entsperren. • Entsperren Sie alle gesperrten Einstellungen der aktivierten Kanalbänke oder Suchfrequenzen (drücken und halten).	Sperren oder entsperren Sie die Tastatur.

Taste/ Symbol	Funktion	Zweitfunktion, erreichbar über *Func*
⏻ / ☼	• Schalten Sie den Scanner ein/aus (drücken und halten). • Schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung ein/aus.	Rufen Sie das Display/Laden Menü auf.
Pgm/E	• Wählen Sie Input-Daten oder ein Menü-Item aus. • Greifen Sie auf einen Kanal via seine Kanalnummer zu.	• Rufen Sie das Kanal-Programmier-Menü auf. • Schnellspeichern Sie Frequenzen in verschiedenen Modi.

Hinweis: Drehen Sie die ***SCROLL CONTROL***, um durch die Menüauswahlen auf und ab zu blättern.

Den Scanner einschalten

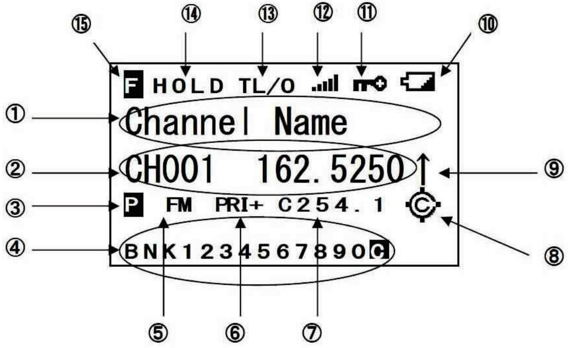
Hinweis: *Vergewissern Sie sich, dass die Antenne des Scanners richtig verbunden ist, bevor Sie den Scanner einschalten.*

1. Sie können den Band Plan (Band Plan 1 oder 2) auswählen, wenn Sie den Scanner einschalten. Wenn Sie für 1 Sekunde ⏻ drücken und halten, um den Scanner einzuschalten, drücken und halten Sie ebenso ***1*** für Band Plan 1 oder ***2*** für Band Plan 2.
2. Falls der Scanner neu ist oder zurückgesetzt wurde, dann ist der Standard-Modus *Scan Hold* mit allen Bänken aktiv und *Close Call Do-Not-Disturb* aktiv. Ansonsten zeigt der Scanner den letzten Modus an, in dem er sich befand, bevor er abgeschaltet wurde.

Das Display

Das Display hat Symbole, die den gegenwärtigen Betriebsstatus des Scanners anzeigen. Die Information auf der Anzeige hilft Ihnen zu verstehen, wie Ihr Scanner funktioniert.

Hinweis: *Es ist möglich, dass nicht alle diese Symbole zur gleichen Zeit angezeigt werden.*



Item	Bedeutung
1	• Kanalname im *Scan/Scan Hold* Modus. • Bankname der Custom/Service Suche. • Schnellsuche im *Quick Search* Modus. • Close Call Treffer im *Scan/Scan Hold* Modus. • Close Call im *Close Call Only* Modus.
2	• Scannen im *Scan* Modus. • CC Suche im *Close Call Only* Modus. • Kanalnummer und Frequenz. • Suchfrequenz.
3	P identifiziert einen Priorität-Kanal.
4	• BNK/SVC/SRC/BND zeigen Bänke/Bänder für *Scan/Service Search/Custom Search/Close Call Only* Modus. • C steht für Close Call Trefferbank.
5	AM/FM zeigt Kanal/Frequenz Modulation.
6	• **PRI** steht für Priorität Scannen. • PRI steht für Priorität Nicht stören. • **PRI+** steht für Priorität Plus Scannen. •

Item	Bedeutung
7	Zeigt alle CTCSS Töne/DCS Codes, die empfangen werden/wurden.
8	• steht für Close Call Priorität. • steht für Close Call Nicht stören.
9	↑ oder ↓ indiziert die Scannen/Suche - Richtung.
10	zeigt an, dass der Batterieladezustand niedrig ist.
11	zeigt an, dass Tastensperre aktiv ist.
12	Gibt Signalstärke an.
13	• **TL/O** zeigt temporäre Sperre an. • **L/O** zeigt permanente Sperre an.
14	• Hält bei Kanal. • Hält bei Frequenz.
15	Gibt *Function* Modus an.

Einstellen Ihres Scanners

Wenn Sie Ihren Scanner zum ersten Mal einschalten, können Sie Ihre Display-Präferenzen und andere Elemente wie z.B. Rauschsperre-Levels, Lautstärken, Helligkeit usw. einstellen.

Verwendung des SCROLL CONTROL -Knopfes

Drehen Sie am *SCROLL CONTROL* Knopf oben auf Ihrem AE125H um:

- Kanäle auszuwählen
- Lautstärken einzustellen
- Rauschsperre einzustellen
- Display-Einstellungen vorzunehmen
- Schriftzeichen für Text-Markierung auszuwählen
- Durch Menüoptionen auf und ab zu blättern
- Kanäle/Frequenzen im *Hold* Modus ändern
- Scanning wieder aufnehmen

Drücken Sie den ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um eine Einstellung auszuwählen.

Hinweis: Das Drücken von ***SCROLL CONTROL*** ist das Gleiche wie Drücken von **Pgm/E** auf der Tastatur im Menü-Modus.

Lautstärke einstellen

1. Drücken Sie die ***SCROLL CONTROL***; die Lautstärkenanzeige und die Batteriespannung werden angezeigt.
2. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Lautstärke von 0 bis 15 einzustellen.
3. Drücken Sie auf den ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Lautstärke fest einzustellen.
4. Um den Lautstärken-Modus zu verlassen, drücken Sie ***SCROLL CONTROL*** erneut oder warten für 10 Sekunden, um zum früheren Modus zurückzukehren.

Rauschsperre einstellen

1. Drücken Sie **Func**, dann drücken Sie auf ***SCROLL CONTROL***. Das Rauschsperren Symbol und das Symbol für den Batterieladezustand erscheinen.
2. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um das Rauschsperre-Level von 0 bis 15 zu ändern.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf bis Audio stummgeschaltet ist. Falls der Scanner ungewünschte Signalteile oder sehr schwache Übertragungen aufnimmt, erhöhen Sie die Rauschsperre, um das Signallevel, das für das Öffnen der Rauschsperre erforderlich ist, zu erhöhen. Um eine schwache oder weit entfernte Station zu hören, verringern Sie die Rauschsperreneinstellung.
4. Drücken Sie den ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um das gewünschte Level einzustellen und in den vorherigen Modus zurückzukehren.

Einstellen der Hintergrundbeleuchtung

Drücken Sie auf , um die Hintergrundbeleuchtung ein- und auszuschalten.

1. Drücken Sie auf ***Func*** und , um das *Display/Charge* Menü anzusehen.
2. Von diesem Menü blättern Sie zu *Set Backlight* aus den Sub-Menüs. Drücken Sie auf den ***SCROLL CONTROL*** Knopf.
3. Blättern Sie, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen:
   - Always Off – Hintergrundbeleuchtung ist immer aus.
   - Always On – Hintergrundbeleuchtung ist immer eingeschaltet.
   - On with Squelch – Hintergrundbeleuchtung ist an während die Rauschsperre offen ist und bis die Verzögerung abläuft.
   - On with Keypress – Hintergrundbeleuchtung ist für 10 Sekunden nach Tastendruck an.
   - Keypress + Squelch – Beide o.g. „Rauschsperre” und „Tastendruck”.
   - <Back – Zurück zum vorhergehenden Menü.
4. Drücken Sie ***Pgm/E*** (oder drücken Sie auf den ***SCROLL CONTROL*** Knopf), um zu speichern und zum früheren Menü zurückzukehren. (Standard = Always Off)
5. Drücken Sie auf ***.Clr***, um das Menü zu verlassen.

Anmerkung: Während das Menü aktiv ist kann die Hintergrundbeleuchtung durch Drücken der Taste *zwischen „Always On“ und „Always Off“ umgeschaltet werden.*

Kontrasteinstellung

Dieses Sub-Menü des *Display/Charge* Menüs steuert den Display-Kontrast (wie hell oder dunkel die Anzeige gezeigt wird) für verschiedene Betrachtungsumstände. Es gibt 15 Kontrasteinstellungen. Sie sehen, wie sich der Kontrast verändert, wenn Sie durch die Einstellungen blättern.

1. Um den Kontrast zu verändern, drücken Sie auf ***Func*** + dann wird das *Display/Charge* Menü angezeigt.
2. Blättern Sie durch *Kontrast einstellen* und drücken Sie ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie, um die Kontrasteinstellungen einzusehen.

4. Wenn Sie eine Einstellung gewählt haben, drücken Sie auf ***Pgm/E***, um sie zu bestätigen und um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
5. Drücken Sie auf ***.Clr***, um das Menü zu verlassen.

Einstellen des Lade-Timers

Das *Charging Timer* Menü ist ebenfalls ein Sub-Menü des *Display/Charge* Menüs. Es stellt ein, wie lange der Scanner die Batterien lädt, wenn Sie das mitgelieferte USB Kabel mit einem USB Port und dann mit Ihrem Scanner verbinden.

***WARNUNG:* Der Lade-Timer wird immer dann auf die eingestellte Ladezeit zurückgesetzt, wenn Sie das USB Kabel in den Scanner einstecken oder die Batterien laden, während das USB Kabel verbunden ist.**

1. Um den Lade-Timer einzustellen, drücken Sie dann auf ***Func***, um das *Display/Charge* Menü zu öffnen.
2. Scrollen Sie zu *Set Charge Time* und drücken Sie ***Pgm/E***.
3. Blättern Sie durch 1-14 (Stunden) (Standard = 14 Stunden) und drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
   Empfohlene Maximalzeit zum Laden von Ni-MH Batterien:

1500 mAh	9 Stunden
1800 mAh	11 Stunden
2000 mAh	12 Stunden
2100 mAh	13 Stunden
2200 mAh	13 Stunden
2300 mAh	14 Stunden

4. Drücken Sie auf ***.Clr***, um das Menü zu verlassen.

Verwenden der Tastatur-Sperre
Verwenden Sie die Tastatursperre des Scanners, um den Scanner vor versehentlichen Programmänderungen zu schützen. Wenn die Tastatur gesperrt ist, funktionieren nur noch ***Func, Hold,*** , , und der ***SCROLL CONTROL*** Knopf (nur Lautstärke).

Drücken Sie auf ***Func*** und dann auf ***L/O***, um die Tastatur zu sperren und zu entsperren. Der Scanner zeigt *Keypad Lock On* oder *Keypad Lock Off* an.

Einstellen des Tastentons
Drücken Sie ***Func*** und dann ***Beep/7*** (Standard = EIN), um den Bestätigungston für den Tastendruck ein- oder auszuschalten.

Scanner zurücksetzen
WARNUNG: Das Zurücksetzen des Scanners löscht alle Daten und Einstellungen, die Sie zuvor eingegeben haben. Daten, die vom Anwender programmiert und gelöscht wurden, können nicht wiederhergestellt werden. Als ein letzter Schritt können Sie nur die originalen Fabrikdaten wiederherstellen.

1. Drücken und halten Sie die ***2, 9*** und ***Hold*** Tasten und schalten den Scanner ein.
2. Der Scanner löscht nun alle Daten und kehrt zu den Anfangseinstellungen - mit Ausnahme des Bandplans - zurück. *All Memory Clear* wird angezeigt.

PC Programmierung
Verbinden Sie Ihren Scanner mit Ihrem PC mit einem USB Kabel:

- Um Programmkanäle in Ihrem Scanner zu programmieren
- Einstellungen vornehmen

Wenn Sie Ihren Scanner mit Ihrem PC verbinden, erscheinen eine Reihe von Anzeigen, die Ihnen helfen.

USB Treiber und optionale Programmier-Software ist erhältlich unter http://www.service.alan-electronics.de.

Programmierung von Kanälen
Nachdem Sie Ihren Scanner konfiguriert haben, sind Sie nun in der Lage, die vorprogrammierten Service-Bänke, Custom Suchbänke und

die Close Call Features zu verwenden. Sie können auch Ihre Kanal-Speicherplätze programmieren oder Ihre 10 Custom Suchbank-Speicherplätze erneut programmieren.

Bevor der Scanner mit dem Scannen beginnen kann, müssen Sie eine Frequenz in wenigstens einen Kanal einprogrammieren.

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer (1-500) ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Channel-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)

Hinweis 1: *Drehen am **SCROLL CONTROL** Knopf im Funktionsmodus erlaubt Ihnen den ersten Kanal in jeder Bank anzuwählen.*

Hinweis 2: *Im Scan Halt Modus können Sie Frequenzen schnell speichern, indem Sie die Frequenz eingeben und **Pgm/E*** drücken.

3. Scrollen Sie, um „Enter Frequency" hervorzuheben und drücken Sie ***Pgm/E***. Sie sehen jetzt die Kanalnummer und die gegenwärtig einprogrammierte Frequenz. (Um zum vorherigen Screen zurückzukehren, drücken Sie ***.Clr***.)
4. Verwenden Sie die Zahlentasten und ***.Clr*** für Dezimalzahlen, um die Frequenz einzugeben. Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie ***.Clr***, um die Anzeige zu löschen. Drücken Sie ***Pgm/E***, um die Frequenz zu speichern und zum Kanal-Menü zurückzukehren.
5. Drücken Sie ***.Clr***, um zum letzten Screen zurückzukehren.

Der Scanner rundet automatisch die eingegebene Zahl zur nächsten gültigen Frequenz auf. Zum Beispiel, wenn Sie 151,473 (MHz) eingeben, akzeptiert Ihr Scanner es als 151,475.

Falls Sie eine ungültige Frequenz eingegeben haben, erscheint *Out of Band* und der Scanner piept dreimal. Drücken Sie ***.Clr*** und geben Sie eine gültige Frequenz ein. Falls Sie eine Frequenz eingeben, die bereits woanders einspeichert wurde, dann zeigt der Scanner die Kanalnummer und *Frequency Exists – Confirm?* an.

Hinweis: *Der Scanner checkt zuerst die Bank, in der Sie den Kanal speichern möchten. Falls der Scanner keinen Doppeleintrag eines*

Kanals in dieser Bank findet, dann sucht der Scanner weiter in den verbleibenden Bänken Ihres Scanners. Falls der Scanner einen Doppeleintrag in einer der Bänke findet, werden die Kanalnummer und eine Nachricht angezeigt, um die duplizierte Frequenz zu bestätigen.

Sollten Sie die Frequenz aus Versehen eingegeben haben, drücken Sie ***.Clr*** und geben dann die richtige Frequenz ein. Um die Frequenz einzugeben, drücken Sie ***Pgm/E***, um sie zu akzeptieren.

Programmieren von Kanal-Text-Tags

Sie können Ihre Kanäle durch Programmieren von Text-Tags (bis zu 16 Zeichen) individuell benennen, um Kanalfrequenzen leichter zu identifizieren. Das Standard-Tag ist die Banknummer gefolgt von der Kanalnummer in der Bank.

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Channel-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E.***)
3. Scrollen Sie auf „Edit Tag" und drücken Sie ***Pgm/E***.
4. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Zeichen zu wählen, drücken Sie > oder <, um den Cursor nach rechts oder links zu bewegen. Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie ***.Clr***, um das letzte Zeichen zu löschen. Drücken Sie ***.Clr*** zweimal, um alle Zeichen zu löschen. Um abzubrechen und dieses Menü zu verlassen, drücken Sie ***L/O.***
5. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Tag zu speichern und um zum *Channel* Menü zurückzukehren.

Einstellen von CTCSS/DCS für einen Kanal

Sie können einen CTCSS Ton oder DCS Code speichern, den Scanner so einstellen, dass er nach Tönen/Codes sucht, dass er die Rauschsperre bei jedem Ton/Code öffnet oder dass die Rauschsperre sich nur öffnet, wenn kein CTCSS/DCS für irgendeinen Kanal entdeckt wird. (Standard = AUS)

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer ein.

2. Drücken Sie **Pgm/E**, um das *Channel*-Menü aufzurufen. (Sie können auch ***HOLD*** drücken und zum Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie, um „*Set CTCSS/DCS*” zu wählen und drücken Sie ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie, um eine der folgenden Optionen zu wählen:
   - *Off -* der Scanner ignoriert alle Töne und öffnet die Rauschsperre bei jedem Signal.
   - *CTCSS -* der Scanner fragt den Anwender nach dem richtigen Ton. Die Rauschsperre öffnet sich für diesen Kanal nur, wenn der Ton übereinstimmt.
   - *DCS -* der Scanner fragt den Anwender nach dem richtigen Code. Die Rauschsperre öffnet sich für diesen Kanal nur, wenn der Code übereinstimmt.
   - *CTCSS/DCS Search -* der Scanner zeigt jeden Ton/Code, der verwendet wird an, öffnet die Rauschsperre aber bei jedem Signal.
   - *No Tone -* gibt an, dass die Kanalrauschsperre sich nur öffnet, falls kein CTCSS/DCS entdeckt wird.
   - *<Back -* kehrt zum Kanal-Menü zurück.

   Hinweis: *Falls Sie Off, CTCSS/DCS Search oder No Tone gewählt haben, kehrt der Scanner zum Kanal-Menü zurück. Falls Sie CTCSS oder DCS gewählt haben, können Sie nun den CTCSS Ton oder den DCS Code wählen.*
5. Scrollen Sie, um anzuwählen und drücken dann auf ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum Kanal-Menü zurückzukehren.

Kanal Modulation einstellen

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Channel-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***” drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie, um „*Set Modulation*” zu wählen und drücken dann **Pgm/E**.
4. Scrollen Sie, um die Modulation aus den folgenden Optionen zu wählen:

- AM – der Scanner verwendet AM Modulation.
- FM – der Scanner verwendet FM Modulation.

5. Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und kehren Sie zum Kanal-Menü zurück.

Hinweis: *Falls die vorliegende Frequenz ein Flugfunk-Band ist, können Sie die FM Modulation nicht wählen.*

Prioritätskanal einstellen

Die Prioritäts-Eigenschaft erlaubt Ihnen, einen gespeicherten Kanal in jeder Bank als Prioritätskanal zu benennen. Wenn sie eingeschaltet ist, prüft der Scanner diesen Prioritätskanal alle 2 Sekunden auf Aktivität, während der Scanner die Bank scannt. Diese Eigenschaft erlaubt Ihnen Scannen durch die Kanäle, während wichtige oder interessante Übertragungen auf spezifischen Kanälen nicht außer Acht gelassen werden. P zeigt die Identität des Priorität-Kanals an.

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Channel-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie zu „*Set Priority*" und drücken dann ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie zu „*Priority On*" und drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und zum Kanal-Menü zurückzukehren.

Kanal Verzögerung einstellen

Diese Einstellung steuert, wie viele Sekunden der Scanner nach Beendigung einer Übertragung wartet, bevor das Scannen wieder aufgenommen wird. Sollten Sie eine negative Verzögerungszeit wählen, dann hält der Scanner bei der Übertragung für die gesetzte Zeit an und führt dann Scannen automatisch fort. (Standard = 2 Sekunden)

1. Um einen Kanal zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das Channel-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie, um „*Set Delay*" zu wählen und drücken Sie dann ***Pgm/E***.

4. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Verzögerungszeit aus den folgenden Optionen zu wählen:
   - -10 Sek. – weiter nach 10 Sekunden.
   - -5 Sek. – weiter nach 5 Sekunden.
   - 0 Sek. – sofort weiter.
   - 1 Sek. – wartet 1 Sekunde auf Antwort, dann weiter.
   - 2 Sek. – wartet 2 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 3 Sek. – wartet 3 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 4 Sek. – wartet 4 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 5 Sek. – wartet 5 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
5. Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und kehren Sie zum Kanal-Menü zurück.

Kanäle löschen

Sie können alle Programmierpunkte für einen Kanal löschen.

1. Drücken Sie ***Hold*** und geben dann die Kanalnummer, die gelöscht werden soll, ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das *Channel*-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie, um *Delete Channel* zu wählen und drücken Sie ***Pgm/E***.
4. Bei *Confirm Delete?*, drücken Sie ***Pgm/E***, um den Kanal zu löschen oder ***.Clr*** um abzubrechen und zum *Channel* Menü zurückzukehren.

Eine Bank löschen

Sie können alle Kanäle in einer Bank löschen.

1. Drücken Sie ***Hold***, um einen Kanal in einer Bank zu wählen, dann geben Sie die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Pgm/E***, um das *Channel*-Menü aufzurufen. (Sie können auch „***Hold***" drücken und auf den Kanal scrollen; drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E***.)
3. Scrollen Sie, um *Channel* zu wählen und drücken Sie ***Pgm/E***.

4. Bei *Confirm Clear?*, drücken Sie ***Pgm/E***, um die Bank zu löschen oder ***.Clr***, um abzubrechen und zum *Channel* Menü zurückzukehren.

Gespeicherte Kanäle scannen

Drücken Sie ***Scan***, um Kanäle zu scannen.

Der Scanner scannt durch alle entsperrten Kanäle in den aktivierten Bänken in Reihenfolge der Kanäle. Wenn der Scanner eine Übertragung findet, dann hält er da an.

Wenn das Scannen aller normalen Bänke beendet ist, dann scannt der Scanner eine Kanal-Speicherbank, die Close Call Hits genannt wird (falls aktiviert). Dies ist eine Speicherbank, die im Close Call Modus gefundene Frequenzen automatisch speichert. Sie sehen die *Close Call Hits* auf der Anzeige. Falls die Close Call Hits Bank leer ist, scannt der Scanner die Bank nicht.

Im *Scan* Modus zeigt die obere Zeile die laufende Kanal-Banknummer an und die untere Zeile zeigt und scrollt *SCAN* von rechts nach links mit den Richtungspfeilen (↑ oder ↓).

Aktivierte Scan-Bänke erscheinen auf der untersten Zeile. Deaktivierte Scan-Bänke werden nicht angezeigt. Die laufende gescannte Banknummer blinkt.

- Sie können Scan-Bänke ein-/ausschalten, indem 1 bis 9 oder 0 drücken, aber eine Bank muss immer aktiviert sein. Falls Sie alle Scan-Banks ausschalten, zeigt der Scanner *Nothing to Scan* an. Sie können die Close Call Hits Bank ein-/ausschalten, indem Sie ***.Clr*** drücken.
- Falls Sie die Suchrichtung verändern wollen oder falls es eine lange Übertragung ist und Sie mit dem Scannen weiter machen wollen, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf oder Sie drücken ***Scan***.

Wenn der Scanner eine Übertragung findet, dann hält er da an. Wenn die Übertragung beendet ist, scannt der Scanner weiter gemäß den Delay-Einstellungen für jeden Kanal.

- Um bei einem Kanal anzuhalten, drücken Sie ***Hold***.

- Um durch die Kanäle Schritt für Schritt zu gehen, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf im *Hold* Modus. Press ***Hold***, um fortzufahren.

Während Sie eine Übertragung abhören, zeigt die obere Zeile die laufende Bank und Bank-Kanalnummer an (oder den Namen, falls vergeben) und die untere Zeile zeigt die Kanalnummer im Scanner und Frequenz mit den Richtungspfeilen an (↑ oder ↓). P erscheint in der Anzeige, falls es ein Priorität-Kanal ist. Die Modulation, das Priorität-Modus-Symbol (falls Priorität aktiviert ist) und das Close Call Symbol (falls CC Pri oder CC-DND aktiviert sind) erscheinen ebenfalls.

Jede CTCSS/DCS, die empfangen wurde, blinkt in der CTCSS/DCS Suche und das Symbol erscheint dauerhaft, falls programmiert.

Zahlen auf der Unterseite der Anzeige zeigen die gewählten Scan-Banks. Die gegenwärtig gescannte Banknummer blinkt im *Receive* Modus.

- Um den Kanal zeitweise zu sperren, drücken Sie ***L/O.***
- Um den Kanal permanent zu sperren, drücken Sie ***L/O*** zweimal schnell. Siehe Sperren von Kanälen auf Seite 39

Prioritätsscan Modi

Dieser Scanner erlaubt vier verschiedene Prioritäts-Modi. Diese Modi funktionieren im *Search* und *Hold* Modus (außer im *Close Call Only* Modus). (Standard = AUS)

Im *Scan* oder *Search* Modus drücken Sie ***Func*** dann ***Pri/1***, um das *Priority* Menü zu öffnen.

Scrollen Sie, um eine der folgenden Optionen hervorzuheben und drücken Sie dann auf ***Pgm/E***, um sie auszuwählen:

- *Priority Off*- prüft keine Priorität-Kanäle.
- *Priority DND*- prüft Priorität-Kanäle alle 2 Sekunden, aber nur, wenn sie nicht empfangen. Falls Sie *Priority* Modus zu Priorität DND einstellen, dann schaltet der Scanner das PRI Symbol während Scanning oder Suchen zu.
- *Priority Scan*- prüft Priorität-Kanäle alle 2 Sekunden. Falls Sie den Modus auf *Priority Scan*setzen, schaltet der Scanner das PRI Symbol während Scanning und Suchen zu.

- *Priority Plus*- scannt nur Priorität-Kanäle in aktiven Bänken. Falls Sie den *Priority* Modus zu *Priority Plus* einstellen, dann schaltet der Scanner das PRI+ Symbol während des Scannes zu.
- *Exit*- Zum vorherigen Modus zurückkehren.

***Hinweis:** Falls keine Priorität-Kanäle zum Scannen bereitgestellt sind, wird „Priority Scan No Channels” angezeigt und der Priorität Modus ist auf AUS gestellt.*

Manuelle Wahl eines Kanals

Sie können auch einen einzigen Kanal kontinuierlich beobachten ohne zu scannen. Dies ist hilfreich, falls Sie eine Notfalldurchsage auf einem Kanal hören oder falls Sie einen speziellen Kanal abhören wollen.

1. Um einen Kanal manuell zu wählen, drücken Sie ***Hold*** und geben die Kanalnummer ein.
2. Drücken Sie ***Hold*** erneut.

Sperren von Kanälen

Sie können die Scan-Geschwindigkeit erhöhen, indem Sie Kanäle, die kontinuierliche Übertragungen haben, sperren.

Während des Empfangs eines Kanals oder im Scan Hold Modus, drücken Sie ***L/O*** einmal, um den Kanal zeitweise zu sperren. *Temporary L/O* und *TL/O* erscheinen kurz auf der Anzeige. Das Abschalten des Scanners löscht die zeitweise Sperre.

Drücken Sie ***L/O*** zweimal schnell, um den Kanal permanent zu sperren. *Locked Out* und *L/O* erscheinen kurz auf der Anzeige. Das Abschalten des Scanners löscht die Sperre NICHT.

Falls Sie einen Kanal im *Scan* Modus sperren, fährt der Scanner mit dem Scannen vom nächsten Kanal an fort.

Sperren eines bestimmten Kanals

1. Drücken Sie auf ***Hold***.
2. Geben Sie die Kanalnummer, die Sie sperren wollen, ein und drücken Sie ***Hold*** erneut. (Sie können auch ***Hold*** drücken und zum Kanal scrollen.)

3. Drücken Sie ***L/O*** einmal, um zeitweise zu sperren oder drücken Sie ***L/O*** zweimal, um den Kanal permanent zu sperren.

Hinweis: *Sie können jedoch immer noch gesperrte Kanäle manuell anwählen. Falls Sie alle Kanäle in der gewählten Bank sperren, dann zeigt der Scanner „All Locked!" auf der zweiten Zeile an.*

Entsperren von Kanälen

1. Drücken Sie auf ***Hold***.
2. Geben Sie die Kanalnummer, die Sie entsperren wollen, ein und drücken Sie ***Hold*** erneut. (Sie können auch ***Hold*** drücken und zum Kanal scrollen.)
3. Drücken Sie ***L/O***. *L/O* (oder *TL/O*) verschwindet.

Entsperren Sie alle Kanäle in Bänken, die gegenwärtig für Scannen freigegeben sind.

1. Drücken Sie ***Hold***, um Scannen anzuhalten.
2. Drücken und halten Sie ***L/O*** bis *Confirm Unlock All Channels?* in der Anzeige erscheint.
3. Drücken Sie ***Pgm/E***, um alle zu entsperren oder ***.Clr***, um abzubrechen.

Service Suche

Falls Sie keine Frequenzreferenz in Ihrer Gegend haben, verwenden Sie eine Suchfunktion, um eine Übertragung zu finden. Sie können nach Notfallrufen, Freenet, PMR, Marine, Flugfunk, CB Radio und Amateurfunk-Frequenzen suchen, ohne dass Sie die spezifischen Frequenzen, die in Ihrer Gegend verwendet werden, kennen. Der Scanner ist vorprogrammiert mit all den Frequenzen, die diesen Services zugeteilt wurden.

Um eine Service Suche zu starten, drücken Sie auf ***Func*** dann auf ***Srch/Svc***. Wenn der Scanner eine Übertragung findet, dann hält er da an. Wenn die Übertragung endet, fährt der Scanner mit seiner Suche gemäß den Verzögerungseinstellungen fort (siehe Seite 35).

Während der Service Suche zeigt die obere Zeile den laufenden Service Namen an. Die untere Zeile zeigt die Suchfrequenz und die Richtungspfeile (↑ oder ↓) mit der Modulation an.

Aktivierte Service Bänke erscheinen in der untersten Zeile. Deaktivierte Service Bank Nummern werden nicht angezeigt. Die laufende Such-Banknummer blinkt. Sie können Service Bänke unter Verwendung von der Tasten 1-7 ein-/ausschalten; eine Service Bank muss jedoch immer aktiviert sein. Falls Sie alle Service Bänke ausschalten, zeigt der Scanner *Nothing to Srch* an.

Falls Sie die Suchrichtung ändern wollen oder falls es eine lange Übertragung ist und Sie weiter suchen wollen, dann drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf oder Sie drücken ***Func*** und dann ***Srch/Svc***.

Service Suche: Empfangs- Haltemodus
Um eine Frequenz zu halten, drücken Sie auf ***Hold***. Um Schritt für Schritt durch die Frequenzen zu blättern, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf während Sie im *Hold* Modus sind. Drücken Sie ***Hold*** erneut, um weiter zu machen.

Während Sie eine Übertragung abhören, zeigt die obere Zeile den laufenden Service Banknamen und die untere Zeile die Kanalnummer (falls definiert) sowie die laufende Frequenz mit den Richtungspfeilen (↑ oder ↓) an.

Die Modulation, das *Priority* Modus Symbol (falls Priorität aktiviert ist), alle empfangenen CTCSS/DCS (falls aktiviert) und das Close Call Symbol (falls CC Pri oder CC-DND aktiviert sind) erscheinen ebenfalls in der Anzeige.

Zahlen auf der untersten Seite des Displays zeigen die aktivierten Service Suchbänke an. Die laufende Such-Banknummer blinkt im *Receive* Modus.

Um eine Frequenz zu speichern, drücken Sie auf ***Pgm/E***.
(Siehe „Speichern von gefundenen Suchfrequenzen“ auf Seite 46.)

Um eine Frequenz zeitweise zu sperren, drücken Sie ***L/O***.

Um eine Frequenz permanent zu sperren, drücken Sie zweimal schnell auf ***L/O***. Siehe auch „Such Optionen” auf Seite 45 für Delay, CTCSS/DCS Einstellungen und „Sperren/Überprüfen/Entsperren von Frequenzen”.

Individueller Such Modus

Der individuelle Such Modus erlaubt Ihnen das Programmieren und die Suche von/in 10 Suchbereichen. Sie können all diese Bereiche gleichzeitig durchsuchen und jeden dieser Custom Such Bereiche erneut programmieren. Während Custom Suche beginnt der Scanner die Suche mit der niedrigsten Frequenz im gewählten Suchbereich hin zur höchsten Frequenz im Suchbereich. Diese Feature erlaubt Ihnen die Suche durch die voreingestellten Frequenzbereiche. (Siehe auch, Programmieren von Custom Such Bereichen auf Seite 43). Die voreingestellten Frequenzbereiche sind:

Bank Nr.	Frequenz (MHz)
1	25,0000 - 27,9999
2	28,0000 - 30,1999
3	30,2000 - 49,9999
4	50,0000 - 88,0000
5	108,0000 - 136,9999
6	137,0000 - 143,9999
7	144,0000 - 174,0000
8	225,0000 - 399,9999
9	400,0000 - 512,0000
10	806,0000 - 960,0000

Um eine Custom Suche zu starten, drücken Sie auf ***Srch/Svc***. Wenn der Scanner eine Übertragung findet, dann hält er da an. Wenn die Übertragung endet, macht der Scanner entsprechend den Delay-Einstellungen mit der Suche weiter.

Während der Suche zeigt die obere Zeile den laufenden Such-Bank-Namen an. Die untere Zeile zeigt die Suchfrequenz und die Richtungspfeile (↑ oder ↓) mit der Modulation an.

Aktivierte Suchbänke erscheinen auf der untersten Zeile. Deaktivierte Such-Bank-Nummern werden nicht angezeigt. Die laufende Such-Banknummer blinkt.

- Sie können Suchbänke unter Verwendung der Tasten 1-9 oder 0 ein-/ausschalten. Eine Suchbank muss immer aktiviert sein. Falls Sie alle Suchbänke ausschalten, dann zeigt der Scanner *„Nothing to Srch”* an.
- Falls Sie die Suchrichtung ändern wollen oder falls es eine lange Übertragung ist und Sie weiter suchen wollen, dann drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf oder drücken ***Srch/Svc***.

Individuelle Suche: Empfangs- Haltemodus

Um eine Frequenz zu halten, drücken Sie auf ***Hold***. Um Schritt für Schritt durch die Frequenzen zu blättern, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf im *Hold* Modus. Drücken Sie auf ***Hold***, um mit der Suche fortzufahren.

Während Sie eine Übertragung abhören, zeigt die obere Zeile den laufenden Service Banknamen und die untere Zeile die Kanalnummer (falls definiert) sowie die laufende Frequenz mit den Richtungspfeilen (↑ oder ↓) an.

Die Modulation, das *Priority* Modus Symbol (falls Priorität aktiviert ist), alle empfangenen CTCSS/DCS (falls aktiviert) und das Close Call Symbol (falls CC Pri oder CC-DND aktiviert sind) erscheinen ebenfalls in der Anzeige.

Zahlen auf der unteren Seite des Displays zeigen die aktivierten Suchbänke an. Die laufende Such-Banknummer blinkt im *Receive* Modus.

- Um eine Frequenz zu speichern, drücken Sie auf ***Pgm/E***; siehe „Speichern von gefundenen Suchfrequenzen“ auf Seite 46.
- Um eine Frequenz zeitweise zu sperren, drücken Sie ***L/O***.
- Um eine Frequenz permanent zu sperren, drücken Sie zweimal schnell auf ***L/O***. Siehe auch „Such Optionen” auf Seite 45 für Delay, CTCSS/DCS Einstellungen und „Sperren/Überprüfen/Entsperren von Frequenzen”.

Schnellsuche Modus

Quick Search Modus erlaubt Ihnen eine Frequenz einzugeben und auf und ab zu suchen von der Frequenz an, die in einem *Hold* Modus ist

(außer *Close Call Only*). Um eine Schnellsuche im *Scan* oder *Search* Modus zu starten, drücken Sie ***Hold***, um an einem Kanal oder einer Frequenz anzuhalten. Geben Sie die neue Frequenz ein (einschließlich eines Dezimalpunkts – somit gehen Sie nicht auf einen Kanal) und drücken ***Hold*** erneut, um die Frequenz einzustellen.

Mit Schnellsuche drücken Sie auf ***Hold***, um die Suche zu starten.

Um eine Schnellsuche an der laufenden Frequenz während einer Close Call Suche zu starten, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf im „Hold" Modus und drücken dann ***Hold***, um die Suche zu starten.

Wenn der Scanner eine Übertragung findet, dann hält er da an.
Wenn die Übertragung endet, macht der Scanner entsprechend den Delay-Einstellungen mit der Suche weiter.

Während der Suche im *Quick Search* Modus zeigt die obere Zeile „Quick Search" und die untere Zeile die Suchfrequenz und die Richtungspfeile (↑ oder ↓) mit der Modulation an.

Falls Sie die Suchrichtung ändern wollen oder falls es eine lange Übertragung ist und Sie weiter suchen wollen, dann drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf oder drücken ***Srch/Svc***.

Schnellsuche Empfang/Hold Modi
Um eine Frequenz zu halten, drücken Sie ***Hold***. Um Schritt für Schritt durch die Frequenzen zu blättern, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf im *Hold* Modus. Drücken Sie ***Hold***, um weiter zu machen.

Während Sie eine Übertragung abhören, zeigt die obere Zeile ‚Schnellsuche und die untere Zeile die laufende Frequenz und die die Richtungspfeile (↑ oder ↓) an.

Die Modulation, das *Priority* Modus Symbol (falls Priorität aktiviert ist), alle empfangenen CTCSS/DCS (falls aktiviert) und das Close Call Symbol (falls CC Pri oder CC-DND aktiviert sind) erscheinen ebenfalls in der Anzeige.

- Um eine Frequenz zu speichern, drücken Sie auf ***Pgm/E***. Siehe auch „Speichern von gefundenen Suchfrequenzen" auf Seite 46.
- Um eine Frequenz zeitweise zu sperren, drücken Sie ***L/O***.
- Um eine Frequenz permanent zu sperren, drücken Sie auf ***L/O*** zweimal schnell.

- Um Schnellsuche zu verlassen, drücken Sie auf *Scan*.

Siehe auch „Such Optionen” auf Seite 45 für Delay, CTCSS/DCS Einstellungen und „Sperren/Überprüfen/Entsperren von Frequenzen”.

Such Optionen

Verzögerung

Diese Einstellung steuert wie viele Sekunden der Scanner nach Beendigung der Übertragung wartet, bevor er die Suche wieder aufnimmt. Sollten Sie eine negative Verzögerungszeit wählen, dann hält der Scanner an der Übertragung für die eingestellte Zeit an und nimmt dann die Suche wieder automatisch auf. (Standard = 2 Sekunden). Diese Einstellung betrifft sowohl Search wie auch Close Call.

1. Drücken Sie ***Func***, dann ***Pgm/E*** im *Service, Custom* oder *Quick Search/Search Hold* Modus, um das *Search* Menü anzuzeigen.
2. Scrollen Sie auf *Set Delay* und drücken Sie auf **Pgm/E**.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Verzögerungszeit aus den folgenden Optionen auszuwählen:
   - -10 Sek. – weiter nach 10 Sekunden.
   - - 5 Sek. – weiter nach 5 Sekunden.
   - 0 Sek. – sofort weiter.
   - 1 Sek. – wartet 1 Sekunde auf Antwort, dann weiter.
   - 2 Sek. – wartet 2 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 3 Sek. – wartet 3 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 4 Sek. – wartet 4 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 5 Sek. – wartet 5 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
4. Drücken Sie auf ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

CTCSS/DCS Suche

Diese Einstellung steuert, ob der Scanner nach einem sub-auditiven Ton sucht, wenn er an einer Übertragung während einer Suche anhält. (Standard = EIN). Diese Einstellung betrifft sowohl Search wie auch Close Call.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E*** im Service, Custom oder Schnellsuche /Suche Halt Modus, um das Such-Menü zu öffnen.
2. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf zur *CTCSS/DCS Search* und drücken Sie dann ***Pgm/E***.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen:
   - Suche AUS
   - Suche EIN
4. Drücken Sie auf ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Programmieren der Individuellen Suchbereiche

Sie können jeden Suchbereich der individuellen Suche definieren.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E*** im individuellen Such Modus, um das Such-Menü zu öffnen.
2. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf auf „*Program Limits*" und drücken Sie auf ***Pgm/E***.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf bis *Search Bank* 1-10 und drücken Sie ***Pgm/E***. Sie sehen nun die vorher programmierte untere Frequenz. Bei *Lower* drücken Sie ***Pgm/E*** und verwenden die Tastatur, um den unteren Grenzwert der Frequenz einzugeben und drücken dann ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie auf *Upper* und drücken ***Pgm/E***. Sie sehen nun die vorher einprogrammierte obere Frequenz. Mit der Tastatur geben Sie nun den oberen Grenzwert der Frequenz ein und drücken dann ***Pgm/E***.
5. Drücken Sie ***.Clr***, um zum *Select Bank* Menü zurückzukehren. Wiederholen Sie dies für jede Custom Suchbank, die Sie neu programmieren wollen und drücken dann auf ***Srch/Svc***, um die Suche zu starten.

Speichern von gefundenen Suchfrequenzen

Sie können gefundene Frequenzen in den Kanal-Speicherbänken in jedem *Search* Modus und jedem *Close Call* Modus speichern.

- Um eine Frequenz zu speichern, drücken Sie auf ***Pgm/E***.

- Um eine Frequenz aus der Close Call Treffer Bank in die normalen Kanalspeicherbänke zu übernehmen, drücken Sie ***Func*** + ***Pgm/E***.

Save Frequency wird angezeigt und der Scanner zeigt den ersten freien Kanal-Speicherplatz. Um einen anderen Speicherplatz zu wählen, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um einen anderen Kanal zu wählen und drücken dann auf ***Pgm/E***, um die Frequenz zu speichern oder ***.Clr***, um das Menü zu verlassen und zum vorigen Menü zurückzukehren.

Der Scanner speichert die Frequenz auf der Kanalstelle und bringt Sie zu dem Kanal-Menü für den Kanal, so dass Sie die Kanal-Optionen anpassen können.

Scrollen Sie auf irgendeine Kanal-Option, die Sie ausgeben wollen. Siehe „PROGRAMMIERUNG VON KANÄLEN” auf Seite 31.

Sperren von Suchfrequenzen

Sie können bis zu 200 Suchfrequenzen sperren: 100 temporäre Frequenzen und 100 permanente Frequenzen.

Während Sie eine Frequenz im *Search* oder *Search Hold* Modus empfangen, drücken Sie ***L/O*** einmal, um die Frequenz temporär zu sperren. *Temporary L/O* und *TL/O* erscheint kurz auf dem Display. Wenn der Scanner ausgeschaltet wird, werden die zeitweisen Sperren gelöscht.

Drücken Sie ***L/O*** zweimal schnell, um die Frequenz permanent zu sperren. *Locked Out* und *L/O* erscheinen kurz auf dem Display. Wenn der Scanner ausgeschaltet wird, werden die Sperren NICHT gelöscht.

Falls Sie eine Frequenz im *Search* Modus löschen, nimmt der Scanner die Suche von der nächsten Frequenz wieder auf.

Anmerkung: *Jede Frequenz, die in einem Suchmodus gesperrt wurde, wird ebenfalls in allen Service, Custom, Quick und Close Call Such-Modi gelöscht. Sie können gesperrte Frequenzen auch manuell auswählen. Falls sie jedoch alle Frequenzen in der gewählten Suchbank sperren, zeigt der Scanner „Alle gesperrt!” in der zweiten Zeile an.*

Entsperren der Suchfrequenzen

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E*** im *Search* oder *Search Hold* Modus, um das *Search* Menü anzuzeigen.
2. Scrollen Sie zu *Review Lockouts* und drücken dann ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie zu *Review Freq L/O* und drücken dann ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie, um die gesperrten Frequenzen zu durchsuchen. *L/O* gibt eine permanente Sperre an und *TLO* zeigt eine temporäre Sperre an. Drücken Sie auf den ***L/O*** Knopf, um entsperrte Frequenzen zu entsperren.

Entsperren aller Suchfrequenzen

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Pgm/E*** im *Search* oder *Search Hold* Modus, um das *Search* Menü zu öffnen.
2. Scrollen Sie zu *Review Lockouts* und drücken dann ***Pgm/E.***
3. Scrollen Sie zu „*Unlock All*" und drücken Sie ***Pgm/E***. Dann wird *Confirm Unlock All Frequencies?* angezeigt.
4. Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu bestätigen oder ***.Clr***, um abzubrechen.

Sie können auch alle Such/Close Call Frequenzen entsperren, indem Sie ***L/O*** im Such Hold Modus drücken und halten, bis der Scanner anfragt: *Confirm Unlock All Frequencies?*.

Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu bestätigen oder ***.Clr***, um abzubrechen.

Frequenzschritt einstellen

Sie können die Frequenzschritte eines jeden Bandes ändern. Der ausgewählte Schritt betrifft Suche und Close Call.

Beim Flugfunk-Band betrifft der gewählte Schritt auch die Flugfunk-Service Suche.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***3/Step***, um das Frequenzschritt-Menü aufzurufen, während Sie die Frequenz halten.
2. Der Scanner zeigt die laufenden Schritte an.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf, um die Schritte auszuwählen: Standard, 5 kHz, 6,25 kHz, 10 kHz und 12,5 kHz. (für das Flugfunk-Band 8,33 kHz oder 12,5 kHz) (für 84,015 – 88 MHz Band wurde ein 20 kHz Schritt hinzugefügt)

4. Drücken Sie auf ***Pgm/E***, um auszuwählen und um dann zum vorherigen Modus zurückzukehren. Sie können den Frequenzschritt auch via Such-Menü einstellen.

Hinweis: *Wenn der Scanner ausgeschaltet ist, wird der Frequenzschritt auf seine ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.*

Modulation einstellen

Sie können die Modulationen jeden Bandes ändern. Eine gewählte Modulation betrifft Suche und Close Call.

Beim CB Band und Amateurfunk betrifft die gewählte Modulation die CB Band - und die Amateurfunk-Servicesuche.

Beim Flugfunk-Band ist die Modulation nur AM.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***9/Mod***, um die Modulation zu ändern während Sie die Frequenz halten.
2. Der Scanner zeigt die Modulation für 1 Sekunde und
3. kehrt dann in den vorherigen Modus zurück.

Sie können die Modulation auch via Such-Menü einstellen.

Hinweis: *Falls der Scanner ausgeschaltet wird, wird die Modulation auf seine ursprünglichen Einstellungen eingestellt - mit der Ausnahme von CB Band und Amateurfunk.*

Close Call

Close Call Funktion verwenden

Anders wie beim Suchen, wo der Scanner sich mit einer Frequenz abgleichen muss, um eine Übertragung zu checken, entdeckt die Close Call RF Erfassung direkt die Präsenz eines starken nahen Signals und gleicht sich mit dieser Frequenz ab.

Close Call RF Erfassung funktioniert gut bei der Suche nach Frequenzen in Situationen wie in einem Einkaufszentrum oder bei Sportveranstaltungen. Sie können den Scanner so einstellen, dass Close Call Entdeckung „im Hintergrund” arbeitet, während Sie andere Frequenzen scannen, dass Sie normales Scannen während des Close Call Betriebs abschalten oder dass Sie die Close Call Funktion abschalten und den Scanner normal verwenden. Sie können den Scanner so einstellen, dass ein Signal ertönt, wenn die Close Call

Funktion eine Frequenz entdeckt. Und Sie können die Frequenz-Bänder so einstellen, dass der Scanner nach Übertragungen in von Ihnen gewünschten Bereichen sucht.

Der Scanner speichert auch automatisch die letzten 10 Treffer in einer temporären Bank mit dem Namen „Close Call Hits” im *Close Call* Modus. Die Treffer verschwinden, wenn Sie den Strom ein-/abschalten. Sie können diese temporären Frequenzen auch in Kanal-Speicherbänke abspeichern.

Close Call Erfassung funktioniert gut beim Lokalisieren der Quelle einer starken lokalen Übertragung wie beim Mobilfunk und Funkgeräten in Gebieten ohne andere starke Signalquellen. Falls Sie jedoch in einer Umgebung mit vielen Signalen sind (wie z.B. Funkruf-Sender, Mehrbereichs-Sendeantennen, Verkehrsüberwachungsgeräte usw.), dann kann es sein, dass Close Call RF Erfassung die Übertragung, die Sie suchen, nicht findet oder es kann sein, dass sie eine Übertragung findet, die sich von der gesuchten Übertragung unterscheidet.

Close Call funktioniert mit einigen Arten von Übertragungen besser als mit anderen. Frequenzinformation für Sender kann eventuell nicht korrekt angezeigt werden, wenn eine extreme ausgerichtete Antenne (wie z.B. eine Amateurfunk-Richtantenne) verwendet wird, wenn gleichzeitig viele Sender zur gleichen Zeit in der gleichen Gegend betrieben werden oder wenn der Sender ein Fernsehsender ist.

Close Call Modi auswählen

1. Im *Scan* oder *Such* Modus drücken Sie auf ***Func*** und dann auf ***Hold***, um das *Close Call* Menü aufzurufen.
2. Scrollen Sie auf „*Close Call Modus*” und drücken Sie ***Pgm/E***.
3. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf und wählen Sie aus den folgenden Modi:
    - Close Call Off – schaltet Close Call aus.
    - Close Call DND – checkt nur Close Call Treffer zwischen Übertragungen unter Vermeidung von Unterbrechungen bei den laufenden Übertragungen.
    - Close Call Pri (Priority) – checkt Close Call Treffer alle 2 Sekunden, sogar während Übertragungen.

- Nur Close Call – führt kontinuierliche Close Call Checks aus bis Sie das Menü durch Drücken von ***Scan*** oder ***Srch/Svc*** verlassen.
- <Back – kehrt zum vorherigen Menü zurück.

4. Drücken Sie ***Pgm/E***, um auszuwählen und um zum *Close Call* Menü zurückzukehren.

Falls *Close Call DND* oder *Close Call Pri* ausgewählt ist, wird das Close Call Symbol im *Scan* und im *Such* Modus angezeigt.

Der „Close Call Only" Modus

Dieser Modus zeigt die erste Zeile *Close Call, CC Search* an, blättert von rechts nach links auf der zweiten Zeile, und das Close Call Symbol blinkt in der Anzeige.

Aktivierte Suchbänder erscheinen auf der untersten Zeile. Deaktivierte Suchbänder werden nicht angezeigt.

- Um Close Call Bänder an- und abzuschalten, verwenden Sie die Zahlentasten (1-6) auf der Tastatur.

Ein Such-Band muss immer aktiviert sein. Falls Sie alle Suchbänder ausschalten, dann zeigt der Scanner *All Band Off!* an.

- Um ein spezielles Band zu halten, drücken Sie auf ***Hold***. Drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf und wählen Sie das Band, das Sie abhören wollen.

Wenn der Scanner eine Frequenz findet, erscheint *CC Found!* auf dem Display. Außerdem ertönt ein Signal und/oder die Anzeige blinkt auf. Dies ist davon abhängig was im *Close Call Alert* Menü eingestellt ist.

- Drücken Sie auf eine beliebige Taste (außer auf ***Hold***), um die gefundene Frequenz anzuzeigen.

Während Sie eine Close Call Übertragung abhören, zeigt der Scanner *Close Call* in der ersten Zeile an und die Abhör-Frequenz auf der zweiten Zeile.

Die Modulation und beliebige empfangene CTCSS/DCS (falls aktiviert) erscheinen ebenso auf der Anzeige.

Zahlen auf der unteren Seite des Displays zeigen die aktivierten Close Call Bänder. Die laufenden Suchbändernummern blinken.

Wenn die Übertragung endet, macht der Scanner entsprechend den Delay-Einstellungen mit der Suche weiter.

Um eine Frequenz zu halten, drücken Sie auf ***Hold***.

Um eine Schnellsuche an der laufenden Frequenz zu starten, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf im *Hold* Modus und drücken ***Hold***, um die Suche zu starten.

Um den Treffer abzubrechen, drehen Sie am ***SCROLL CONTROL*** Knopf.

Um eine Frequenz zeitweise zu sperren, drücken Sie ***L/O***.

Um eine Frequenz permanent zu sperren, drücken Sie zweimal schnell auf ***L/O***.

Um eine Frequenz zu speichern, drücken Sie auf ***Pgm/E***. Siehe auch „Speichern von gefundenen Suchfrequenzen” auf Seite 46.

Um den *Close Call Only* Modus zu verlassen, drücken Sie ***Scan***.

Die folgenden Abschnitte beschreiben Delay, CTCSS/DCS, Alarm-Einstellungen, Close Call Band-Einstellungen und das Überprüfen/Entsperren von Frequenzen.

Close Call Bänder einstellen

Diese Einstellung erlaubt Ihnen, die durchsuchten Bänder für alle *Close Call* Modi auszuwählen.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Hold***, um das *Close Call* Menü anzusehen.
2. Scrollen Sie auf *Close Call Bands* und drücken Sie ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie zu jedem Band, das Sie aktivieren/deaktivieren wollen und drücken Sie ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie, um *C-Call Band On oder Off* zu wählen und drücken Sie ***Pgm/E***.
   - 25- 88 VHF-Low - VHF Low Band (25 - 88 MHz)
   - 108-137 Aircraft - Flugfunk Band (108 - 137 MHz)
   - 137-174 VHF-Hi1 - VHF High 1 Band (137 - 174 MHz)
   - 225-320 VHF-Hi2 – VHF High 2 Band (225 - 320 MHz)
   - 320-512 UHF - UHF Band (320 - 512 MHz)

- 806-960 800 MHz Band (806 - 960 MHz)
- <Back – kehrt zum vorherigen Menü zurück.

5. Drücken Sie ***.Clr*** (oder scrollen Sie zu *Back* und drücken ***Pgm/E)***, um zum *Close Call* Menü zurückzukehren.

Close Call Alarm

Diese Einstellung steuert die Alarmton- und Alarmlicht-Einstellungen, die während des Close Call Betriebs verwendet werden.
(Standard = EIN für beide)

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Hold***, um das *Close Call* Menü anzuzeigen.
2. Scrollen Sie zu *Close Call Alert* und drücken Sie ***Pgm/E***. Wählen Sie von den folgenden Optionen:
   - Alert Beep – Steuert, ob der Scanner einen Alarmton ertönen lässt, wenn Close Call ein Signal entdeckt.
   - Alert Light – Steuert, ob der Scanner die Anzeigenhintergrund-Beleuchtung blinken lässt, wenn Close Call ein Signal entdeckt.
   - <Back – kehrt zum vorherigen Menü zurück.
3. Scrollen Sie zu jeder beliebigen Option, die Sie aktivieren/deaktivieren wollen und drücken Sie ***Pgm/E***.
4. Scrollen Sie zu *On* oder *Off* und drücken ***Pgm/E.***
5. Drücken Sie ***.Clr*** (oder scrollen Sie zu *Back* und drücken ***Pgm/E***), um zum *Close Call* Menü zurückzukehren.

Close Call Treffer Bank

Der Scanner speichert die 10 letzten Close Call Treffer in der Close Call temporären Bank mit Namen „Close Call Treffer”.

Diese Einstellung schaltet die Bank im *Scan* Modus EIN oder AUS.
(Standard = AUS)

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Hold***, um das *Close Call* Menü anzuzeigen.
2. Scrollen Sie zu *Scan Hits* und drücken Sie ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie zu *Scan Hits On or Off* und drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum *Close Call* Menü zurückzukehren. (Standard = AUS)

Sie können diese temporären Frequenzen auch in Kanal-Speicherbänken speichern, wenn Sie sie im *Scan* Modus erhalten und zu Ihnen im *Scan Hold* Modus scrollen.

Siehe ebenso, „Speichern von gefundenen Suchfrequenzen“ auf Seite 46.

Close Call Verzögerung

Diese Einstellung steuert, wie lange der Scanner auf einer Frequenz nach Beendigung der Übertragung bleibt, bevor Close Call Betrieb wieder aufgenommen wird. Falls Sie eine negative Verzögerungszeit gewählt haben, stoppt der Scanner bei der Übertragung für die voreingestellte Zeit und nimmt das Scanning automatisch wieder auf. (Standard = 2 Sekunden). Diese Einstellung betrifft Suche wie auch Close Call.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Hold***, um das *Close Call* Menü aufzurufen.
2. Scrollen Sie auf *Set Delay* und drücken Sie auf ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie, um die Verzögerungszeit aus den folgenden Optionen auszuwählen:
   - -10 Sek. – weiter nach 10 Sekunden.
   - - 5 Sek. – weiter nach 5 Sekunden.
   - 0 Sek. – sofort weiter.
   - 1 Sek. – wartet 1 Sekunde auf Antwort, dann weiter.
   - 2 Sek. – wartet 2 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 3 Sek. – wartet 3 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 4 Sek. – wartet 4 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
   - 5 Sek. – wartet 5 Sekunden auf Antwort, dann weiter.
4. Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum *Close Call* Menü zurückzukehren.

Close Call CTCSS/DCS Suche

Diese Einstellung steuert, ob der Scanner nach einem sub-auditiven Ton sucht, wenn er bei einer Übertragung während Close Call Betriebs stoppt. (Standard = EIN). Diese Einstellung betrifft Suchen und Close Call.

1. Drücken Sie ***Func*** und dann ***Hold***, um das *Close Call* Menü zu öffnen.
2. Scrollen Sie zu *CTCSS/DCS Search* und drücken Sie auf ***Pgm/E***.
3. Scrollen Sie, um eine der folgenden Optionen zu wählen:
   - Suche AUS
   - Suche EIN
5. Drücken Sie ***Pgm/E***, um zu speichern und um zum *Close Call* Menü zurückzukehren.

Technische Spezifikationen

Größe: 67 mm(B) x 32,7 mm(T) x 115 mm(H)

Gewicht: 175 g (ohne Antenne und Batterien)

Betriebstemperatur: – 20ºC bis + 60ºC

Close Call: – 10ºC bis + 50ºC

Stromversorgung: 2 AA Aufladbare Ni-MH Batterien (2,4V DC)
2 AA Alkaline Batterien (3,0V DC)
Verbinden mit AC Adapter oder PC mit USB Kabel
(5,0V DC 500 mA)

LCD Display: 64 X 128 Full Dot Matrix LCD orangefarben Hintergrundbeleuchtung.

Interne Lautsprecher: 24 Ohm, 32 mm Durchmesse, Dynamischer Typ, 0,8W max.

Speicherbänke: 10

Speicherplätze: 500 (50 Kanäle/Bank)

Service Suche: 7 Bänder

Notfalldienste

Freenet

PMR

Marine

Flugfunk

CB Radio

Amateurfunk

Individuelle Suche:	10 Bänder
Such Band:	25 durchsuchbare Bänder
Scannen Rate:	80 Kanäle/Sekunde
Such Rate:	90 Schritte/Sekunde
	270 Schritte/Sekunde (5 kHz Schritt)
Scann Verzögerung:	2 Sekunden (Standard)
Ausgangsleistung:	Interne Lautsprecher - 360 mW Nominal (24 Ohm)
Kopfhörer (L-ch):	4 mW Nominal
(32 Ohm) Antenne:	50 Ohm (Impedanz)

Empfindlichkeit (12 dB SINAD) Nominal

VHF Low Band		
(AM)	25,005 MHz	0,4 µV
(FM)	54,050 MHz	0,2 µV
(FM)	86,275 MHz	0,2 µV
Flugfunk Band		
(AM)	118,800 MHz	0,4 µV
(AM)	127,175 MHz	0,4 µV
(AM)	135,500 MHz	0,4 µV
VHF High 1 Band		
(FM)	138,150 MHZ	0,2 µV
(FM)	161,9875 MHz	0,2 µV
(FM)	173,225 MHz	0,2 µV
VHF High 2 Band		
(AM)	225,050 MHz	0,4 µV
(AM)	272,950 MHz	0,4 µV
(AM)	315,050 MHz	0,4 µV
UHF Band		
(AM)	325,050 MHz	0,4 µV
(FM)	406,875 MHz	0,3 µV
(FM)	511,9125 MHz	0,3 µV
Public Service Band		
(FM)	806,000 MH	0,3 µV
(FM)	857,150 MHz	0,3 µV

(FM) 954,9125 MHz 0,3 µV

Close Call Empfindlichkeit (Keine Modulation, Nominal) VHF Low Band
(FM) 54,050 MHz 320 µV
Flugfunk Band
(AM) 127,175 MHz 130 µV
VHF High 1 Band
(FM) 161,9875 MHz 100 µV
VHF High 2 Band
(AM) 272,950 MHz 140 µV
UHF Band
(FM) 406,875 MHz 180 µV
Public Service Band
(FM) 857,150 MHz 280 µV

Signal-Rausch-Verhältnis (Nominal) VHF Low Band
(AM) 25,0050 MHz 46 dB
(FM) 54,050 MHz 42 dB
Flugfunk Band
(AM) 127,175 MHz 47 dB
VHF High 1 Band
(FM) 161,9875 MHz 42 dB
VHF High 2 Band
(AM) 272,950 MHz 46 dB
UHF Band
(AM) 325,050 MHz 48 dB
(FM) 406,875 MHz 41 dB
Public Service Band
(FM) 857,150 MHz 42 dB
Features, Spezifikationen und Verfügbarkeit von optionalem Zubehör sind alle Änderungen vorbehalten ohne vorherige Ankündigung.

Referenzen

CTCSS Frequenzen in Hz

67,0	69,3	71,9	74,4	77,0	79,7
82,5	85,4	88,5	91,5	94,8	97,4
100,0	103,5	107,2	110,9	114,8	118,8

123,0	127,3	131,8	136,5	141,3	146,2
151,4	156,7	159,8	162,2	165,5	167,9
171,3	173,8	177,3	179,9	183,5	186,2
189,9	192,8	196,6	199,5	203,5	206,5
210,7	218,1	225,7	229,1	233,6	241,8
250,3	254,1				

DCS Codes

023	025	026	031	032	036	043	047
051	053	054	065	071	072	073	074
114	115	116	122	125	131	132	134
143	145	152	155	156	162	165	172
174	205	212	223	225	226	243	244
245	246	251	252	255	261	263	265
266	271	274	306	311	315	325	331
332	343	346	351	356	364	365	371
411	412	413	423	431	432	445	446
452	454	455	462	464	465	466	503
506	516	523	526	532	546	565	606
612	624	627	631	632	654	662	664
703	712	723	731	732	734	743	754

Birdies

Alle Empfangs-/Sendegeräte können sogenannte „Birdies” (ungewünschte Signale) empfangen. Falls Ihr Scanner im Scan Modus stoppt und kein Sound ertönt, empfängt das Gerät womöglich einen Birdie. Birdies sind intern erzeugte Signale, die aus den elektronischen Bauteilen des Empfängers stammen. Birdies sind speziell bei 16 MHz und Vielfachen davon (z.B. 32 MHz, 480 MHz) präsent - (Interne CPU Taktfrequenz). Sie können den Birdies entgehen, indem Sie die Frequenz sperren.

Optionales Zubehör

Albrecht empfiehlt das folgende Zubehör. Dies sind nur Beispiele, Sie finden eine ganze Bandbreite an Zubehörtartikeln in unserem Katalog.

Bestell-Nr.	Zubehör Artikel
6158	Magnetische Mini-Antenne Albrecht Miniscan
6156	AE Maxiscan, BNC Flexantenne 25-1300 MHz
61700	Station Antenne Albrecht Allband
7120	Zusatzlautsprecher CB 20
71450	Ohrhörer
73671	AC Adapter 230V

Gewährleistungs- und Recyclinginformationen

Wir sind verpflichtet, jedem Gerät Informationen über die Entsorgung, über die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen und die EG Konformitätserklärungen mit Hinweisen über das Benutzen der Geräte in den verschiedenen Ländern beizufügen. Sie finden daher diese Informationen im folgenden Text.

Gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren nach Kaufdatum

Der Verkäufer dieses Geräts gewährt Ihnen eine gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren nach Kaufdatum des Geräts. Diese Gewährleistung umfasst alle Fehler, die durch defekte Bauteile oder fehlerhafte Funktionen innerhalb der Gewährleistungsfrist auftreten sollten, nicht jedoch Fehler, die auf normaler Abnutzung beruhen, wie z.B. verbrauchte Akkus, Kratzer im Display, Gehäuse-defekte, abgebrochene Antennen, sowie Defekte durch äußere Einwirkung, wie Korrosion, Überspannung durch unsachgemäße externe Spannungsversorgung oder Verwendung ungeeigneten Zubehörs. Ebenso sind Fehler von der Gewährleistung ausgeschlossen, die auf nicht bestimmungsgemäßen Umgang mit dem Gerät beruhen.

Bitte wenden Sie sich bei Gewährleistungsansprüchen zunächst unmittelbar an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, oder auch gleich an unseren Servicepartner. Der Händler wird Ihr Gerät entweder reparieren oder austauschen, oder er wird Ihnen eine für das Gerät spezialisierte Serviceadresse nennen.

Falls Sie Ihr Gerät einschicken, vergessen Sie Ihre Kaufquittung als Nachweis über das Kaufdatum nicht und beschreiben Sie bitte den aufgetretenen Fehler möglichst genau.



Elektroschrottgesetz und Recycling

Europäische Gesetze verbieten das Entsorgen von defekten oder nicht mehr brauchbaren Geräten über den Hausmüll. Sollten Sie eines Tages Ihr Gerät entsorgen wollen, dann geben Sie es bitte nur bei den überall eingerichteten kommunalen Sammelstellen zum Recycling ab. Dieses Sammelsystem wird von der Industrie finanziert und sichert auch die umweltgerechte Entsorgung und das Recycling wertvoller Rohstoffe.

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir
Alan Electronics GmbH, Daimlerstraße 1k, 63303 Dreieich, Deutschland, dass unser Produkt

AE125H

alle grundlegenden Anforderungen und relevanten Bestimmungen der R&TTE Direktiven erfüllt. Eine ausführliche und aktuelle Konformitätserklärung kann unter

www.service.alan-electronics.de

heruntergeladen werden.

Daimlerstr.1 k D- 63303 Dreieich, Deutschland
www.alan-electronics.de
www.albrecht-online.de

Download-Server für technische Dokumentation:
www.service.alan-electronics.de

Technische Anfragen und mögliche Reparaturen:
E-Mail: service@alan-electronics.de
Fax: (+49) (0)6103-94 81 60
Reparaturanfragen:
Telefon: (+49) (0)6103 94 81 22

AE125H
Scanning Receiver



English

Content

Precautions 65
Earphone Warning! 65
Warning! 65
Introduction 65
  Legal notes: 66
  Quickstart 66
  Band Plan 1 70
  Band Plan 2 71
  Included with your Scanner 72
  Scanning Basics 72
    What is Scanning? 72
    What is Searching? 72
    What is CTCSS/DCS? 72
    Conventional Scanning 73
    Simplex Operation 74
    Repeater Operation 74
  Understanding Banks 74
    Channel Storage Banks 74
    Service Search Banks 74
    Custom Search Banks 75
Setting up your Scanner 75
  Connecting the Antenna 75
  Connecting an Earphone/Headphone 76
  Connecting an Extension Speaker 76
  Adjusting the Belt Clip 76
  Powering the Scanner 76
    Installing Non-Rechargeable Batteries 77
    Installing Rechargeable Ni-MH Batteries 77
    Charging the Ni-MH Batteries 78
About your Scanner 79
  Getting to know the scanner 80
  Turning on the Scanner 82
  Setting up your Scanner 85
    Using the SCROLL CONTROL Knob 85
    Adjusting the Volume 85
    Adjusting the Squelch 85
    Setting the Backlight 86
    Adjusting the Contrast 86

Setting the Charging Timer 87
Using the Keypad Lock 88
Setting the Beep Tone 88
Resetting the Scanner 88
PC Programming 88
Programming Channels 89
Programming Channel Text Tags 90
Setting CTCSS/DCS for a Channel 90
Setting Channel Modulation 91
Setting the Priority Channel 92
Setting Channel Delay 92
Clearing a Bank 93
Scanning stored Channels 93
Priority Scan Modes 95
Manually selecting a Channel 95
Locking Out Channels 95
Unlocking Channels 96
Unlock all Channels in Banks Currently Enabled for Scan 96
Service Search Mode 96
Service Search Receive/Hold Modes 97
Custom Search Mode 98
Custom Search Receive/Hold Modes 99
Quick Search Mode 99
Quick Search Receive/Hold Modes 100
Search Options 100
CTCSS/DCS Search 101
Programming Custom Search Ranges 101
Storing Found Search Frequencies 102
Locking Out Search Frequencies 102
Unlocking Search Frequencies 103
Unlocking all Search Frequencies 103
Setting Step Frequency 104
Setting Modulation 104
Close Call 105
Using the Close Call Feature 105
Selecting Close Call Modes 105
Close Call Only Mode 106
Set Close Call Bands 107
Close Call Alert 108

Close Call Hits Bank 108
Close Call Delay 109
Technical Specifications 110
References 113
CTCSS Frequencies in Hz 113
DCS Codes 113
Birdies 114
Optional Accessories 114
Warranty and Recycling Information 114
Declaration of Conformity 115

Precautions

Before you use this scanner, please read and observe the following.

Earphone Warning!

Set the volume to a comfortable audio level coming from the speaker before plugging in the monaural earphone or stereo headset of the proper impedance (32 Ohms recommended). Otherwise, you might experience some discomfort or possible hearing damage if the volume suddenly becomes too loud because of the volume control or squelch control setting. This might be particularly true of the type of earphone that is placed in the ear canal.

Warning!

Alan **does not** represent this unit to be waterproof. To reduce the risk of fire or electrical shock, **do not** expose this unit to rain or moisture.

Introduction

Thank you for purchasing an Albrecht AE125H handheld scanner. The scanner is versatile, compact, and easy to use. In addition to its standard scanning features, your scanner also includes Close Call™ RF capture technology designed to help you detect and identify strong local radio signals in your area. You can program up to 500 frequencies into the scanner's memory either manually or using optional computer software. The scanner lets you scan transmissions and is preprogrammed with service banks for your convenience. You can quickly search those frequencies most commonly used by police and other agencies, without tedious and complicated programming. Use your scanner to monitor:

- Emergency
- Freenet
- PMR
- Marine
- Aircraft
- CB radio
- HAM radio

Legal notes:

Depending on national regulations, it can be restricted to listen to certain public or private radio services. All users are requested to gather the necessary information about radio services and their protections and privacy. In some countries unauthorized monitoring of transmissions may be even regarded and prosecuted as a crime.

Quickstart

At first we would like to give you a quick introduction about the AE125H. If you encounter any problems or need some more detailed explanations please read the following chapters.

1. Connect the supplied antenna by plugging it on and turning it clockwise.
2. Put the rechargeable batteries into the compartment. Please mind the correct polarity like it is printed into the compartment.
3. Switch the scanner on by pressing the ⏻ button.
4. Please press **Func + Srch/Svc** to start the search of the pre-programmed service bands. Following bands are available:
   1) Emergency
   2) Freenet
   3) PMR
   4) Marine
   5) Aircraft
   6) CB radio
   7) HAM radio

   You can enable or disable the different bands by pressing the corresponding number. The active bands are displayed on the lower side of the display.
5. Now adjust the volume and the squelch according to your needs. Press the knob on top of the device then turn it to adjust volume. To adjust the squelch you have to press **Func** before.
6. If you found an interesting frequency you can save it to the memory. You have to press the **Hold** button to pause the search, press **Pgm** and then press **E** to confirm. Saved channels can be scanned by pressing **Scan**.

Feature Highlights

10 Channel Storage Banks-You can store up to 50 frequencies into each bank for a total of 500 frequencies so you can more easily identify calls.

Close Call™ RF Capture Technology- you can set the scanner so it detects and provides information about nearby radio transmissions.

Close Call Do-Not-Disturb- checks for Close Call activity in between channel reception so active channels are not interrupted.

Close Call Temporary Store- temporarily stores and scans the last 10 Close Call hits in the Close Call Hits bank.

PC Programming- you can download information into the scanner and upload to the scanner via your personal computer.

CTCSS and DCS Squelch Modes- rapid search for CTCSS tones /DCS codes used during a transmission. You can identify up to 50 CTCSS tones and 104 DCS codes.

Direct Access- lets you directly access any channel.

Lock-Out Function- lets you set your scanner to skip over specified channels or frequencies when scanning or searching.

Temporary Lockout- makes it easy to temporarily lock out any channel or frequency. The lockout is cleared when you turn power off, then back on so you don't have to remember to unlock the channels or frequencies later.

Triple-Conversion Circuitry- virtually eliminates any interference from IF (intermediate frequency) images, so you hear only the selected frequency.

Text Tagging- you can name each channel, using up to 16 characters per name.

Service Banks- frequencies are preset in 7 separate Emergency, Freenet, PMR, Marine, Aircraft, CB radio and HAM radio banks to make it easy to locate specific types of calls and search any or all of these banks.

Priority Scan with Do Not Disturb- lets you program one channel in each bank (10 in all) and then have the scanner check each channel every 2 seconds while it scans the banks so you don't miss transmissions on those channels. *Do Not Disturb* keeps the scanner from interrupting transmissions during receiving.

Priority Plus Scan- you can set the scanner so it scans only the priority channels.

Scan/Search Delay/Resume- controls whether the scanner pauses at the end of the transmission to wait for a reply. You can set the Delay time for each Channel, Close Call Search, Custom Search, and Service search. You can also set a negative delay where the scanner stops on transmissions for a set time then automatically resumes.

Custom Search- lets you program up to 10 Custom Search Ranges and search any or all of these ranges.

Quick Search- allows you to enter a frequency and start searching up or down from that frequency.

Turbo Search- increases the search speed from 100 to 300 steps per second automatically for bands with 5 kHz steps.

Search Lockouts- you can lock up to 200 search frequencies:

100 temporary frequencies and 100 permanent frequencies in Custom Search, Service Search, Close Call Search, or Quick Search Modes.

Frequency Step- Lets you select a frequency step (5, 6.25, 8.33,10, 12.5 or 20 kHz) each band coverage band.

Modulation- Lets you select a modulation (AM or FM) each band coverage band.

Display Backlight-You can turn on/off the LCD backlight, set it operate on squelch only, key press only, or both.

Signal Strength Meter- shows the signal strength for more powerful transmissions.

Flexible Antenna with BNC Connector- provides adequate reception in strong signal areas and is designed to help prevent antenna breakage. You can also connect an external antenna for better reception.

Memory Backup- keeps the frequencies stored in memory for an extended time if the scanner loses power.

Three Power Options- let you power the scanner using the included two AA rechargeable or alkaline batteries or the supplied USB cable.

Built-In Charger- allows you to charge Ni-MH batteries in the scanner using a USB port on any computer and the supplied USB cable.

Key Confirmation Tones-You can turn on/off a tone that sounds when you perform an operation correctly or if you make an error.

Key Lock- lets you lock the scanner's keys to help prevent accidental changes to the scanner's programming.

Battery Save- works when there is no transmission for 1 minute in *Scan Hold* mode and any *Search Hold* mode (without Priority Scan and Close Call).This feature turns off RF power for 1 second and turns on it for 300ms to extend the battery life.

Battery Low Alert– the icon will blink in the display and a tone warns you every 15 seconds when the battery power gets low.

Frequency Range
This table lists the frequency ranges, default step frequency, default modulation, and type of transmissions you can hear for each range.

Band Plan 1

Frequency Range (MHz)	Default Step(kHz)	Mode
25.00000 - 27.99500	5.0	FM
28.00000 - 30.19500	5.0	FM
30.20000 - 49.99500	5.0	FM
50.00000 - 79.99500	5.0	FM
80.00000 - 82.99500	5.0	FM
83.00000 - 83.99500	5.0	FM
84.00000 - 88.00000	5.0	FM
108.00000 - 136.99166	8.33	AM
137.00000 - 137.99375	6.25	FM
138.00000 - 143.99375	6.25	FM
144.00000 - 145.99375	6.25	FM
146.00000 - 155.99375	6.25	FM
156.00000 - 157.43125	6.25	FM
157.43750 - 157.99375	6.25	FM
158.00000 - 160.59375	6.25	FM
160.60000 - 162.02500	6.25	FM
162.03125 - 162.59375	6.25	FM
162.60000 - 174.00000	6.25	FM
225.00000 – 399.98750	12.5	AM
400.00000 - 439.99375	6.25	FM
440.00000 - 449.99375	6.25	FM
450.00000 - 465.99375	6.25	FM
466.00000 - 469.99375	6.25	FM
470.00000 - 512.00000	6.25	FM
806.00000 - 960.00000	12.5	FM

Band Plan 2
(This Band Plan is specially designed for Germany)

Frequency Range (MHz)	Default Step (kHz)	Mode
25.00000 - 27.99500	5.0	AM
28.00000 - 30.19500	5.0	AM
30.20000 - 49.99500	5.0	FM
50.00000 - 79.99500	5.0	FM
80.00000 - 82.99500	5.0	FM
83.00000 - 84.01000	5.0	FM
84.01500 - 87.29500	20.0 with15.0kHz Offset	FM
108.00000 - 136.99166	8.33	AM
137.00000 - 137.99500	5.0	FM
138.00000 - 143.99500	5.0	FM
144.00000 - 145.98750	12.5	FM
146.00000 - 155.99000	10.0	FM
156.00000 - 157.42500	12.5	FM
157.43750 - 157.98750	12.5	FM
158.00000 - 160.58750	12.5	FM
160.60000 - 162.02500	12.5	FM
162.03000 - 162.59000	10.0	FM
162.60000 - 174.00000	10.0	FM
225.00000 – 399.98750	12.5	AM
400.00000 - 439.99375	6.25	FM
440.00000 - 449.99375	6.25	FM
450.00000 - 465.99000	10.0	FM
466.00000 - 469.99000	10.0	FM
470.00000 - 512.00000	6.25	FM
806.00000 - 960.00000	12.5	FM

Included with your Scanner

- AE125H scanner with attached belt clip
- Antenna
- Rechargeable 2300mAh Ni-MH Batteries
- USB cable
- AC-USB adapter
- Wrist strap

Scanning Basics

This section provides you with background on how scanning works. You don’t really need to know all of this to use your scanner, but some background knowledge will help you get the most from your AE125H.

What is Scanning?

Unlike standard AM or FM radio stations, most two-way communications do not transmit continuously. Your AE125H scans programmed channels until it finds an active frequency, then stops on that frequency and remains on that channel as long as the transmission continues. When the transmission ends, the scanning cycle resumes until the scanner receives another transmission.

What is Searching?

The AE125H can search for active frequencies. This is different from scanning because you are searching for frequencies that have not been programmed into the scanner. When you select frequency bands to search, the scanner searches for any active frequency within the lower and upper limits you specify. When the scanner finds an active frequency, it stops on that frequency as long as the transmission lasts. If you think the frequency is interesting, you can store it into one of the banks. If not, you can continue to search.

UNDERSTANDING SCANNING

What is CTCSS/DCS?

Your scanner can monitor systems using a Continuous Tone Coded Squelch System (CTCSS) and Digital Coded Squelch (DCS) system, which allows the squelch to open only when the tone you have programmed with a specific frequency is received along with a transmission.

CTCSS and DCS are sub-audible tone signaling systems sometimes referred to as PL or DPL (Motorola's trademarked terms for Private Line and Digital Private Line respectively). CTCSS and DCS are used only for FM signals and are usually associated with both amateur and commercial two-way frequencies. These systems make use of a special sub-audible tone that accompanies a transmitted signal.

CTCSS and DCS are used for many purposes. In many cases, CTCSS and DCS are used to restrict access to a commercial repeater, so that only those units which transmit the correct tone along with their signal can "talk" to the repeater.

CTCSS and DCS are also used in areas that receive interference where there are several stations with output frequencies close to each other. When this occurs, you might hear multiple communications on the same frequency. The stations might even interfere with each other to the point where it is impossible to clearly receive any of the stations. Your scanner can code each received frequency with a specific sub-audible CTCSS tone or DCS code. Then, when you receive multiple signals, you only hear the transmission with the CTCSS tone or DCS code you programmed. If you do not receive the correct tone with a signal, the scanner's squelch remains closed and you hear nothing.

Refer to the Reference section of this manual for tables showing the available CTCSS tones and DCS codes.

Conventional Scanning

Conventional scanning is a relatively simple concept. Each group of users in a conventional system is assigned a single frequency (for simplex systems) or two frequencies (for repeater systems). Any time one of them transmits, their transmission always goes out on the same frequency. Up until the late 1980's this was the primary way that radio systems operated.

Even today, there are many 2-way radio users who operate using a conventional system:

- Aircraft
- Amateur radio
- PMR users
- Many business radio users

When you want to store a conventional system, all you need to know is the frequencies they operate on. When you are scanning a conventional system, the scanner stops very briefly on each channel to see if there is activity. If there isn't, the scanner quickly moves to the next channel. If there is, then the scanner pauses on the transmission until it is over.

Simplex Operation

Simplex systems use a single frequency for both transmit and receive. Most radios using this type of operation are limited to line-of-sight operation. This type of radio is frequently used at construction job sites, and with inexpensive consumer radios such as PMR radios. The range is typically 1-8 miles, depending upon the terrain and many other factors.

Repeater Operation

Repeater systems use two frequencies: one transmits from the radio to a central repeater; the other transmits from the repeater to other radios in the system. With a repeater-based system, the repeater is located on top of a tall building or on a radio tower that provides great visibility to the area of operation.

When a user transmits (on an input frequency), the signal is picked up by the repeater and retransmitted (on an output frequency). The user's radios always listen for activity on the output frequency and transmit on the input frequency. Since the repeater is located very high, there is a very large line of sight. Typical repeater systems provide coverage out to about a 25-mile radius from the repeater location.

Understanding Banks

Channel Storage Banks

To make it easier to identify and select the channels you want to listen to, the 500 channels are divided into10 channel storage banks containing 50 channels each. You could use each channel storage bank to group frequencies by department, location, area of interest, or any other way you prefer. You can listen to any or all of the banks by using the number keys to turn them on or off.

Service Search Banks

The scanner is preprogrammed with many of the frequencies allocated to Emergency, Freenet, PMR, Marine, Aircraft, CB radio and HAM radio services. There are 7 banks allocated for these searches that can be

used just like the channel storage banks to search these frequencies in *Service Search* mode.

Custom Search Banks

Custom Search Banks let you program and search 10 custom search ranges. During custom search, the scanner starts searching with the lowest frequency in the search range you select to the highest frequency in the range. You can search any or all of these ranges by turning each search bank on or off just like channel storage banks in *Search* mode.

Setting up your Scanner

These guidelines will help you install and use your new scanner. If your scanner receives interference or electrical noise, move the scanner or its antenna away from the source. You might also try changing the height or angle of the rubber antenna.

To improve the scanner's reception, use an optional external antenna designed for multiband coverage. (You can purchase this type of antenna at a local electronics store). If the optional antenna has no cable, use 50 ohm coaxial cable for lead-in. An adapter plug might be necessary for the optional antennas.

Use an optional mono earphone or stereo headset with proper impedance for private listening. Read the precautions on page 65 of this Owner's Manual.

Do not use the scanner in high-moisture environments such as the kitchen or bathroom.

Avoid placing the scanner in direct sunlight or near heating elements or vents.

Connecting the Antenna

1. Align the slots around the antenna's connector with the tabs on the scanner's BNC connector.
2. Slide the antenna's connector down over the scanner's connector.
3. Rotate the antenna connector's outer ring clockwise until it locks into place.

Connecting an Optional Antenna

The scanner's BNC connector makes it easy to connect a variety of optional antennas, including an external mobile antenna or outdoor base station antenna.

Note: *Always use 50-ohm, RG-58, or RG-8, coaxial cable to connect an outdoor antenna. If the antenna is over 15 m from the scanner, use RG-8 low-loss coaxial cable. If it is less than 15 m, use RG-58.*

Connecting an Earphone/Headphone

For private listening, you can plug a 3.5 mm mini- plug earphone or stereo headphones (not supplied) into the headphone jack on top of your scanner. This automatically disconnects the internal speaker.

Connecting an Extension Speaker

In a noisy area, an optional extension speaker, positioned in the right place, might provide more comfortable listening. Plug the speaker cable's 3.5-mm mini-plug into your scanner's jack.

WARNING! **If you connect an external speaker to the scanner's headphone jack, never connect the audio output line to a power supply and ground. This might damage the scanner.**

Adjusting the Belt Clip

The factory-attached belt clip makes it easier to carry the scanner. Use a Phillips screwdriver to adjust (loosen) the mounting screws or remove the belt clip completely.

Powering the Scanner

You can power the scanner using alkaline (ALK) non- rechargeable batteries (not supplied) or the included Nickel Metal-Hydride (Ni-MH) rechargeable batteries. [Alan provides a USB cable to charge the Ni-MH batteries on initial installation and to recharge them through your computer or through a power adapter that provides USB charge power.]

Inside the battery compartment is a switch to set the unit to either ALK or Ni-MH.

WARNING! Non-rechargeable batteries can get hot or burst if you try to recharge them.

CAUTIONS:

- When flashes in the display and the scanner beeps every 15 seconds, recharge or replace the batteries.
- Use only fresh batteries of the required size and recommended type.
- Always remove old or weak batteries. Batteries can leak chemicals that destroy electronic circuits.
- Do not mix old and new batteries, different types of batteries (standard, alkaline, or rechargeable), or rechargeable batteries of different capacities.
- Do not use and charge Ni-Cd batteries; this may cause a safety hazard and damage the scanner.

Installing Non-Rechargeable Batteries

1. Make sure the power is turned off.
2. Slide the battery compartment cover off.
3. Use a pointed object such as a ballpoint pen to set the battery selection switch inside the compartment to ***ALK***.
4. Insert the batteries as indicated by the polarity symbols (+and -) marked inside the battery compartment.
5. Replace the battery compartment cover.

Installing Rechargeable Ni-MH Batteries

You can also use two Ni-MH rechargeable batteries to power your scanner. The Ni-MH batteries included with your unit are not fully charged; you must charge them completely after you install them into your scanner. See Charging the Ni-MH Batteries, page 78, for details.

1. Make sure the power is turned off.
2. Slide the battery compartment cover off.
3. Use a pointed object such as a ballpoint pen to set the battery selection switch inside the compartment to ***Ni-MH*** for Nickel Metal-Hydride batteries.

4. Install two batteries in the compartment as indicated by the polarity symbols (+ and -) marked inside and replace the cover.

Note: To prevent damage to Ni-MH batteries, never charge them in an area where the temperature is above 45°C or below 4°C.

Charging the Ni-MH Batteries

The scanner has a built-in circuit that charges the included Ni-MH batteries when a USB cable connects it to a computer (NOT to a USB hub) or to an AC or DC adapter that provides USB charging power. Verify that the battery selection switch is set to ***Ni-MH*** and that only Ni-MH rechargeable batteries are inserted in the scanner before connecting it to your computer.

***CAUTION*: Never attempt to charge non-rechargeable batteries or install non-rechargeable batteries when the battery selection switch is set to Ni-MH. The USB cable will only charge the batteries if the scanner is turned off.**

1. Be sure the scanner is turned off. It will recharge only if it is turned off, even with the USB cable connecting it to a computer.
2. Connect the included USB cable to the scanner’s USB port.
3. Connect the other end of the USB cable to the computer's USB port or to an AC or DC adapter that provides USB charging power.

***NOTE*:** If you connect to a computer's USB port, the PC will prompt you for the drivers for your scanner. USB drivers and optional programming software are available for download from http://www.service.alan-electronics.de.

The scanner displays *Charging* while it charges the batteries and *Charge Complete* when the Ni-MH batteries are completely charged.

Different status messages may display, depending on the battery type and scanner status.

LCD Message	Batt. Type	Meaning	Scanner Cond.
Charging	Ni-MH	Scanner is charging.	Off
No Battery	None	NO batteries in scanner.	Off
Charge Complete	Ni-MH	Unit is charged.	Off
Charge Off	Alk./Ni- MH	Scanner is not charging (Battery selection switch is set to Alk.)	Off
Battery Error	Ni-MH	Batteries cannot be charged (dead battery).	Off
Illegal Voltage	Ni-MH	USB external power is out of range.	Off

See also Setting the Charging Timer, page 87.

If the batteries are good, the scanner charges the batteries. If the scanner cannot immediately determine if the batteries are good and can be charged, it checks them. If the scanner judges the batteries are good, the scanner starts charging. If it cannot regard the batteries as good, the scanner stops checking and the battery icon blinks.

About your Scanner

We use a few simple terms in this manual to explain the features of the scanner. Familiarize yourself with these terms and the scanner's features, and you can put the scanner to work for you right away. Simply determine the type of communications you want to receive, then set the scanner to search those communications.

A frequency, expressed in kHz or MHz, is the tuning location of a station. To find active frequencies, you use the search function or refer to a frequency reference.

Besides searching within a selected frequency range, you can also search your scanner's service banks. Service banks are preset groups of frequencies categorized by the type of services that use those frequencies. For example, many amateur radio frequencies are located in the HAM service bank.

When you search and find a desired frequency, you can store it into a programmable memory location called a channel. Channels are grouped into channel storage banks. The scanner has 10 channel storage banks and each bank has 50 channels. You can scan the channel storage banks to see if there is activity on the frequencies stored there.

Getting to know the scanner

If your scanner's keys seem confusing at first, the following information should help you understand each key's function.

Your scanner's keys have various functions labeled on the key tops and below the keys. The keys operate in *Normal* mode and *Function* mode. Pressing ***Func*** puts the scanner into *Function* mode for 3 seconds and then returns to *Normal* mode. The scanner displays F. During that 3 seconds you can press other keys and operate that function. Pressing ***Func*** again before 3 seconds returns to *Normal* mode and the F icon disappears.

In *Normal* mode the F icon is not displayed.



Key/ Icon	Press to...	Press *Func* and this key to...
1/PRI	Enter 1.	Enter the *Priority* menu.
3/Step	Enter 3.	Enter the *Step* menu.
4/<	•Enter 4. • Scroll left in *Edit Tag* mode.	NA
6/>	•Enter 6. •Scroll right in *Edit Tag* mode.	NA
7/Beep	Enter 7.	Toggle the *Key-beep* setting.
9/Mod	Enter 9.	Toggle the *Modulation* setting.
. Clr	•Enter a decimal point. •Input a space in a text string.	NA
Func	•Enter *Function* mode for 3 seconds. •Return to *Normal* mode from *Function* mode.	NA
Hold/ 	•Hold on a current channel. •Release hold and resume scanning/searching. •Monitor an unprogrammed frequency after you have entered it. •Access a channel directly after you have entered it.	Enter the *Close Call* menu.
Scan	Enter or resume *Scan*mode.	NA
Srch/ Svc	Start Custom Search.	Start Service Search.

L/O/	• Temporarily lock out a channel or search frequency (press once). • Permanently lock out a channel or search frequency (press twice). • Unlock a locked out channel or search frequency. • Unlock all locked out settings of the enabled channel banks or search frequencies (press and hold).	Lock or unlock the keypad.
/	• Turn scanner on and off (press and hold). • Turn backlight on and off.	Enter the Display/Charge menu.
Pgm/E	• Select input data or a menu item. • Access a channel through its channel number.	• Enter Channel Programming menu. • Quickly save frequencies in various modes.

Note*:** Turn ***SCROLLCONTROL to scroll up and down through menu selections.

Turning on the Scanner

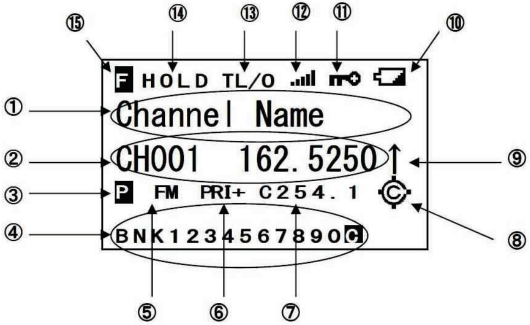
Note: *Make sure the scanner's antenna is connected before you turn it on.*

1. You can select the band plan (Band Plan 1 or 2) when you turn on the scanner. When you press and hold for 1 second to turn on the scanner, also press and hold ***1*** for Band Plan 1 or ***2*** for Band Plan 2.
2. If the scanner is new or has been reset, the default mode is *Scan Hold* with all banks enabled and *Close Call Do-Not-Disturb* active. Otherwise, the scanner displays the last mode the scanner was in before it was powered down.

A Look at the Display

The display has indicators that show the scanner's current operating status. The display information helps you understand how your scanner operates.

Note: *Not all of these icons may appear at the same time*



Item	Description
1	•Channel Name in *Scan/Scan Hold* mode. •Custom/Service Search Bank Name. •Quick Search in *Quick Search* mode. •Close Call Hits in *Scan/Scan Hold* mode. •Close Call in *Close Call Only* mode.
2	•Scan in *Scan* mode. •CC Search in *Close Call Only* mode. •Channel Number and Frequency. •Searching Frequency.
3	P identifies a Priority channel.

4	•BNK/SVC/SRC/BND shows banks/bands enabled for *Scan/Service Search/Custom Search/Close Call Only* mode. • C is for the Close Call Hits bank.
5	AM/FM shows channel/frequency modulation.
6	•**PRI** indicates Priority Scan. •PRI indicates Priority Do-Not-Disturb. •**PRI+** indicates Priority Plus Scan.
7	Shows any CTCSS tone/DCS code received.
8	• indicates Close Call Priority. • indicates Close Call Do-Not-Disturb.
9	↑or ↓indicates the scan/search direction.
10	indicates the batteries are low.
11	indicates the key lock is enabled.
12	Indicates the signal strength.
13	• **TL/O** indicates temporary lock out. • **L/O** indicates permanent lock out.
14	• Hold on a channel. • Hold on a frequency.
15	Indicates *Function* mode.

Setting up your Scanner

When you turn on your scanner for the first time, you can set your screen display preferences as well as other elements such as squelch levels, volumes, brightness, etc.

Using the SCROLL CONTROL Knob

Turn the *SCROLL CONTROL* knob on top of the AE125H to:

- Select channels
- Adjust volume
- Adjust squelch
- Set display settings
- Selects characters for text tagging
- Scroll up or down through menu options
- Change channels/frequencies in *Hold* mode
- Resume scanning

Press the ***SCROLL CONTROL*** knob to select a setting.

Note: Pressing ***SCROLL CONTROL*** is the same as pressing **Pgm/E** on the keypad in Menu mode.

Adjusting the Volume

1. Press ***SCROLL CONTROL***; The volume level indicator and battery voltage display.
2. Turn ***SCROLL CONTROL*** to adjust the volume level from 0 to 15.
3. Press ***SCROLL CONTROL*** to set the volume.
4. To exit Volume Level mode, press ***SCROLL CONTROL*** again or wait 10 seconds to return to the previous mode.

Adjusting the Squelch

1. Press **Func**, then press ***SCROLL CONTROL***. The squelch level indicator and battery voltage appears.
2. Turn ***SCROLL CONTROL*** to change the squelch level from 0 to 15.
3. Turn ***SCROLL CONTROL*** until the audio mutes. If the scanner picks up unwanted partial signals or very weak transmissions, increase the Squelch setting to increase the

signal level required to open squelch. To listen to a weak or distant station, decrease the Squelch setting.

4. Press ***SCROLL CONTROL*** to set the desired level and return to the previous mode.

Setting the Backlight

Press to turn on the backlight on and off.

1. Press ***Func*** and to view the *Display/Charge* menu.
2. From this menu, scroll to *Set Backlight* from the submenus. Press ***SCROLL CONTROL***.
3. Scroll to select one of the following settings:
    - Always Off - Backlight is always off.
    - Always On – Backlight is always on.
    - On with Squelch - Backlight is on while squelch is open and until delay expires.
    - On with Keypress - Backlight is on for 10 seconds after any key is pressed.
    - Keypress + Squelch – Both above-mentioned "Squelch" and "Keypress."
    - < Back - Return to previous menu.
4. Press ***Pgm/E*** (or press ***SCROLL CONTROL***) to save and return to the previous menu. (Default = Always Off)
5. Press ***.Clr*** to exit.

Notes: *While being in the menu the backlight can be switched between “Always On” and “Always Off” by pressing the* button.

Adjusting the Contrast

This submenu of the *Display/Charge* menu controls the display’s contrast (how light or dark it appears) for different viewing conditions. There are 15 contrast settings. You see the contrast change as you scroll through the settings.

1. To adjust the contrast, press ***Func*** then ; the *Display/ Charge* menu displays

2. Scroll to *Set Contrast* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to see the contrast settings.
4. When you have selected a setting, press ***Pgm/E*** to set it and return to the previous menu.
5. Press ***.Clr*** to exit.

Setting the Charging Timer

The *Charging Timer* menu is also a submenu of the *Display/Charge* menu. It sets how long the scanner will charge the batteries when you plug the supplied USB cable into a USB port and connect it to your scanner.

WARNING: **The Charging Timer will reset to the set charging time every time you plug the USB cable into the scanner or charge the batteries while the USB cable is connected.**

1. To set the Charging Timer press ***Func*** then to view the *Display/Charge* menu.
2. Scroll to *Set Charge Time* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to 1-14 (hours) (default = 14 hours) and press ***Pgm/E*** to save and return to the previous menu.

   Suggested maximum charging time for Ni-MH batteries:

1500mAh	9 hours
1800mAh	11 hours
2000mAh	12 hours
2100mAh	13 hours
2200mAh	13 hours
2300mAh	14 hours

4. Press ***.Clr*** to exit.

Using the Keypad Lock

Use the scanner's keypad lock to protect it from accidental program changes. When the keypad is locked, only ***Func***, ***Hold***, , , , and ***SCROLL CONTROL***(volume only) operate.

Press ***Func*** then ***L/O*** to toggle the keypad lock on and off. The scanner displays *Keypad Lock On* or *Keypad Lock Off*.

Setting the Beep Tone

Press ***Func*** then ***Beep/7***(Default = ON) to toggle the keypress confirmation tone on or off.

Resetting the Scanner

WARNING: Resetting the scanner clears all data and settings you have entered. You cannot restore user programmed data that has been deleted. You can, at a last step, restore only the original factory data.

1. Press and hold the ***2***, ***9*** and ***Hold*** keys and turn on the scanner.
2. The scanner clears all data and returns to the initial setting except the band plan. *All Memory Clear* displays.

PC Programming

Connect your scanner to your PC through the USB cable to:

- Program channels into the scanner
- Set any setting

When you connect your scanner to your PC, a series of screens will appear to assist you.

USB drivers and optional programming software are available for download from http://www.service.alan-electronics.de.

Programming Channels

Now that you have configured your scanner, you are ready to start using your scanner's preprogrammed service banks, the custom search banks, the Close Call feature. You can also program your channel memories or re-program your 10 custom search bank memories.

Before the scanner can begin scanning, you must program a frequency into at least one channel.

1. To select a channel, press ***Hold*** then enter the channel number (1-500).
2. Press ***Pgm/E*** to enter the *Channel* menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)

Note 1: *Turning **SCROLL CONTRO**L in Function mode will allow you to select the first channel in each bank.*

Note 2: *You can quickly store frequencies in Scan Hold mode by entering the frequency and pressing **Pgm/E**.*

3. Scroll to highlight *Enter Frequency* and press ***Pgm/E***. You will see the channel number and currently programmed frequency. (To return to the previous screen, press ***.Clr***.)
4. Use number keys and ***.Clr*** for a decimal to enter the frequency. If you make a mistake, press ***.Clr*** to clear the display. Press ***Pgm/E*** to store the frequency and return to the Channel menu.
5. Press ***.Clr*** to return to the last screen.

The scanner automatically rounds the entered number to the nearest valid frequency. For example, if you enter 151.473 (MHz), your scanner accepts it as 151.475.

If you entered an invalid frequency, *Out of Band* appears and the scanner beeps three times. Press .***Clr*** and enter a valid frequency. If you enter a frequency that has already been entered elsewhere, the scanner displays the channel number and *Frequency Exists – Confirm?* appears.

***Note:** The scanner first checks the Bank in which you want to store the channel. If the scanner does not find a duplicated channel in that Bank then the scanner will check further the remaining Banks of your scanner. When the scanner would find a duplicate in any of the Banks the channel number and a message to confirm the duplicated frequency are shown.*

If you entered the frequency by mistake, press ***.Clr*** then enter the correct frequency. To enter the frequency anyway, press ***Pgm/E*** to accept.

Programming Channel Text Tags

You can customize your channels by programming text tags (up to 16 characters in length) for easier channel frequency identification. The default tag is the bank number followed by the channel number in the bank.

1. To select a channel, press ***Hold*** and then enter the channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the Channel menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** *t*hen ***Pgm/E**.)*
3. Scroll to select *Edit Tag* and press ***Pgm/E**.*
4. Turn ***SCROLL CONTROL*** to choose the characters, pressing > or < to move the cursor to the right or left. If you make a mistake, press .***Clr*** to clear the last character. Press .***Clr*** twice to clear all characters. To cancel and exit, press ***L/O.***
5. Press ***Pgm/E*** to save the tag and return to the *Channel* menu.

Setting CTCSS/DCS for a Channel

You can store a CTCSS tone or DCS code, set the scanner to search for tones/codes, have the scanner open squelch on any tone/code, or have the squelch only open if no CTCSS/DCS is detected for any channel. (Default = Off)

1. To select a channel, press ***Hold*** and then enter the channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the *Channe*l menu. (You can also press ***HOLD*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)

3. Scroll to select *Set CTCSS/DCS* and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to select one of the following options:
   - *Off* - the scanner ignores all tones and opens squelch on any signal
   - *CTCSS* - the scanner prompts the user for the appropriate tone. Squelch will open for this channel only if the tone matches.
   - *DCS* - the scanner prompts the user for the appropriate code. Squelch will open for this channel only if the code matches.
   - *CTCSS/DCS* Search - the scanner displays any tone/code being used, but opens squelch on any signal.
   - *No Tone* - indicates that the channel squelch will only open if no CTCSS/DCS is detected.
   - <*Back* - returns to *Channel* Menu.

   Note: *If you select Off, CTCSS/DCS Search, or No Tone, the scanner returns to the channel menu. If you selected CTCSS or DCS, you can then select the CTCSS tone or DCS code.*
5. Scroll to select, then press ***Pgm/E*** to save and return to the Channel menu.

Setting Channel Modulation

1. To select a channel, press ***Hold*** and then enter the channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the Channel menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)
3. Scroll to select *Set Modulation* and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to select modulation from the following options :
   - AM - the scanner uses AM modulation.
   - FM - the scanner uses FM modulation.
5. Press ***Pgm/E*** to save and return to the Channel menu.

Note: *If current frequency is air band, you cannot select FM modulation.*

Setting the Priority Channel

The Priority feature lets you designate one stored channel in each bank as a Priority channel. When the Priority feature is turned on, the scanner checks that bank's priority channel for activity every 2 seconds as it scans the bank. This feature lets you scan through the channels and still not miss important or interesting calls on specific channels. P displays to identify a Priority channel.

1. To select a channel, press ***Hold*** then enter the channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the Channel menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)
3. Scroll to *Set Priority* and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to *Priority On* and press ***Pgm/E*** to save and return to the Channel Menu.

Setting Channel Delay

This setting controls how many seconds the scanner waits after a transmission ends before resuming scanning. If you select a minus delay time, the scanner stops on the transmission for the setting time, then automatically resumes scanning. (Default = 2 seconds)

1. To select a channel, press ***Hold*** then enter the channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the Channel menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)
3. Scroll to *Set Delay* and press ***Pgm/E***.
4. Turn ***SCROLL CONTROL*** to select the delay time from the following options:
    - -10 sec - resumes after 10 seconds.
    - -5 sec - resumes after 5 seconds.
    - 0 sec - resumes immediately.
    - 1 sec - waits 1 second for a reply then resumes.
    - 2 sec - waits 2 seconds for a reply then resumes.

- 3 sec - waits 3 seconds for a reply then resumes.
- 4 sec - waits 4 seconds for a reply then resumes.
- 5 sec - waits 5 seconds for a reply then resumes.

5. Press ***Pgm/E*** to save and return to the Channel menu

DELETING CHANNELS

You can delete all programming for a channel.

1. Press ***Hold*** then enter the channel number to delete.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the *Channel* menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)
3. Scroll to select *Delete Channel* and press ***Pgm/E***.
4. At *Confirm Delete?*, press ***Pgm/E*** to delete the channel or ***.Clr*** to cancel and return to the *Channel* menu.

Clearing a Bank

You can delete all channels in a bank.

1. Press ***Hold*** to select any channel in the bank, then enter that channel number.
2. Press ***Pgm/E*** to enter the *Channel* menu. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel; press ***Func*** then ***Pgm/E***.)
3. Scroll to select *Clear Bank* and press ***Pgm/E***.
4. At *Confirm Clear?*, press ***Pgm/E*** to clear the bank or ***. Clr*** to cancel and return to the *Channel* menu.

Scanning stored Channels

Press ***Scan*** to begin scanning channels.

The scanner scans through all unlocked channels in the enabled banks in channel order. When the scanner finds a transmission, it stops on it.

When the scanning of all normal banks ends, the scanner scans a channel storage bank that is named Close Call Hits (if enabled). This is a storage bank that automatically stores found frequencies with any *Close*

Call mode. You will see *Close Call Hits* on the display. If the Close Call Hits bank is empty, the scanner does not scan this bank.

In *Scan* mode, the upper line displays the current channel bank number and the lower line displays and scrolls *SCAN* from right to left with the direction indicator (↑or ↓).

Enabled scan banks appear on the lowest line. Disabled scan bank numbers are not displayed. The currently scanned bank number flashes.

- You can turn scan banks on/off by pressing 1-9 or 0, but one scan bank must always be enabled. If you turn off all scan banks, the scanner will display *Nothing to Scan*. You can turn Close Call Hits bank on/off by pressing ***.Clr***.
- If you want to change the scan direction or if it is a long transmission and you want to continue scanning, turn the ***SCROLL CONTROL*** or press ***Scan***.

When the scanner finds a transmission, it stops on it. When the transmission ends, the scanner resumes scanning according to the delay setting for each channel.

- To hold on a channel, press ***Hold***.
- To step through the channels, turn the ***SCROLL CONTROL*** in *Hold* mode. Press ***Hold*** to resume.

While monitoring a transmission, the upper line displays the current bank and bank channel number (or name if tagged) and the lower line displays the channel number in the scanner and frequency with the direction indicator (↑or ↓).

P appears in the display if it is a priority channel. The modulation, *Priority* mode icon (if Priority is enabled), and the Close Call icon (if CC Pri or CC-DND is enabled) also displays.

Any CTCSS/DCS received blinks in CTCSS/DCS search and appears solid if programmed.

Numbers at the bottom of the display show the selected scan banks. The currently scanned bank number flashes in *Receive* mode.

- To temporarily lock out a channel, press ***L/O.***

- To permanently lock out a channel, press ***L/O*** twice quickly. See Locking Out Channels on page 95

Priority Scan Modes
This scanner allows four different Priority modes. These modes also function in S*earch* and *Hold* modes (except *Close Call Only* mode). (Default = Off)

In *Scan* or *Search* mode, press ***Func*** then ***Pri/1*** to view the *Priority* menu.

Scroll to highlight one of the following option and then press***Pgm/E*** to select it:

- *Priority Off*- does not check for priority channels.
- *Priority DND*- checks Priority channels every 2 seconds only when not receiving. If you set *Priority* mode to Priority DND, the scanner turns on the PRI icon during scanning.
- *Priority Scan*- checks Priority channels every 2 seconds. If you set mode to *Priority Scan*, the scanner turns on the PRI icon during scanning or searching.
- *Priority Plus*- scans only Priority channels in enabled banks. If you set *Priority* mode to *Priority Plus*, the scanner turns on the PRI+ icon during scanning.
- *Exit*- Return to previous mode.

Note: *If no Priority channels are enabled for scan, Priority Scan No Channel displays and Priority mode is set to Off.*

Manually selecting a Channel
You can continuously monitor a single channel without scanning. This is useful if you hear an emergency broadcast on a channel or if you want to monitor a specific channel.

1. To manually select a channel, press ***Hold*** and enter the channel number.
2. Press ***Hold*** again.

Locking Out Channels
You can increase the scanning speed by locking out channels that have a continuous transmission.

While receiving a channel or while in Scan Hold mode, press ***L/O*** once to temporarily lock out the channel. *Temporary L/O* and *TL/O* briefly appear in the display. Turning the scanner off clears the temporary lockout.

Press ***L/O*** twice quickly to permanently lock out the channel. *Locked Out* and *L/O* briefly appear in the display. Turning the scanner off will NOT clear the lockout.

If you lock out a channel in *Scan* mode, the scanner will resume scanning from the next channel.

To Lock Out a Specific Channel

1. Press ***Hold***.
2. Enter the channel number you want to lock out and press ***Hold*** again. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel.)
3. Press ***L/O*** once to temporarily lockout or press ***L/O*** twice quickly to permanently lock out the channel.

Note: *You can still manually select locked-out channels. If you lock out all channels in the selected bank, the scanner displays All Locked! on the second line.*

Unlocking Channels

1. Press ***Hold***.
2. Enter the channel number you want to unlock and press ***Hold*** again. (You can also press ***Hold*** and scroll to the channel.)
3. Press ***L/O***. *L/O* (or *TL/O*) disappears.

Unlock all Channels in Banks Currently Enabled for Scan

1. Press ***Hold*** to stop scanning.
2. Press and hold ***L/O*** until *Confirm Unlock All Channels?* appears in the display.
3. Press ***Pgm/E*** to unlock all or ***.Clr*** to cancel.

Service Search Mode

If you do not have a reference to frequencies in your area, use a search to find a transmission. You can search for Emergency, Freenet, PMR, Marine, Aircraft, CB radio and HAM radio frequencies without knowing

the specific frequencies used in your area. The scanner is preprogrammed with all the frequencies allocated to these services.

To start a Service Search, press ***Func*** then ***Srch/Svc***. When the scanner finds a transmission, it stops on it. When the transmission ends, the scanner resumes searching according to the search delay (see page 100).

During a Service Search, the upper line displays the current service name. The lower line displays the search frequency and the direction indicator (↑or ↓) with the modulation.

Enabled service banks appear on the lowest line. Disabled service bank numbers are not displayed. The currently searched bank number flashes. You can turn service banks on/off by using1-7; however, one service bank must always be enabled. If you turn off all service banks, the scanner will display *Nothing to Srch*.

If you want to change the search direction or if it is a long transmission and you want to continue searching, turn the ***SCROLL CONTROL*** or press ***Func*** then ***Srch/Svc***.

Service Search Receive/Hold Modes
To hold on a frequency, press ***Hold***. To step through the frequencies, turn ***SCROLL CONTROL*** while in *Hold* mode. Press ***Hold*** to resume.

While monitoring a transmission, the upper line displays the current service bank name and the lower line displays the channel number (if defined) and current frequency with the direction indicator (↑or ↓).

The modulation, *Priority* mode icon (if Priority is enabled), any CTCSS/DCS received (if enabled), and the Close Call icon (if CC Pri or CC-DND is enabled) will also appear in the display.

Numbers at the bottom of the display show the enabled service search banks. The currently searched bank number flashes in *Receive* mode.

To store a frequency, press ***Pgm/E***. (see Storing Found Search Frequencies on page 102.)

To temporarily lock out a frequency, press ***L/O***.

To permanently lock out a frequency, press ***L/O*** twice quickly. See also Search Options on page 100 for Delay, CTCSS/DCS settings, and locking out/reviewing/unlocking frequencies.

Custom Search Mode

Custom Search mode lets you program and search 10 custom search ranges. You can search any of these ranges simultaneously and reprogram each custom search range. During custom search, the scanner searches starting with the lowest frequency in the search range you select to the highest frequency in the range. This feature lets you search through the preset frequency ranges. (Programming Custom Search Ranges, page 101). The preset frequency ranges are:

Bank No.	Frequency (MHz)
1	25.0000 - 27.9999
2	28.0000 - 30.1999
3	30.2000 - 49.9999
4	50.0000 - 88.0000
5	108.0000 - 136.9999
6	137.0000 - 143.9999
7	144.0000 - 174.0000
8	225.0000 - 399.9999
9	400.0000 - 512.0000
10	806.0000 - 960.0000

To start a Custom Search, press ***Srch/Svc***. When the scanner finds a transmission, it stops on it. When the transmission ends, the scanner resumes searching according to the delay setting.

While searching, the upper line displays the current search bank name. The lower line displays the search frequency and the direction indicator (↑or ↓) with the modulation.

Enabled search banks appear on the lowest line. Disabled search bank numbers are not displayed. The currently searched bank number flashes.

- You can turn search banks on/off by using 1-9 or 0. One search bank must always be enabled. If you turn off all search banks, the scanner will display *Nothing to Srch.*
- If you want to change the search direction or if it is a long transmission and you want to continue searching, turn ***SCROLL CONTROL*** or press ***Srch/Svc***.

Custom Search Receive/Hold Modes

To hold on a frequency, press ***Hold***. To step through the frequencies, turn ***SCROLL CONTROL*** in *Hold* mode. Press ***Hold*** to resume searching.

While monitoring a transmission, the upper line displays the current search bank name and the lower line displays the current frequency with the direction indicator (↑or ↓)

The modulation, *Priority* mode icon (if priority is enabled), any CTCSS/DCS received (if enabled), and the Close Call icon (if CC Pri or CC-DND is enabled) will also appear in the display.

Numbers at the bottom of the display show the enabled search banks. The currently searched bank number flashes in *Receive* mode.

- To store a frequency, press ***Pgm/E***; see Storing Found Search Frequencies on page 102.
- To temporarily lock out a frequency, press ***L/O***.
- To permanently lock out a frequency, press ***L/O*** twice quickly. See also Search Options on page 100 for Delay, CTCSS/DCS settings and locking out/reviewing/unlocking frequencies.

Quick Search Mode

Quick Search mode allows you to enter a frequency and start searching up or down from that frequency from any *Hold* mode (except *Close Call Only*).To start a Quick Search in *Scan* or *Search* mode, press ***Hold*** to hold on any channel or frequency. Enter the new frequency (include a decimal point so you don’t go to a channel) and press ***Hold*** again to set the frequency.

At Quick Search, press ***Hold*** to start searching.

To start a Quick Search at the current frequency during Close Call Search, turn ***SCROLL CONTROL*** in Hold mode and press ***Hold*** to start searching.

When the scanner finds a transmission, it stops on it. When the transmission ends, the scanner resumes searching according to the delay setting.

While searching in *Quick Search* mode, the upper line displays Quick Search and the lower line displays the searching frequency and the direction indicator (↑or ↓) with the modulation.

If you want to change the search direction or if it is a long transmission and you want to continue searching, turn ***SCROLL CONTROL*** or press ***Srch/Svc***.

Quick Search Receive/Hold Modes

To hold on a frequency press ***Hold***. To step through the frequencies, turn ***SCROLL CONTROL*** in *Hold* mode. Press ***Hold*** to resume.

While monitoring a transmission, the upper line displays Quick Search and the lower line displays the current frequency and the direction indicator (↑or ↓).

The modulation, *Priority* mode icon (if Priority is enabled), any CTCSS/DCS received (if enabled), and the Close Call icon (if CC Pri or CC-DND is enabled) will also appear in the display.

- To store a frequency, press ***Pgm/E***. See Storing Found Search Frequencies, page 102.
- To temporarily lock out a frequency, press ***L/O***.
- To permanently lock out a frequency, press ***L/O*** twice quickly.
- To exit Quick Search, press *Scan*.

See also Search Options on page 100 for Delay, CTCSS/DCS settings, and locking out/reviewing/unlocking frequencies.

Search Options

Search Delay

This setting controls how many seconds the scanner waits after a transmission ends before resuming searching. If you select a minus delay time, the scanner stops on the transmission for the setting time

and then automatically resumes searching. (Default= 2 seconds). This setting affects both Search and Close Call.

1. Press ***Func*** then ***Pgm/E*** in *Service, Custom*, or *Quick Search/Search Hold* mode to view the *Search* menu.
2. Scroll to *Set Delay* and press **Pgm/E**.
3. Turn ***SCROLL CONTROL*** to select the delay time from the following options:
   - -10 sec - resumes after 10 seconds.
   - -5 sec - resumes after 5 seconds.
   - 0 sec - resumes immediately.
   - 1 sec - waits 1 second for a reply then resumes.
   - 2 sec - waits 2 seconds for a reply then resumes.
   - 3 sec - waits 3 seconds for a reply then resumes.
   - 4 sec - waits 4 seconds for a reply then resumes.
   - 5 sec - waits 5 seconds for a reply then resumes.
4. Press ***Pgm/E*** to save and return to previous menu.

CTCSS/DCS Search

This setting controls whether the scanner will search for a subaudible tone when it stops on a transmission during a Search. (Default = On). This setting affects both Search and Close Call.

1. Press ***Func*** then ***Pgm/E*** in any Service, Custom, or Quick Search/Search Hold mode to view the Search menu.
2. Turn ***SCROLL CONTROL*** to *CTCSS/DCS Search* and press ***Pgm/E***.
3. Turn ***SCROLL CONTROL*** to select one of the following settings:
   - Search Off
   - Search On
4. Press ***Pgm/E*** to save and return to previous menu.

Programming Custom Search Ranges

You can define each search range used during a Custom Search.

1. Press ***Func*** then ***Pgm/E*** in Custom Search mode to view the Search menu.
2. Turn ***SCROLL CONTROL*** to *Program Limits* and press ***Pgm/E***.
3. Turn ***SCROLL CONTROL*** to *Search Bank* 1-10 and press ***Pgm/E***. You will see the previously programmed lower frequency. At *Lower*, press ***Pgm/E*** and use the keypad to enter the lower limit frequency then press ***Pgm/E***.
4. Scroll to *Upper*. You will see the previously programmed upper frequency. At *Upper*, press ***Pgm/E*** and use the keypad to enter the upper limit frequency then press ***Pgm/E***.
5. Press ***.Clr*** to return to the *Select Bank* menu. Repeat for each custom search bank you want to reprogram then press ***Srch/Svc*** to start searching.

Storing Found Search Frequencies

You can store found frequencies into the channel storage banks in any *Search* mode, any *Close Call* mode.

- To store a frequency, press ***Pgm/E***.
- To store a frequency in the Close Call Hits bank to a Channel Storage Bank in *Scan* mode, press ***Func*** then ***Pgm/E***.

Save Frequency displays and the scanner shows the first empty channel location. To select another location, turn ***SCROLL CONTROL*** to select another channel then press ***Pgm/E*** to store the frequency or ***.Clr*** to exit and return.

The scanner saves the frequency to the channel location and brings you to the channel menu for the channel so you can customize the channel options.

Scroll to any channel options desired to edit. See PROGRAMMING CHANNELS, page 89.

Locking Out Search Frequencies

You can lock up to 200 search frequencies: 100 temporary frequencies and 100 permanent frequencies.

While receiving a frequency in any *Search* or *Search Hold* mode, press ***L/O*** once to temporarily lock out the frequency. *Temporary L/O* and *TL/O* briefly appears in the display. When the scanner is turned off, the temporary lockout is cleared.

Press ***L/O*** twice quickly to permanently lock out the frequency. *Locked Out* and *L/O* briefly appear in the display. When the scanner is turned off, the lockout is NOT cleared.

If you lock out a frequency in *Search* mode, the scanner will resume searching from the next frequency.

Notes: *Any frequency locked out in one Search mode will also be locked out in all Service, Custom, Quick, and Close Call Search modes. You can still manually select locked-out frequencies. However, if you lock out all frequencies in the selected search bank, the scanner displays All Locked! on the second line.*

Unlocking Search Frequencies

1. Press ***Func*** then ***Pgm/E*** in any *Search* or S*earch Hold* mode to view the *Search* menu.
2. Scroll to *Review Lockouts* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to *Review Freq L/O* and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to view the locked out frequencies. *L/O* will indicate a permanent lockout and *TLO* will indicate a temporary lockout. Press the ***L/O*** button to unlock any selected frequency.

Unlocking all Search Frequencies

1. Press ***Func*** then ***Pgm/E*** in any *Search* or *Search Hold* mode to view the *Search* menu.
2. Scroll to *Review Lockouts* and press ***Pgm/E.***
3. Scroll to *Unlock All* and press ***Pgm/E***. Then *Confirm Unlock All Frequencies?* appears.
4. Press ***Pgm/E*** to confirm or ***.Clr*** to cancel.

Also, you can unlock all search/Close Call frequencies, press and hold ***L/O*** in any Search Hold mode until the scanner prompts *Confirm Unlock All Frequencies?.*

Press ***Pgm/E*** to confirm or ***.Clr*** to cancel.

Setting Step Frequency

You can change the steps of each band. Selected step affects both search and Close Call.

For air band, selected step also affects air service search.

1. Press ***Func*** then ***3/Step*** to step frequency menu while holding the frequency.
2. The scanner displays the current steps.
3. Turn ***SCROLL CONTROL*** to select steps from Default, 5kHz, 6.25kHz, 10kHz and 12.5kHz. (for air band, 8.33kHz or 12.5kHz) (for 84.015 - 88 MHz band, 20kHz step is added)
4. Press ***Pgm/E*** to select and then return previous mode. Also, you can set Step Frequency by Search Menu.

Note: *If the scanner is turned off, step frequency is set to initial setting.*

Setting Modulation

You can change the modulations of each band. Selected modulation affects both search and Close Call.

For CB band and HAM band, selected modulation also affects CB band and HAM band service search.

For Air band, the modulation is AM only.

1. Press ***Func*** then ***9/Mod*** to change the modulation while holding the frequency.
2. The scanner displays the modulation for 1 seconds.
3. Then return previous mode.

Also, you can set Modulation by Search Menu.

Note: *If the scanner is turned off, modulation is set to initial setting except CB band and HAM band.*

Close Call

Using the Close Call Feature

Unlike searching, which requires the scanner to tune to a frequency to check for a transmission, Close Call RF capture directly detects the presence of a strong, nearby signal and tunes to that frequency.

Close Call RF capture works great for finding frequencies at venues such as malls and sporting events. You can set the scanner so Close Call detection works "in the background" while you are scanning other frequencies, turn off normal scanning while Close Call is working, or turn off the Close Call feature and use the scanner normally. You can set the scanner so it alerts you when the Close Call feature detects a frequency. And you can also set the frequency bands where you want the scanner to look for transmissions.

The scanner also automatically stores the last 10 hits received into a temporary bank called "Close Call Hits" in any *Close Call* mode. The hits go away when you cycle power. You can also store these temporary frequencies into channel storage banks.

Close Call capture works well for locating the source of strong local transmissions such as mobile and handheld two-way radios in areas with no other strong transmission sources. However, if you are in an area with many transmission sources (such as pager radio transmitters, multi-use radio towers, traffic control devices, etc.), Close Call RF capture might not find the transmission you are searching for, or it might find a transmission other than the one you are searching for.

Close Call works better with some types of transmissions than others. It might not correctly display frequency information for transmitters using a highly directive antenna (such as an amateur radio beam antenna), if there are many transmitters operating at the same time in the same area, or if the transmitter is a broadcast television station.

Selecting Close Call Modes

1. In *Scan* or *Search* mode press ***Func*** then ***Hold*** to enter the *Close Call* Menu.
2. Scroll to *Close Call Mode* and press ***Pgm/E***.

3. Turn ***SCROLL CONTROL*** and select from the following modes:
    - Close Call Off- turns off Close Call.
    - Close Call DND - only checks for Close Call hits between transmissions avoiding breaks in current transmissions.
    - Close Call Pri (Priority) - checks for Close Call hits every 2 seconds, even during transmissions.
    - Close Call Only - performs continuous Close Call checks until you exit by pressing ***Scan*** or ***Srch/Svc***.
    - < Back - returns to previous menu.
4. Press ***Pgm/E*** to select and return to the *Close Call* menu.

If *Close Call DND* or *Close Call Pri* is selected, the Close Call icon will display in *Scan* and *Search* modes.

Close Call Only Mode
In *Close Call Only* mode, the first line displays *Close Call, CC Search* scrolls from the right to the left on the second line, and the Close Call icon blinks in the display.

Enabled search bands appear on the lowest line. Disabled search bands are not displayed.

- To turn Close Call bands on or off, use the number keys(1-6) on the keypad.

One search band must always be enabled. If you turn off all search bands, the scanner will display *All Band Off*!

- To hold on a specific band, press ***Hold***. Turn ***SCROLL CONTROL*** and select the band to monitor.

When the scanner finds a frequency, *CC Found!* appears in the display. The scanner will also beep and/or flash the display (if enabled) in the *Close Call Alert* option in the *Close Call* menu.

- Press any key (other than ***Hold***) to view the displayed frequency.

While monitoring a Close Call transmission, the scanner displays *Close Call* on first line and the monitoring frequency on the second line.

The modulation and any CTCSS/DCS received (if enabled) will also appear on the display.

Numbers at the bottom of the display show the enabled Close

Call bands. The currently searched band number flashes.

When the transmission ends, the scanner resumes searching according to the delay setting.

To hold on a frequency, press ***Hold***.

To start a Quick Search at the current frequency, turn the ***SCROLL CONTROL*** in *Hold* mode and press ***Hold*** to start searching.

To resume searching, turn the ***SCROLL CONTROL***.

To temporarily lock out a frequency, press ***L/O***.

To permanently lock out a frequency, press ***L/O*** twice quickly.

To store a frequency, press ***Pgm/E***. See Storing Found Search Frequencies on page 102.

To exit *Close Call Only* mode, press ***Scan***.

The following paragraphs describe Delay, CTCSS/DCS, Alert Settings, Setting Close Call Bands, and reviewing/unlocking frequencies.

Set Close Call Bands

This setting allows you to select the bands searched for all *Close Call* modes.

1. Press ***Func*** then ***Hold*** to view the *Close Call* menu.
2. Scroll to *Close Call Bands* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to each band you want to enable/disable and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to select *C-Call Band On or Off* and press ***Pgm/E***.
    - 25- 88 VHF-Low - VHF Low Band (25 - 88 MHz)
    - 108-137 Aircraft – Aircraft Band (108 - 137 MHz)
    - 137-174 VHF-Hi1 - VHF High 1 Band (137 - 174 MHz)

- 225-320 VHF-Hi2 – VHF High 2 Band (225 - 320 MHz)
- 320-512 UHF - UHF Band (320 - 512 MHz)
- 806-960 800 MHz Band (806 - 960 MHz)
- Back - returns to previous menu.

5. Press ***.Clr*** (or scroll to *Back* and press ***Pgm/E)*** to return to the *Close Call* menu.

Close Call Alert

This setting controls the Alert Beep and Alert Light settings used during Close Call operation. (Default = On for both)

1. Press ***Func*** then ***Hold*** to view the *Close Call* menu.
2. Scroll to *Close Call Alert* and press ***Pgm/E***. Select from the following options:
   - Alert Beep - Controls whether the scanner sounds an alert beep when Close Call detects a signal.
   - Alert Light - Controls whether the scanner flashes the display backlight when Close Call detects a signal.
   - Back - returns to previous menu.
3. Scroll to any option you want to enable/disable and press ***Pgm/E***.
4. Scroll to *On* or *Off* and press ***Pgm/E***
5. Press ***.Clr*** (or scroll to *Back* and press ***Pgm/E***) to return to the *Close Call* menu.

Close Call Hits Bank

The scanner saves the last 10 Close Call hits into the Close Call temporary store bank named "Close Call Hits."

This setting turns the bank on or off during *Scan* mode. (Default= Off)

1. Press ***Func*** then ***Hold*** to view the *Close Call* menu.
2. Scroll to *Scan Hits* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to *Scan Hits On or Off* and press ***Pgm/E*** to save and return to the *Close Call* menu. (Default = Off)

You can also store these temporary frequencies into channel storage banks when you receive them in *Scan* mode and scroll to them in *Scan Hold* mode. See also Storing Found Search Frequencies on page 102.

Close Call Delay

This setting controls how long the scanner stays on the frequency after a transmission ends before resuming Close Call operation. If you select a minus delay time, the scanner stops on the transmission for the preset time and then automatically resumes searching. (Default = 2 seconds).This setting affects both Search and Close Call.

1. Press ***Func*** then ***Hold*** to view the *Close Call* menu.
2. Scroll to *Set Delay* and press ***Pgm/E***.
3. Scroll to select the delay time from following options:
   - -10 sec - resumes after 10 seconds.
   - - 5 sec - resumes after 5 seconds.
   - 0 sec - resumes immediately.
   - 1 sec - waits 1 second for a reply then resumes.
   - 2 sec - waits 2 seconds for a reply then resumes.
   - 3 sec - waits 3 seconds for a reply then resumes.
   - 4 sec - waits 4 seconds for a reply then resumes.
   - 5 sec - waits 5 seconds for a reply then resumes.
4. Press ***Pgm/E*** to save and return to the *Close Call* menu.

Close Call CTCSS/DCS Search

This setting controls whether the scanner will search for a subaudible tone when it stops on a transmission during Close Call operation. (Default = On).This setting affects both Search and Close Call.

3. Press ***Func*** then ***Hold*** to view the *Close Call* menu.
4. Scroll to *CTCSS/DCS Search* and press ***Pgm/E***.
5. Scroll to select one of the following options:
   - Search Off
   - Search On
5. Press ***Pgm/E*** to save and return to the *Close Call* menu.

Technical Specifications

Size: 67mm (W) x 32.7mm (D) x 115mm (H)

Weight: 175g (without antenna and battery)

Operating Temperature:	– 20º C to + 60ºC
Close Call	– 10º C to + 50ºC
Power Requirements:	2 AA Rechargeable Ni-MH Batteries (2.4V DC)
	2 AA Alkaline Batteries (3.0V DC)
	Connect to AC adapter or PC with USB cable (5.0V DC 500mA)

LCD Display: 64 X 128 Full Dot Matrix LCD with orange-color backlight.

Internal Speaker: 24Ohm, 32mm diameter, Dynamic Type, 0.8W Max.

Scan Banks: 10 banks

Scan Channels: 500 Channels (50 Channels/Bank)

Service Searches: 7 Bands

- Emergency
- Freenet
- PMR
- Marine
- Aircraft
- CB radio
- HAM radio

Custom Searches:	10 Bands
Search Band:	25 searchable bands
Scan Rate:	80 channels/second
Search Rate:	90 steps/second
	270 steps/second (5kHz step)
Scan Delay:	2 seconds (default)
Audio Output Power:	Internal Speaker - 360mW nominal (24ohm)
Headphone (L-ch)	4mW nominal
(32ohm) Antenna:	50 Ohms (Impedance)

Sensitivity (12dB SINAD) Nominal

VHF Low Band		
(AM)	25.005 MHz	0.4 μV
(FM)	54.050 MHz	0.2 μV
(FM)	86.275 MHz	0.2 μV
Aircraft Band		
(AM)	118.800 MHz	0.4 μV
(AM)	127.175 MHz	0.4 μV
(AM)	135.500 MHz	0.4 μV
VHF High 1 Band		
(FM)	138.150 MHZ	0.2 μV
(FM)	161.9875 MHz	0.2 μV
(FM)	173.225 MHz	0.2 μV
VHF High 2 Band		
(AM)	225.050 MHz	0.4 μV
(AM)	272.950 MHz	0.4 μV
(AM)	315.050 MHz	0.4 μV
UHF Band		
(AM)	325.050 MHz	0.4 μV
(FM)	406.875 MHz	0.3 μV
(FM)	511.9125 MHz	0.3 μV
Public Service Band		
(FM)	806.000 MH	0.3 μV
(FM)	857.150 MHz	0.3 μV
(FM)	954.9125 MHz	0.3 μV

Close Call Sensitivity (No Modulation, Nominal)

VHF Low Band		
(FM)	54.050 MHz	320 μV
Aircraft Band		
(AM)	127.175 MHz	130 μV
VHF High 1 Band		
(FM)	161.9875 MHz	100 μV
VHF High 2 Band		
(AM)	272.950 MHz	140 μV
UHF Band		
(FM)	406.875 MHz	180 μV
Public Service Band		
(FM)	857.150 MHz	280 μV

Signal Noise Ratio (nominal) VHF Low Band

(AM)	25.0050 MHz	46dB
(FM)	54.050 MHz	42dB
Aircraft Band		
(AM)	127.175 MHz	47dB
VHF High 1 Band		
(FM)	161.9875 MHz	42dB
VHF High 2 Band		
(AM)	272.950 MHz	46dB
UHF Band		
(AM)	325.050 MHz	48dB
(FM)	406.875 MHz	41dB
Public Service Band		
(FM)	857.150 MHz	42dB

Features, specifications, and availability of optional accessories are all subject to change without notice.

References

CTCSS Frequencies in Hz

67.0	69.3	71.9	74.4	77.0	79.7
82.5	85.4	88.5	91.5	94.8	97.4
100.0	103.5	107.2	110.9	114.8	118.8
123.0	127.3	131.8	136.5	141.3	146.2
151.4	156.7	159.8	162.2	165.5	167.9
171.3	173.8	177.3	179.9	183.5	186.2
189.9	192.8	196.6	199.5	203.5	206.5
210.7	218.1	225.7	229.1	233.6	241.8
250.3	254.1				

DCS Codes

023	025	026	031	032	036	043	047
051	053	054	065	071	072	073	074
114	115	116	122	125	131	132	134
143	145	152	155	156	162	165	172
174	205	212	223	225	226	243	244
245	246	251	252	255	261	263	265
266	271	274	306	311	315	325	331
332	343	346	351	356	364	365	371
411	412	413	423	431	432	445	446
452	454	455	462	464	465	466	503
506	516	523	526	532	546	565	606
612	624	627	631	632	654	662	664
703	712	723	731	732	734	743	754

Birdies

All radios can receive "birdies" (undesired signals). If your scanner stops during Scan mode and no sound is heard, it might be receiving a birdie. Birdies are internally generated signals inherent in the electronics of the receiver. Birdies are especially present at the 16MHz multiple (ex. 32 MHz, 480 MHz) - (Internal CPU clock).

You can skip the birdies to lock out the frequency.

Where to find service hints and documentation

The complete technical documentation is updated regularly. You can download the latest versions of user manuals, technical documents and conformity declaration, as well as service hints or FAQ's anytime from our server under

http://www.service.alan-electronics.de

If you should have a problem, please have a look to the service hints or frequently asked questions (FAQ)before you send your Scanner back to the service center.

Optional Accessories

Albrecht recommends to use following accessories. These are only examples, you will find our whole range of accessory items in our catalogue.

Order No.	Accessory Item
6158	Mini magnetic mount antenna Albrecht Miniscan
6156	AE Maxiscan, BNC Flexantenne 25-1300 MHz
61700	Station Antenna Albrecht Allband
7120	Extension Speaker CB 20
71450	Earphone
73671	AC Adapter230V

Warranty and Recycling Information

We are legally obliged to include disposal and warranty information as well as EU declaration of conformity with the use instructions in different

countries for every unit. Please find this information on the following pages.

2-Year Warranty from Date of Purchase

The manufacturer/retailer guarantees this product for two years from date of purchase. This warranty includes all malfunctions caused by defective components or incorrect functions within the warranty period excluding wear and tear, such as exhausted batteries, scratches on the display, defective casing, broken antenna and defects due to external effects such as corrosion, over voltage through improper external power supply or the use of unsuitable accessories. Defects due to unintended use are also excluded from the warranty.

Please contact your local dealer for warranty claims. The dealer will repair or exchange the product or forward it to an authorized service center.

You can also contact our service partner directly. Please include your proof of purchase with the product and describe the malfunction as clearly as possible.

WEEE and Recycling

The European laws do not allow any more the disposal of old or defective electric or electronic devices with the household waste. Return your product to a municipal collection point for recycling to dispose of it. This system is financed by the industry and ensures environmentally responsible disposal and the recycling of valuable raw materials.

Declaration of Conformity

Herewith we
Alan Electronics GmbH, Daimlerstraße 1k, 63303 Dreieich, Germany declare that our product

AE125H

is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the R&TTE Council Directives of the EU.

A detailed and up to date declaration of conformity is available at
www.service.alan-electronics.de

Daimlerstr.1 k D- 63303 Dreieich, Germany
www.alan-electronics.de,
www.albrecht-online.de

Download-Server for technical documentation:
www.service.alan-electronics.de

Technical enquiries and repair matters:
e-mail: service@alan-electronics.de
Fax: (+49) (0)6103-94 81 60

Repair enquiries:
Phone (+49) (0)6103 94 81 22

AE125H

Récepteur à balayage



Français

Sommaire

Précautions 121
Précautions d'Utilisation des Écouteurs! 121
Avertissemment! 121
Introduction 121
Utilisation légale d'un scanner 122
Plan Bande 1 125
Plan Bande 2 126
Compris avec votre Scanner 127
Que veut dire Balayage? 128
Que veut dire Recherche? 128
Qu'elle est la signification de CTCSS/DCS ? 128
Balayage conventionnel 129
Fonctionnement Simplex 130
Fonctionnement avec Répéteur 130
Comprendre les Banques 130
Banques de stockage de canaux 130
Banque de Recherche de Services 131
Banques de Recherche Personnalisée 131
Configurer votre Scanner 131
Branchement de l'Antenne 132
Branchement d'Écouteurs/d'un Casque 132
Branchement d'un Haut-Parleur d'Appoint 132
Réglage de la Pince pour Ceinture 133
Alimentation du Scanner 133
Installation de piles non rechargeables 133
Installation de piles rechargeables Ni-MH 134
Chargement des piles Ni-MH 134
À propos de votre Scanner 136
Faire connaissance avec votre Scanner 136
Mise en Marche du Scanner 139
Un Regard sur l'Affichage 140
Paramétrer votre Scanner 141
Utilisation du bouton SCROLL CONTROL 141
Régler le volume 142
Régler le "silencieux" 142
Réglage du rétroéclairage 142
Régler le Contraste 143

Régler la Minuterie de Chargement 144
Utiliser le verrouillage Clavier 145
Parmétrer la Tonalité Bip 145
Réinitialisation du scanner 145
Programmation PC 145
Programmation des Canaux 145
Programmation des Étiquettes Texte des Canaux 147
Paramétrer CTCSS/DCS pour un Canal 147
Paramétrer la Modulation des Canaux 148
Paramétrer le Canal Prioritaire 149
Paramétrer le Délai Canal 149
Vider une banque 150
Balayage des Canaux Stockés 151
Modes de Balayage Prioritaires 152
Sélection manuelle d'un Canal 153
Verrouillage des canaux 153
Déverrouiller les canaux 154
Déverrouiller tous les canaux au sein des banques actuellement activées pour le balayage 154
Mode Recherche Services 154
Modes Recherche Services/Attente 155
Mode de Recherche Personnalisée 156
Modes Recherche Personnalisée - Réception/Attente 157
Mode Recherche Rapide 158
Modes Recherche Rapide - Réception/Attente 158
Options de Recherche 159
Recherche CTCSS/DCS 159
Programmation des Plages de Recherche Personnalisée 160
Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées 160
Verrouillage des Fréquences de Recherche 161
Verrouillage des Fréquences de Recherche 162
Déverrouillage de toutes les Fréquences de Recherche 162
Paramétrage du Pas de Fréquence Setting 162
Définir la Modulation 163
Close Call 163
Utilisation de la Fonction Close Call 163
Sélection des Modes Close Call 164
Mode Close Call uniquement 165
Paramétrage des bandes Close Call 166

Alerte Close Call 167
Banque Entrées Close Call 167
Délai Close Call 168
Spécification Techniques 169
Références 172
CTCSS Fréquences CTCSS en Hz 172
Codes DCS 172
Distorsions 173
Accessoires facultatifs 173
Information importante 174
Déclaration de conformité 175

Précautions

Avant d'utiliser votre appareil, lisez les instructions de ce guide et appliquez-les scrupuleusement.

Précautions d'Utilisation des Écouteurs!

Régler le volume à un niveau audio confortable en provenance du haut-parleur avant de brancher l'écouteur monophonique ou le casque d'écoute stéréo d'impédance adéquate (recommandation 32 Ohms). Sinon, vous pourrez être incommodé ou subir des troubles auditifs si le volume devient soudain trop fort à cause du réglage de la commande de volume ou silencieux. Le risque dépend du type d'écouteur que vous introduisez dans votre canal auriculaire.

Avertissemment!

Alan **ne prétend** pas que son appareil est étanche aux infiltrations d'eau. Pour réduire les risques d'incendie et de choc électrique, **n'exposez** pas votre appareil à la pluie ou à l'humidité.

Introduction

Merci d'avoir acheté un scanner portable Albrecht AE125H. Cet appareil est polyvalent, compact et facile à utiliser. Il offre toutes les fonctions standard de balayage, plus la nouvelle technologie de capture des signaux RF Close Call™, conçue pour vous aider à détecter et identifier les signaux radio de forte puissance présents dans votre secteur. Vous pouvez programmer jusqu'à 500 fréquences dans la mémoire du scanner, soit manuellement, soit en utilisant un logiciel en option.

Le scanner vous permet de balayer les transmissions et il est préprogrammé à l'aide de banques de services aux fins de commodité. Vous balayez rapidement les fréquences qui sont les plus généralement utilisées par la police et d'autres agences sans être astreint à une programmation pénible et compliquée. Depuis votre scanner, vous pouvez surveiller :

- Les urgences
- Freenet
- PMR
- Marine
- Aviation

- Trafic CB
- Trafic radioamateurs

Utilisation légale d'un scanner

Dans la plupart des pays européens, l’utilisation d’un récepteur à balayage pour écouter des services de radio publics gratuits est autorisée. La plupart des pays autorisent les services météorologiques, radio amateur, radio CB et des services radio utilitaires, mais il est illégal dans certains pays d'écouter la police ou des institutions similaires à travers les canaux sauvegardée en mémoire. Dans la législation allemande, cela dépend également de la station émettrice, dont les propriétaires permettent ou non la libre écoute de contrôle. En tout cas, si vous devez entendre le trafic radio qui n'est pas destiné pour vous, il n'est pas autorisé à s'inscrire à ce trafic ou informer toute autre personne au sujet du contenu du trafic radio tels.

Caractéristiques clé du AE125H

10 Banques de Stockage de Canaux-Vous pouvez stocker jusqu'à 50 fréquences dans chacune des banques, soit un total de 500 fréquences ce qui vous permet d'identifier plus facilement les appels.

Technologie d'interception de signaux proches Close Call™- vous pouvez configurer le scanner afin qu'il détecte et fournisse des informations sur les transmissions radio voisines.

Close Call - Ne pas Déranger- vérifie l'existence d'une activité signaux proches entre les réceptions sur canaux afin que les canaux actifs se soient pas interrompus.

Close Call - Stockage Temporaire- stocke de façon temporaire et balaye les 10 dernières entrées Close Call dans la banque Entrées Signaux Proches.

Programmation PC- vous pouvez extraire de l'information du scanner et effectuer des téléchargements sur ce dernier via votre ordinateur personnel.

Modes Silencieux CTCSS et DCS- recherche rapide des codes/tonalités CTCSS/DCS utilisés lors d'une transmission. Vous pouvez identifier jusqu'à 50 tonalités CTCSS et 104 codes DCS.

Accès direct- vous permet d'accéder directement à un canal.

Fonction Verrouillage- permet de configurer votre scanner afin qu'il ignore des fréquence ou canaux spécifiés lors d'un balayage ou d'une recherche.

Verrouillage Temporaire- permet de verrouiller facilement tout canal ou toute fréquence. Le verrouillage est désactivé lorsque vous coupez l'alimentation, puis rétabli si bien que vous n'avez pas à vous souvenir de déverrouiller ultérieurement les canaux ou les fréquences.

Circuit Triple-Conversion- élimine virtuellement toute interférence liée aux images IF (fréquence intermédiaire), si bien que vous n'écoutez que la fréquence sélectionnée.

Étiquetage Texte- vous pouvez dénommer chaque canal en utilisant jusqu'à 16 caractères par nom.

Banques de Services- les fréquences sont préréglées dans 7 banques radio distinctes - Urgences, Freenet, PMR, Marine, Aviation, trafic CB et trafic radioamateurs - afin de faciliter la localisation de types spécifiques d'appels et la recherche au sein de toute bande ou de l'ensemble de ces dernières.

Balayage Prioritaire avec Ne pas Déranger- vous permet de programmer un canal pour chacune des banques (10 en tout) pour que le scanner vérifie ensuite chaque canal toutes les 2 secondes alors qu'il balaye les banques afin que vous ne passiez pas à coté de transmission sur ces canaux. *Do Not Disturb* empêche le scanner d'interrompre une transmission lors de la réception.

Balayage Priorité Plus- vous pouvez paramétrer le scanner de manière à ce qu'il ne balaye que les canaux prioritaires.

Balayage/délai de recherche/Reprise- permet de choisir si le scanner doit marquer une pause à la fin de la transmission afin d'attendre une réponse. Vous pouvez paramétrer la durée du délai pour chaque canal, Recherche Signaux Proches et Recherche Service. Vous pouvez également paramétrer un délai négatif afin que le scanner s'arrête sur des transmissions pendant un temps donné puis reparte automatiquement.

Recherche Personnalisée- vous permet de programmer jusqu'à 10 Plages de Recherche Personnalisée et d'effectuer une recherche sur l'une de ces plages ou sur l'ensemble de ces dernières.

Recherche rapide- vous permet d'entrer une fréquence et de démarrer une recherche au dessus ou en dessous de cette fréquence.

Turbo Search- augmente automatiquement la vitesse de recherche des bandes de 100 à 300 incréments par seconde, avec des incréments de 5 kHz.

Verrouillages Recherche- vous pouvez verrouiller jusqu'à 200 fréquences de recherche.
100 fréquences temporaires et 100 fréquences permanentes en modes Recherche Personnalisée, Recherche Service, Recherche Signaux Proches, ou Recherche Rapide.

Pas de Fréquence- Vous permet de sélectionner un pas de fréquence (5, 6.25, 8.33, 10, 12.5 ou 20 kHz) pour chacune des bandes couvertes.

Modulation- Vous permet de choisir la modulation (AM ou FM) pour chacune des bandes couvertes.

Rétroéclairage de l'Affichage-Vous pouvez allumer/éteindre le rétroéclairage LCD, le paramétrer pour qu'il ne fonctionne que sur silencieux, que sur pression d'une touche ou, sur les deux.

Indicateur de Puissance du Signal- indique la puissance du signal pour repérer les transmissions les plus puissantes.

Antenne souple avec connecteur BNC- assure une bonne qualité de réception dans les zones de fort signal, avec une conception prévue pour éviter la rupture de l'antenne. Pour améliorer la réception, vous pouvez également brancher une antenne externe.

Sauvegarde de la mémoire- conserve les fréquences stockées dans la mémoire pendant un temps prolongé en cas de panne de l'alimentation électrique normale du récepteur.

Trois Options d'Alimentation- vous permet d'alimenter le scanner avec les deux piles AA rechargeables ou alcalines incluses ou avec le câble USB fourni.

Chargeur Intégré- vous permet de charger les piles Ni-MH à l'intérieur du scanner en utilisant un port USB sur tout ordinateur et le câble USB fourni.

Tonalités de Confirmation des Touches-Vous pouvez activer/désactiver une tonalité qui sonne lorsque que vous effectuez correctement une action ou commettez une ereur.

Verrouillage des Touches- vous permet de verrouiller les touches du scanner afin de prévenir toute modification accidentelle de la programmation du scanner.

Économie des Piles- intervient en l'absence de transmission pendant 1 minute en mode *Attente Balayage*et tout mode *Attente Recherche* (en dehors de Balayage Prioritaire et de Close Call). Cette fonction coupe l'alimentation RF pendant 1 seconde et la rétablit pour 300 ms afin de prolonger la durée de vie de la pile.

Alerte Pile Faible- l' icône clignote sur l'affichage et une tonalité vous rappelle, toutes les 15 secondes, que la puissance de la batterie est faible.

Plage de Fréquences

Ce tableau répertorie les plages de fréquence, les pas de fréquence par défaut, les modulations par défaut et les types de transmissions que vous pouvez suivre pour chacune des plages.

Plan Bande 1

Plage de fréquences (MHz)	Pas par défaut (kHz)	Mode
25.00000 - 27.99500	5.0	FM
28.00000 - 30.19500	5.0	FM
30.20000 - 49.99500	5.0	FM
50.00000 - 79.99500	5.0	FM
80.00000 - 82.99500	5.0	FM
83.00000 - 83.99500	5.0	FM
84.00000 - 88.00000	5.0	FM
108.00000 - 136.99166	8.33	AM

Plage de fréquences (MHz)	Pas par défaut (kHz)	Mode
137.00000 - 137.99375	6.25	FM
138.00000 - 143.99375	6.25	FM
144.00000 - 145.99375	6.25	FM
146.00000 - 155.99375	6.25	FM
156.00000 - 157.43125	6.25	FM
157.43750 - 157.99375	6.25	FM
158.00000 - 160.59375	6.25	FM
160.60000 - 162.02500	6.25	FM
162.03125 - 162.59375	6.25	FM
162.60000 - 174.00000	6.25	FM
225.00000 – 399.98750	12.5	AM
400.00000 – 439.99375	6.25	FM
440.00000 – 449.99375	6.25	FM
450.00000 – 465.99375	6.25	FM
466.00000 – 469.99375	6.25	FM
470.00000 – 512.00000	6.25	FM
806.00000 – 960.00000	12.5	FM

Plan Bande 2
(Ce plan Bande est plus particulièrement destiné à l'Allemagne)

Plage de fréquences (MHz)	Pas par défaut (kHz)	Mode
25.00000 – 27.99500	5.0	AM
28.00000 – 30.19500	5.0	AM
30.20000 – 49.99500	5.0	FM
50.00000 – 79.99500	5.0	FM
80.00000 – 82.99500	5.0	FM
83.00000 – 84.01000	5.0	FM
84.01500 – 87.29500	20.0 avec décalage de 15.0 kHz	FM

Plage de fréquences (MHz)	Pas par défaut (kHz)	Mode
108.00000 – 136.99166	8.33	AM
137.00000 – 137.99500	5.0	FM
138.00000 – 143.99500	5.0	FM
144.00000 – 145.98750	12.5	FM
146.00000 – 155.99000	10.0	FM
156.00000 – 157.42500	12.5	FM
157.43750 – 157.98750	12.5	FM
158.00000 – 160.58750	12.5	FM
160.60000 – 162.02500	12.5	FM
162.03000 – 162.59000	10.0	FM
162.60000 – 174.00000	10.0	FM
225.00000 – 399.98750	12.5	AM
400.00000 - 439.99375	6.25	FM
440.00000 - 449.99375	6.25	FM
450.00000 - 465.99000	10.0	FM
466.00000 - 469.99000	10.0	FM
470.00000 - 512.00000	6.25	FM
806.00000 - 960.00000	12.5	FM

Compris avec votre Scanner

- Scanner AE125H avec pince pour ceinture installée
- Antenne
- Piles Ni-MH rechargeables 2300 mAh
- Câble USB
- Adaptateur USB - CA
- Dragonne

Notions de Base sur le Balayage

Cette section vous apporte une vue d'ensemble sur la façon dont le balayage fonctionne. Vous n'avez pas véritablement besoin de connaître tout cela pour vous servir de votre scanner, mais un minimum de connaissances de base vous aidera à tirer parti, au mieux, de votre AE125H.

Que veut dire Balayage?
Contrairement aux stations de radio AM ou FM les communications deux voies ne transmettent pas de façon continue. Votre AE125H balaye des canaux programmés jusqu'à ce qu'il trouve une fréquence active, puis s'arrête sur cette fréquence et se maintienne sur ce canal tant que la transmission se poursuit. Lorsque la transmission s'arrête, le cycle de balayage reprend jusqu'à ce que le scanner capte une autre transmission.

Que veut dire Recherche?
Le AE125H peut rechercher des fréquences actives. Ceci diffère du balayage car vous effectuez une recherche sur des fréquences qui n'ont pas été programmées dans le scanner. Lorsque vous choisissez des bandes de fréquence à examiner, le scanner recherche toute fréquence active à l'intérieur des limites haute et basse que vous avez spécifiées. Dès que le scanner trouve une fréquence active, il s'arrête sur cette fréquence tant que la transmission se poursuit. Si vous considérez que la fréquence est intéressante, vous pouvez la stocker dans l'une ou l'autre des banques. Sinon, vous pouvez poursuivre votre recherche.

Comprendre le Balayage

Qu'elle est la signification de CTCSS/DCS ?
Votre scanner peut gérer des systèmes faisant appel à un système de Silencieux à Tonalités Codées (CTCSS) ou à un système Silencieux à commande par Code numérique (DCS), ce qui permet au silencieux de ne s'ouvrir que lorsque la tonalité que vous avez programmée pour une fréquence spécifique est saisie lors de la transmission.

CTCSS et DCS sont des systèmes de signalisation de tonalité sous-audibles parfois désignés par PL ou DPL (termes déposés par Motorola pour désigner, respectivement, Ligne Privée et Ligne Numérique Privée). Les CTCSS et DCS sont uniquement utilisés pour les signaux FM et sont habituellement associés, à la fois, aux fréquences amateurs et commerciales à deux voies. Ces systèmes font appel à une tonalité sous-audible qui accompagne le signal transmis.

Les CTCSS et DCS sont utilisés pour de nombreuses raisons. Dans de nombreux cas, les CTCSS et DCS sont utilisés pour restreindre l'accès à un répéteur commercial de telle façon que seules les unités qui

transmettent la bonne tonalité parallèlement à leur signal peuvent "communiquer" avec le répéteur.

Les CTCSS et DCS sont également utilisés dans les zones qui sont le siège d'interférences et où plusieurs stations ayant des fréquences de sortie proches les unes des autres sont présentes. Lorsque c'est le cas, vous pouvez percevoir de multiples communications sur la même fréquence. L'interférence entre les stations peut même être telle qu'il est impossible de réceptionner en clair l'une ou l'autre de ces stations. Votre scanner peut affecter à chaque fréquence reçue une tonalité sous-audible CTCSS ou un code DCS spécifiques. Alors, lorsque vous recevez des signaux multiples, vous n'entendez que la transmission assortie de la tonalité CTCSS ou DCS que vous avez programmées. Si vous ne recevez pas la bonne tonalité en même temps que le signal, le silencieux du scanner demeure fermé et vous n'entendez rien.

Se reporter à la section Références de ce manuel, s'agissant des tableaux présentant les tonalités CTCSS et les codes DCS disponibles.

Balayage conventionnel

Le balayage conventionnel est un concept relativement simple. Dans un système conventionnel, on alloue à chaque groupe d'utilisateurs une fréquence unique (pour les systèmes simplex) ou deux fréquences (pour les systèmes à répéteur). Chaque fois que l'un d'entre eux transmet, cette transmission est toujours véhiculée sur la même fréquence. Jusqu'à la fin des années 1980 c'était le principe de base sur lequel les systèmes radio fonctionnaient.

Même aujourd'hui, il existe de nombreux usagers 2 voies qui utilisent un système conventionnel :

- Aviation
- Radioamateurs
- Usagers PMR
- Nombreux usagers radio professionnels

Lorsque vous souhaitez stocker un système conventionnel, tout ce dont vous avez besoin est de connaître la fréquence qu'il utilise. Lorsque vous balayez un système conventionnel, le scanner s'arrête brièvement sur chaque canal pour déterminer si ce dernier est en activité. Si ce n'est pas le cas, le scanner passe rapidement au canal suivant. Si c'est le

cas, le scanner se stabilise sur la transmission jusqu'à ce qu'elle s'arrête.

Fonctionnement Simplex

Les systèmes Simplex utilisent une fréquence unique pour, à la fois, la transmission et la réception. La plupart des radios faisant appel à ce type de fonctionnement se limitent aux opérations incluses dans la ligne de vision. Ces types de radios sont fréquemment utilisés sur les chantiers de construction ou lorsqu'il s'agit de radios de consommation courante, peu onéreuses, telles que les PMR. Typiquement, la portée est de 1 à 10 km, en fonction du terrain et de nombreux autres facteurs.

Fonctionnement avec Répéteur

Les systèmes à répéteur utilisent deux fréquences : l'une transmet depuis la radio vers un répéteur central ; l'autre transmet à partir du répéteur vers d'autres radios appartenant au système. Avec un système basé sur répéteur, ce dernier est placé au sommet d'un haut immeuble ou sur une tour radio qui procure une grande visibilité à la zone opérationnelle.

Quand un utilisateur émet (sur une fréquence d'entrée), le signal est intercepté par le répéteur et retransmis (sur une fréquence de sortie). Les utilisateurs de radios écoutent toujours pour détecter une activité sur la fréquence de sortie et transmettent sur la fréquence d'entrée. Le répéteur étant situé très haut, la ligne de vue est très grande. Les systèmes à répéteur typiques procurent une couverture dans un rayon pouvant atteindre environ 40 km autour du répéteur.

Comprendre les Banques

Banques de stockage de canaux

Pour faciliter l'identification et la sélection des canaux que vous voulez écouter, les 500 canaux sont répartis en 10 banques de stockage contenant 50 canaux chacune. À l'intérieur de chaque banque de stockage, vous pouvez grouper les fréquences par département, emplacement, zone d'intérêt ou tout autre critère. Pour écouter une banque, appuyez sur la touche numérique correspondante. Ré-appuyez sur cette même touche pour cesser d'écouter la banque.

Banque de Recherche de Services
Le scanner est préprogrammé pour un grand nombre des fréquences allouées aux services radio Urgences, Freenet, PMR, la Marine, Aviation, trafic CB et trafic radioamateurs. Sept banques sont assignées à ces recherches et elles peuvent être utilisées exactement de la même manière que les banques de stockage de canaux pour rechercher les fréquences correspondantes en mode *Recherche de Services*.

Banques de Recherche Personnalisée
Les banques de Recherche Personnalisée vous permettent de programmer 10 plages de recherche personnalisée et de les explorer. Lors d'une recherche personnalisée, le scanner commence sa recherche à partir de la fréquence la plus basse de la plage de recherche sélectionnée jusqu'à la fréquence le plus élevée de ladite plage. Vous pouvez explorer l'une ou l'autre de ces plages ou chacune d'elles en activant ou en désactivant chaque banque de recherche comme c'est le cas pour les banques de stockage de canaux en mode *Recherche*.

Configurer votre Scanner

Ces directives vous aideront à installer et à utiliser votre nouveau scanner. Si votre scanner est soumis à des interférences ou à un bruit électrique, éloigner le scanner ou son antenne de la source. Vous pouvez également essayer de modifier la hauteur ou l'inclinaison de l'antenne caoutchouc.

Afin d'améliorer la réception du scanner, utilisez en option une antenne externe conçue pour une couverture multi-bandes. (Vous pouvez acheter ce type d'antenne dans un magasin d'électronique local). Si l'antenne en option ne possède pas de câble, utiliser un câble coaxial de 50 ohms pour la raccorder. Une prise d'adaptation pourra s'avérer nécessaire pour les antennes en option.

Utiliser des écouteurs monophoniques ou un casque stéréo d'impédance adéquate pour écouter en privé. Lire les précautions décrites à la page 121 de ce Manuel Utilisateur.

N'utilisez pas votre récepteur dans un environnement particulièrement humide, par exemple dans une cuisine ou une salle de bain.

Évitez de placer le scanner en contact direct avec le rayonnement solaire ou près d'éléments ou de gaines chauffant(e)s.

Branchement de l'Antenne

1. Aligner les encoches sur la périphérie du connecteur d'antenne avec les ergots du connecteur BNC du scanner.
2. Enfoncer le connecteur d'antenne dans le connecteur du scanner.
3. Faire tourner la bague extérieure du connecteur d'antenne dans le sens horaire jusqu'à ce qu'elle se bloque en position.

Branchement d'une antenne en option

Le connecteur BNC du scanner permet de raccorder facilement une variété d'antennes en option, y compris une antenne mobile externe ou une antenne stationnaire d'extérieur.

Remarque : *Utilisez uniquement un câble coaxial 50-ohm RG-58 ou RG-8 pour brancher une antenne extérieure. Si la distance entre l'antenne et le scanner est supérieure à 15 m, raccordez-la à l'aide d'un câble coaxial diélectrique RG-8 à faibles pertes. En deçà de cette limite, un câble RG-58 suffit. Vous trouvez des adaptateurs BNC auprès de tout revendeur en composants électroniques.*

Branchement d'Écouteurs/d'un Casque

Afin d'écouter de manière privée, vous pouvez brancher des écouteurs ou un casque stéréo avec prise mini-jack de 3,5 mm (non fournis) sur la prise casque au dessus du scanner. Un tel branchement désactive automatiquement le haut-parleur interne.

Branchement d'un Haut-Parleur d'Appoint

Dans un environnement bruyant, l'ajout d'un haut-parleur externe, placé au bon endroit, peut vous assurer une écoute plus confortable. Brancher la prise mini-jack de 3,5 mm du câble du haut-parleur sur le jack de votre scanner.

AVERTISSEMENT ! **Si vous branchez un haut-parleur externe sur la prise casque de votre scanner, ne jamais raccorder la ligne de sortie audio au secteur avec terre. Vous risquez d'endommager le récepteur.**

Réglage de la Pince pour Ceinture

La pince pour ceinture, montée en usine sur votre récepteur, vous permet de transporter facilement votre récepteur. À l'aide d'un tournevis cruciforme, régler (desserrer) les vis de fixation ou retirer intégralement la pince pour ceinture.

Alimentation du Scanner

Vous pouvez alimenter votre scanner en utilisant des piles alcalines (ALK) non-rechargeables (non fournies) ou les piles Nickel-Métal-Hydrure (Ni-MH) rechargeables fournies. [Alan fournit un câble USB afin de charger les piles Ni-MH lors de la première installation et de les recharger à partie de votre ordinateur ou d'un adaptateur d'alimentation qui fournit une puissance de charge USB.]

Un interrupteur à l'intérieur du compartiment piles permet de régler l'unité sur ALK ou bien sur Ni-MH.

AVERTISSEMENT ! Les piles non-rechargeables peuvent s'échauffer ou éclater si vous tentez de les recharger.

ATTENTION :

- Dès que vous apercevez l'icône qui clignote sur l'écran et que vous entendez un bip toutes les 15 secondes, vous devez recharger ou remplacer les piles.
- Utilisez uniquement des piles neuves de la taille et du type requis.
- Ne laissez jamais des piles trop anciennes ou trop faibles à l'intérieur de votre appareil. Leur électrolyte risque de s'échapper et d'endommager des circuits électroniques.
- Ne combinez pas des piles usagées avec des nouvelles piles, ni des piles de type différent (standard, alcaline ou rechargeable), ni des piles rechargeables de capacités différentes.
- Ne pas utiliser ni charger des piles Ni-Cd ; ceci pourrait présenter un danger et endommager le scanner.

Installation de piles non rechargeables

1. Vérifiez que le récepteur est éteint.
2. Retirez le couvercle du compartiment de piles.

3. Pour installer des piles alcalines, basculez le sélecteur placé à l'intérieur du compartiment de piles sur la position ***ALK*** à l'aide d'une pointe (par exemple la pointe d'un stylo à bille).
4. Insérez les piles en respectant le sens des polarités (+ et -) indiquées à l'intérieur du compartiment de piles.
5. Refermez le compartiment de piles.

Installation de piles rechargeables Ni-MH

Vous pouvez utiliser deux piles rechargeables Ni-MH pour alimenter votre scanner. Les piles Ni-MH livrées avec votre unité ne sont pas complètement chargées ; vous devez les charger complètement après les avoir installées dans votre scanner. Voir Chargement des piles Ni-MH, page 134, pour plus de détails.

1. Vérifiez que le récepteur est éteint.
2. Retirez le couvercle du compartiment de piles.
3. Utilisez un objet pointu, tel que la pointe d'un stylo à bille, pour régler l'interrupteur de sélection des piles à l'intérieur du compartiment sur ***Ni-MH*** pour les piles Nickel-Métal-Hydrure.
4. Insérer deux piles dans le compartiment ainsi qu'indiqué par les symboles de polarité (+ et -) marqués à l'intérieur puis remettre le couvercle.

Remarque : Afin d'éviter d'endommager les piles Ni-MH, ne jamais les charger dans un endroit où la température est supérieure à 45°C ou inférieure à 4°C.

Chargement des piles Ni-MH

Le scanner possède un circuit intégré qui charge les piles Ni-MH fournies lorsqu'il est raccordé par un câble USB à un ordinateur (PAS un concentrateur USB) ou à un adaptateur CA ou CC qui fournit une puissance de charge USB. Vérifier que l'interrupteur de sélection des piles est réglé sur ***Ni-MH*** et que seules des piles Ni-MH rechargeables ont été insérées dans le scanner avant de le raccorder à votre ordinateur.

ATTENTION : **N'essayez jamais de charger ou d'installer des piles non rechargeables avec le sélecteur de type de pile positionné sur Ni-MH. Le câble USB ne chargera les piles que si le récepteur est éteint.**

1. Vérifiez que le récepteur est éteint. Le chargement des piles ne peut démarrer tant que le récepteur est allumé, même s'il est relié à un ordinateur par un câble USB.
2. Branchez le câble USB qui vous a été fourni sur le port correspondant du récepteur.
3. Raccordez l'autre extrémité du câble USB au port USB de l'ordinateur ou à un adaptateur CA ou CC qui fournit une puissance de charge USB.

REMARQUE : Si vous vous raccordez à un port USB d'ordinateur, le PC vous invitera à définir des pilotes pour votre scanner. Les pilotes USB et des logiciels de programmation en option sont disponibles pour le téléchargement sur http://www.service.alan-electronics.de.

4. Le scanner affiche *Chargement* lorsqu'il charge les piles et *Chargement Complet* lorsque les piles Ni-MH sont complètement chargées.

Le tableau ci-dessous vous indique les messages d'état pouvant être affichés selon le type de pile et l'état du récepteur.

Message LCD	Type de pile	Explication	État du récepteur
Chargement	Ni-MH	Chargement en cours.	Éteint
Pas de piles	Aucun	PAS de piles dans le scanner.	Éteint
Chargement Complete	Ni-MH	Chargement de l'unité terminé.	Éteint
Pas de Chargement	Alk./Ni-MH	Chargement impossible (le sélecteur de type de pile est positionné sur Alk.)	Éteint
Erreur Piles	Ni-MH	Impossible de charger les piles (piles usées).	Éteint
Tension non valide	Ni-MH	L'alimentation USB externe est hors limites.	Éteint

Voir aussi Régler la Minuterie de Chargement, page 144.

Si les piles sont bonnes, le scanner charge ces dernières. Si le récepteur n'arrive pas à déterminer immédiatement si les piles sont bonnes et peuvent être chargées, il les teste. Si le scanner conclut que les batteries sont bonnes, il démarre le chargement. S'il ne peut déclarer que les piles sont bonnes, il termine la vérification et l'icône pile se met à clignoter.

À propos de votre Scanner

Nous utilisons dans ce manuel quelques termes simples afin de décrire les caractéristiques du scanner. Familiarisez-vous avec ces termes et avec les caractéristiques scanner et vous pourrez mettre immédiatement le scanner en service. Définissez simplement le type de communications que vous souhaitez receptionner, puis configurez le scanner pour qu'il recherche ces communications.

Une fréquence, exprimée en kHz ou MHz, est le paramètre de localisation d'une station. Afin de trouver des fréquences actives, vous devez utiliser la fonction recherche ou considérer une fréquence de référence.

Outre le fait de chercher à l'intérieur d'une plage de fréquences sélectionnées, vous pouvez également effectuer une recherche dans les banques de services de votre scanner. Les banques de services sont des groupements prédéfinis de fréquences caractérisés par les types de services qui utilisent ces fréquences. Par exemple, de nombreuses fréquences radioamateurs sont répertoriées dans la banque de services HAM.

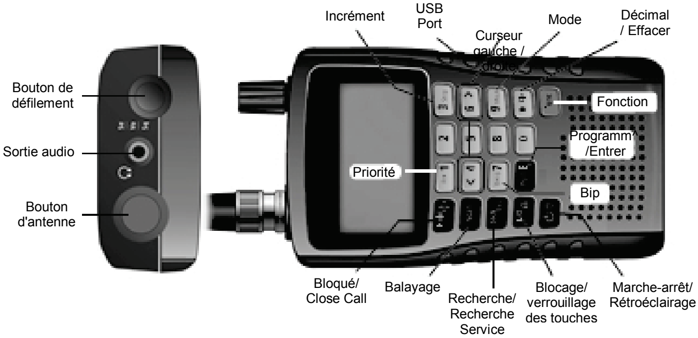
Lorsque vous recherchez puis trouvez une fréquence souhaitée, vous pouvez la stocker dans un élément de mémoire programmable appelé canal. Les canaux sont regroupés dans des banques de stockage de canaux. Le scanner possède 10 banques de stockage de canaux et chacune d'elles contient 50 canaux. Vous pouvez balayer les banques de stockage de canaux afin de voir si des fréquences qui y sont stockées sont actives.

Faire connaissance avec votre Scanner

Si les touches du scanner paraissent a priori compliquées, les informations suivantes devraient vous aider à comprendre les fonctions de chacune de ces touches.

Les touches de votre scanner possèdent différentes fonctions qui sont étiquetées au sommet des touches et sous ces dernières. Ces touches fonctionnent en mode *Normal* et en mode *Function*. Le fait d'appuyer sur ***Func*** place le scanner en mode *Function* pendant 3 secondes puis il revient en mode *Normal*. Le scanner affiche F. Au cours de ces 3 secondes vous pouvez appuyer sur d'autres touches et activer une fonction donnée. Le fait d'appuyer à nouveau sur ***Func*** avant expiration des 3 secondes ramène en mode *Normal* et l'icône F disparaît.

En mode *Normal* l'icône F n'est pas affichée.



Touche/ Icône	Appuyer pour...	Appuyer sur *Func* puis sur cette touche pour...
1/PRI	Saisir 1.	Accéder au menu *Priority*.
3/Step	Saisir 3.	Accéder au menu *Step* menu.
4/<	• Saisir 4. • Faire défiler vers la gauche en mode Edit Tag.	NA
6/>	• Saisir 6. • Faire défiler vers la droite en	NA

Touche/ Icône	Appuyer pour...	Appuyer sur *Func* puis sur cette touche pour...
	mode *Edit Tag*.	
7/Beep	Saisir 7.	Basculer sur le réglage *Key- beep*.
9/Mod	Saisir 9.	Basculer sur le réglage *Modulation*.
. Clr	• Saisir une virgule décimale. • Insérer un espace dans une chaîne de texte.	NA
Func	• Accéder au mode *Function* pour 3 secondes. • Revenir au mode *Normal* depuis le mode *Function*.	NA
Hold/ 	• Rester sur le canal actuel. • Désactiver "rester" et reprendre le balayage/la recherche. • Suivre une fréquence non programmée après l'avoir entrée. • Accéder directement à un canal après l'avoir entré.	Accéder au menu *Close Call*.
Scan	Accéder au mode*Scan* ou le relancer.	NA
Srch/Svc	Démarrer une Recherche Personnalisée.	Démarrer une Recherche Services.
L/O/ 	• Verrouiller temporairement un canal ou une fréquence de recherche (appuyer une fois). • Verrouiller de façon permanente un canal ou une fréquence de recherche (appuyer une fois). • Déverrouiller un canal ou une fréquence de recherche.	Vérouiller ou déverrouiller le clavier.

Touche/ Icône	Appuyer pour...	Appuyer sur *Func* puis sur cette touche pour...
	• Déverrouiller tous les paramétrages des banques de canaux ou fréquences de recherches activées (appuyer et maintenir la enfoncé).	
/	• Mettre en marche et arrêter le scanner (appuyer et maintenir la enfoncé). • Mettre en marche et arrêter le rétroéclairage.	Accéder au menu Affichage/Chargement.
Pgm/E	• Selectionner une donnée d'entrée ou un élément de menu. • Accéder à un canal via son numéro de canal.	• Accéder au menu de Programmation de Canaux. • Sauvegarder rapidement les fréquences sous différents modes.

Remarque : Activer ***SCROLL CONTROL*** pour faire défiler, vers le haut et vers le bas, les sélections de menus.

Mise en Marche du Scanner

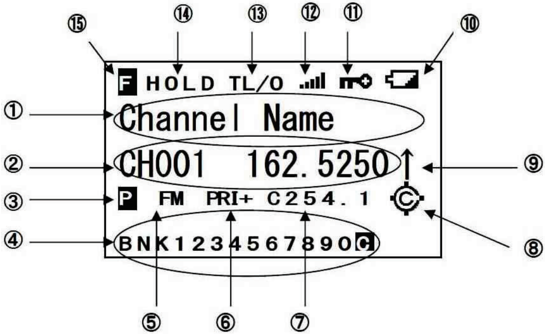
Remarque : Assurez-vous que l'antenne du scanner est connectée avant de le mettre en marche.

1. Vous pouvez sélectionner le plan bande (Plan Bande 1 ou 2) lorsque vous mettez votre scanner en marche. Lorsque vous appuyez sur en le maintenant enfoncé pendant 1 seconde pour mettre le scanner en marche, appuyer également sur ***1*** et la maintenir enfoncée pour le Plan Bande 1 ou sur ***2*** pour le Plan Bande 2.
2. Si le scanner est neuf ou a été réinitialisé, le mode par défaut est *Scan Hold* toutes les banques étant activées et *Close Call Do-Not-Disturb* activé. Sinon, le scanner affiche le dernier mode utilisé par le scanner avant que l'on arrête ce-dernier.

Un Regard sur l'Affichage

L'affichage dispose de témoins qui précisent le statut opérationnel en cours du scanner. Consultez-les pour mieux comprendre le déroulement des opérations.

Remarque : *Ces icônes n'apparaissent pas forcément toutes en même temps.*



Élément	Explication
1	• Nom du canal en mode *Scan/Scan Hold*. • Nom de la Banque Recherche de Services/Personnalisée. • Recherche Rapide en mode *Quick Search*. • Entrées Close Call en mode *Scan/Scan Hold*. • Close Call en mode *Close Call Only*.
2	• Balayage en mode *Scan*. • Recherche en mode *Close Call Only*. • Fréquence et Numéro de canal. • Fréquence de Recherche.
3	P indique un canal prioritaire.
4	• BNK/SVC/SRC/BND indiquent les banques/bandes qui sont activées en modes *Scan/Service Search/Custom Search/Close Call Only*. • C concerne la banque Entrées Close Call.

Élément	Explication
5	AM/FM précise la modulation de fréquence/du canal.
6	• **PRI** signale un balayage Prioritaire. • PRI signale Ne pas Déranger - Prioritaire. • **PRI+** signale un balayage Priority Plus.
7	Signale tout(e) code/tonalité reçu(e).
8	• indique la priorité Close Call. • indique Close Call, Ne pas Déranger.
9	↑ ou ↓ indique le sens du balayage/de la recherche.
10	signale que les piles sont faibles.
11	indique que le verrouillage est activé.
12	indique la puissance du signal.
13	• **TL/O** indique le verrouillage temporaire. • **L/O** indique le verrouillage permanent.
14	• Rester sur un canal. • Rester sur une fréquence.
15	Indique le mode *Function*.

Paramétrer votre Scanner

Lorsque vous mettez votre scanner en marche pour la première fois, vous pouvez paramétrer vos préférences affichage écran de même que niveaux "silencieux", volumes, luminosité, etc.

Utilisation du bouton SCROLL CONTROL

Faire tourner le bouton *SCROLL CONTROL* au sommet du AE125H afin de :

- Sélectionner les canaux
- Régler le volume
- Régler le "silencieux"
- Définir les paramètres d'affichage
- Choisir des caractères pour l'étiquetage texte
- Faire défiler vers le haut ou vers le bas les options d'un menu
- Change les canaux/fréquences en mode *Hold*
- Reprendre le balayage

Appuyer sur le bouton ***SCROLL CONTROL*** pour sélectionner un paramètre.

Remarque : Le fait d'appuyer sur ***SCROLL CONTROL*** a le même effet qu'appuyer sur **Pgm/E** sur le clavier en mode Menu.

Régler le volume

1. Appuyer sur ***SCROLL CONTROL*** ; le témoin de volume sonore et la tension des piles s'affichent.
2. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour régler le volume entre 0 et 15.
3. Appuyer sur ***SCROLL CONTROL*** pour fixer le volume.
4. Pour quitter le mode Volume sonore, appuyer de nouveau ***SCROLL ONTROL*** ou attendre 10 secondes afin de revenir au menu précédent.

Régler le "silencieux"

1. Appuyer sur **Func**, puis appuyer sur ***SCROLL CONTROL***. Les témoins de niveau du "silencieux" et de tension des piles apparaissent.
2. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour régler le niveau du "silencieux" entre 0 et 15.
3. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** jusqu'à ce que le son se coupe. Si le scanner capte des signaux discontinus non désirés ou des transmissions très faibles, augmenter le réglage du Silencieux afin d'augmenter le niveau de signal requis pour ouvrir le silencieux. Afin de pouvoir écouter une station faible ou éloignée, diminuer le réglage du silencieux.
4. Appuyer sur ***SCROLL CONTROL*** pour définir le niveau souhaité et revenir au mode précédent.

Réglage du rétroéclairage

Appuyer sur pour activer ou désactiver le rétroéclairage.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur pour visualiser le menu *Display/Charge*.
2. À partir de ce menu, faire défiler et aller à *Set Backlight* au sein des submenus. Appuyer sur ***SCROLL CONTROL***.

3. Faire défiler afin de sélectionner l'un des paramètrages suivants :
   - Toujours désactivé - le Rétroéclairage est toujours éteint.
   - Toujours activé - le Rétroéclairage est toujours allumé.
   - Allumé avec Silencieux - le Rétroéclairage est allumé quand le silencieux est ouvert et jusqu'à ce que le délai se soit écoulé.
   - Allumé avec Appui sur touche - le Rétroéclairage s'allume pendant 10 secondes après avoir appuyé sur une touche quelconque.
   - Appui sur touche + Silencieux - active chacune des fonctions "Appui sur touche" et "Silencieux" mentionnées ci-dessus.
   - < Back - Retour au menu précédent.
4. Appuyer sur ***Pgm/E*** (ou appuyer sur ***SCROLL CONTROL***) pour sauvegarder et revenir au menu précédent. (Par défaut = Toujours activé)
5. Appuyer sur ***.Clr*** pour quitter.

Remarques : *Si le rétroéclairage est paramétré sur Toujours activé et si l'on appuie sur le rétroéclairage s'éteint et le paramétrage de ce dernier devient Toujours désactivé.*

Si le rétroéclairage est paramétré sur Toujours désactivé et si l'on appuie sur le rétroéclairage s'allume et le paramétrage de ce dernier devient Toujours activé.

Régler le Contraste

Ce sous-menu du menu *Display/Charge* gère le contraste de l'affichage (apparence plus claire ou plus sombre) pour s'adapter à différentes conditions de lecture. 15 réglages de contraste sont disponibles. Vous pouvez visualiser les changements de contraste en faisant défiler les paramètres.

1. Afin de régler le contraste, appuyer sur ***Func*** puis ; le menu *Display/Charge* s'affiche.
2. Faire défiler jusqu'à *Set Contrast* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler afin de visualiser les paramètres contraste.

4. Après avoir sélectionné un paramétrage, appuyez sur ***Pgm/E*** pour le valider et revenir au menu précédent.
5. Appuyer sur ***.Clr*** pour quitter.

Régler la Minuterie de Chargement

Le menu*Charging Timer* est également un sous-menu du menu *Display/Charge*. Il définit le temps pendant lequel le scanner chargera les piles lorsque vous branchez le câble USB fourni sur un port USB et le raccordez à votre scanner.

AVERTISSEMENT : **La Minuterie de Chargement se réinitialisera sur le temps de chargement paramétré chaque fois que vous branchez le câble USB sur le scanner ou chargez les piles alors que ce câble USB est raccordé.**

1. Pour paramétrer la Minuterie de Chargement appuyer sur ***Func*** puis sur  pour visualiser le menu *Display/Charge*.
2. Faire défiler jusqu'à *Set Charge Time* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler entre 1-14 heures (14 heures par défaut) et appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu précédent.
   Durée de chargement maximale recommandée pour les piles Ni-MH :

1500 mAh	9 heures
1800 mAh	11 heures
2000 mAh	12 heures
2100 mAh	13 heures
2200 mAh	13 heures
2300 mAh	14 heures

4. Appuyer sur ***.Clr*** pour quitter.

Utiliser le verrouillage Clavier

Utiliser le verrouillage clavier pour éviter que des changements accidentels ne surviennent au niveau des programmes. Lorsque le clavier est verrouillé, seuls ***Func, Hold,*** , , et ***SCROLL CONTROL*** (volume seulement) sont opérationnels.

Appuyer sur ***Func*** puis sur ***L/O*** pour activer ou désactiver le verrouillage du clavier. Le scanner affiche *Keypad Lock On* ou *Keypad Lock Off*.

Parmétrer la Tonalité Bip

Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Beep/7***(ON = par défaut) pour basculer la tonalité de confirmation d'appui sur une touche de active à inactive.

Réinitialisation du scanner

AVERTISSEMENT : La réinitialisation du scanner efface toutes les données et paramétrages que vous aviez saisi(e)s. Vous ne pouvez pas récupérer des données programmées par l'utilisateur ayant été supprimées. Vous ne pouvez, en dernier recours, que réintroduire les données usine d'origine.

1. Appuyer puis maintenir enfoncées les touches ***2, 9,*** puis ***Hold*** et metre le scanner en marche.
2. Le scanner efface toutes les données et revient aux paramétrages initiaux, à l'exception du plan bande. *All Memory Clear* s'affiche.

Programmation PC

Raccordez votre scanner à votre PC à l'aide du câble USB pour :

- Programmer des canaux sur le scanner
- Effectuer des réglages

Lorsque vous raccordez le scanner à un ordinateur, plusieurs pages-écran sont affichées pour vous guider dans la programmation.

Les pilotes USB et des logiciels de programmation en option sont disponibles pour le téléchargement sur http://www.service.alan-electronics.de.

Programmation des Canaux

Maintenant que vous avez configuré votre scanner, vous êtes prêt à utiliser les banques de services préprogrammées, les banques de

recherche personnalisée, et la fonction Close Call. Vous pouvez également programmer vos mémoires de canaux ou reprogrammer vos 10 mémoires de banques de recherche personnalisée.

Avant que le scanner puisse démarrer le balayage, vous devez programmer une fréquence sur, au moins, un canal.

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro de canal. (1-500).
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu Channel. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)

Remarque 1 : *En faisant tourner* ***SCROLL CONTROL*** *en mode Fonction vous pourrez sélectionner le premier canal dans chacune des banques.*

Remarque 2 : *Vous pouvez stocker rapidement des fréquences en mode "Scan Hold" en saisissant la fréquence et en appuyant sur* ***Pgm/E.***

3. Faire défiler pour mettre "Enter Frequency" en surbrillance puis appuyer sur ***Pgm/E***. Vous visualiserez le numéro du canal et la fréquence actuellement programmée. (Pour revenir à l'écran précédent, appuyer sur ***.Clr***.)
4. Utiliser les touches numériques et ***.Clr*** pour les décimales afin de saisir la fréquence. Si vous faites une erreur, appuyer sur ***.Clr*** pour effacer l'affichage. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour stocker la fréquence et revenir au menu Canaux.
5. Appuyer sur ***.Clr*** pour revenir au dernier écran.

Le scanner arrondit automatiquement le chiffre saisi à la fréquence valide la plus proche. Par exemple, si vous tapez 151,473 (MHz), le scanner l'arrondit à 151,475.

Si vous avez saisi une fréquence non valide, *Out of Band* apparaît et le scanner émet trois bips consécutifs. Appuyer sur ***.Clr*** et saisir une fréquence valide. Si vous entrez une fréquence qui a déjà été saisie ailleurs, le scanner affiche le numéro du canal et *Frequency Exists – Confirm?* apparaît.

Remarque : *Le scanner vérifie d'abord la banque dans laquelle vous voulez stocker le canal. Si le scanner ne trouve pas de canal en double*

dans cette Banque, ce dernier vérifie ensuite les autres Banques qu'il contient. Au cas où le scanner trouverait un double dans l'une ou l'autre des Banques, le numéro de canal correspondant et un message confirmant l'existence d'une fréquence en double s'affiche.

Si vous avez saisi une mauvaise fréquence, appuyez sur ***.Clr*** puis saisissez la fréquence correcte. Si, de toute façon, vous voulez saisir ladite fréquence, appuyer sur ***Pgm/E*** pour l'accepter.

Programmation des Étiquettes Texte des Canaux

Vous pouvez personnaliser vos canaux en programmant des étiquettes texte (longueur maximale de 16 caractères) afin de faciliter l'identification des fréquences des canaux. L'étiquette par défaut est le numéro de la banque suivi du numéro de canal au sein de la banque.

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal.
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu Channel. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E.***)
3. Faire défiler pour sélectionner modifier étiquette puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour choisir les caractères, en appuyant sur > ou < pour déplacer le curseur vers la droite ou vers la gauche. Si vous faites une erreur, appuyer sur ***.Clr*** pour effacer le dernier caractère. Appuyer deux fois sur ***.Clr*** pour effacer tous les caractères. Poue annuler et quitter, appuyer sur ***L/O.***
5. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder l'étiquette et revenir au menu *Channel*.

Paramétrer CTCSS/DCS pour un Canal

Vous pouvez stocker une tonalité CTCSS ou un code DCS, paramétrer le scanner pour qu'il recherche des tonalités/codes, faire en sorte que le scanner ouvre le "silencieux" sur tout(e) code /tonalité, ou faire en sorte que le scanner n'ouvre le "silencieux" que si aucun CTCSS/DCS n'est détecté pour un canal quelconque. (Par défaut = Désactivé)

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal.

2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu *Channel.* (Vous pouvez aussi appuyer sur ***HOLD*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)
3. Faire défiler pour sélectionner ***Set CTCSS/DCS*** et appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler pour sélectionner l'une ou l'autre des options suivantes :
    - *Off -* le scanner ignore toutes les tonalités et ouvre le "silencieux" sur tout signal.
    - *CTCSS -* le scanner demande à l'utilisateur d'entrer la tonalité pertinente. Le "silencieux" s'ouvrira pour ce canal seulement si la tonalité coïncide.
    - *DCS -* le scanner demande à l'utilisateur d'entrer le code pertinent. Le "silencieux" s'ouvrira pour ce canal seulement si le code coïncide.
    - *CTCSS/DCS Search -* le scanner affiche tout(e) code/tonalité utilisé(e), mais il ouvre le "silencieux" sur tout signal.
    - *No Tone -* indique que le "silencieux" d'un canal ne s'ouvrira que si aucun CTCSS/DCS n'est détecté.
    - *<Back -* renvoie au Menu Canaux.

    Remarque : *Si vous sélectionnez Off, CTCSS/DCS Search, ou No Tone, le scanner revient au menu canaux. Si vous avez sélectionné CTCSS ou DCS, vous pouvez alors choisir la tonalité CTCSS tone ou le code DCS.*
5. Faire défiler pour sélectionner, puis appuyer sur ***Pgm/E*** pour suavegarder et revenir au menu canaux.

Paramétrer la Modulation des Canaux

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal.
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu Channel. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)
3. Faire défiler pour sélectionner "*Set Modulation*" puis appuyer sur **Pgm/E**.

4. Faire défiler pour sélectionner la modulation à partir des options suivantes :
   - AM - le scanner utilise la modulation AM.
   - FM - le scanner utilise la modulation FM.
5. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu canaux.

Remarque : *Si la fréquence concernée se situe dans la bande aviation, vous ne pouvez pas choisir la modulation FM.*

Paramétrer le Canal Prioritaire

La fonction Prioritaire vous permet de définir, au sein de chaque banque, un canal stocké en tant que canal prioritaire. Lorsque la fonction Prioritaire est activée, le scanner vérifie toutes les 2 secondes si le canal prioritaire de cette banque est en activité alors qu'il effectue le balayage de ladite banque. Cette fonction vous permet d'effectuer le balayage des canaux sans pour autant rater des signaux importants ou intéressants sur des canaux spécifiques. P s'affiche pour identifier un canal prioritaire.

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal.
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu Channel. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)
3. Faire défiler jusqu'à "*Set Priority*" puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler jusqu'à " *Set Priority* " puis appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu canaux.

Paramétrer le Délai Canal

Ce paramétrage définit le nombre de secondes pendant lesquelles le scanner attend à l'issue d'une transmission avant de reprendre automatiquement le balayage. Si vous sélectionnez une durée de délai négative, le scanner s'arrête sur la transmission pour la durée paramétrée, puis reprend automatiquement le balayage.
(Par défaut = 2 secondes)

1. Pour sélectionner un canal, appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal.

2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu Channel. (Vous pouvez aussi appuyer sur Hold puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)
3. Faire défiler jusqu'à "*Set Delay*" puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour sélectionner la durée de délai parmi les options suivantes :
   - -10 s - reprend après 10 secondes.
   - -5 s - reprend après 5 secondes.
   - 0 s - reprend immédiatelement.
   - 1 s - attend une réponse pendant 1 seconde puis reprend.
   - 2 s - attend une réponse pendant 2 secondes puis reprend.
   - 3 s - attend une réponse pendant 3 secondes puis reprend.
   - 4 s - attend une réponse pendant 4 secondes puis reprend.
   - 5 s - attend une réponse pendant 5 secondes puis reprend.
5. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu canaux.

Supprimer des Canaux

Vous pouvez supprimer toute la programmation relative à un canal.

1. Appuyer sur ***Hold*** puis saisir le numéro du canal à supprimer.
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu *Channel*. (Vous pouvez aussi appuyer sur Hold puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)
3. Faire défiler pour sélectionner *Delete Channel* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Sur *Confirm Delete?*, appuyer sur ***Pgm/E*** pour supprimer le canal ou sur ***.Clr*** pour annuler et revenir au menu *Channel*.

Vider une banque

Vous pouvez supprimer tous les canaux d'une banque.

1. Appuyer sur ***Hold*** pour sélectionner tout canal dans la banque, puis saisir le numéro dudit canal.
2. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour accéder au menu *Channel*. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** puis faire défiler juqu'au canal ; appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.)

3. Faire défiler pour sélectionner *Clear Bank* et appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Sur *Confirm Clear?*, appuyer sur ***Pgm/E*** vider la banque ou ***.Clr*** pour annuler et revenir au menu *Channel* menu.

Balayage des Canaux Stockés

Appuyer sur ***Scan*** pour lancer le balayage des canaux.

Le scanner procède au balayage de tous les canaux non verrouillés dans les banques activées, ceci, selon l'ordre des canaux. Dès qu'il détecte une transmission, il s'arrête dessus.

Lorsque le balayage de toutes les banques normales est terminé, le scanner effectue le balayage d'une banque de stockage de canaux dénommée Entrées Close Call (si elle est activée). Il s'agit d'une banque qui stocke automatiquement les fréquences détectées sous un quelconque mode *Close Call*. Vous verrez *Close Call Hits* sur l'affichage. Si la banque Entrées Close Call est vide, le scanner ne procède pas au balayage de cette banque.

En mode *Scan*, la ligne supérieure affiche le numéro de la banque de canaux actuelle et la ligne inférieure affiche et fait défiler *SCAN* de la droite vers la gauche au moyen des indicateurs de direction (↑ ou ↓).

Les banques à balayer activées apparaissent sur la ligne la plus basse. Les numéros des banques à balayer désactivées ne s'affichent pas. Le numéro de la banque en cours de balayage clignote.

- Vous pouvez ouvrir/fermer les banques à balayer en appuyant sur 1-9 ou sur 0, mais la banque à balayer doit toujours être activée. Si vous fermez toutes les banques à balayer, le scanner affichera *Nothing to Scan*. Vous pouvez ouvrir/fermer la banque Entrées Close Call en appuyant sur ***.Clr***.
- Si vous voulez changer le sens de la recherche ou s'il s'agit d'une longue transmission et que vous voulez poursuivre le balayage, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** ou appuyer sur ***Scan***.

Dès qu'il détecte une transmission, il s'arrête dessus. Quand la transmission prend fin, le scanner reprend le balayage en respectant le paramétrage de délai relatif à chaque canal.

- Pour rester sur un canal, appuyer sur ***Hold***.
- Pour naviguer entre les canaux, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** en mode *Hold*. Appuyer sur ***Hold*** pour relancer.

Lors du suivi d'une transmission, la ligne supérieure affiche la banque actuelle et le numéro du canal de la banque (ou son nom s'il dispose d'une étiquette) et la ligne inférieure affiche le numéro du canal dans le scanner et la fréquence, au moyen des indicateurs de direction (↑ ou ↓).

P apparaît sur l'affichage s'il s'agit d'un canal prioritaire. La modulation, l'icône mode Prioritaire (si Priorité est activée), et l'icône Close Call (si CC Pri ou CC-DND sont activés) s'affichent également.

Tout CTCSS/DCS capté clignote lors d'une recherche CTCSS/DCS et apparaît de manière fixe si cala a été programmé.

Les numéros en bas de l'affichage désignent les banques à balayer sélectionnées. Le numéro de la banque en cours de balayage clignote en mode *Receive*.

- Pour verrouiller temporairement un canal, appuyer sur ***L/O.***
- Pour verrouiller un canal de façon permanente, appuyer rapidement deux fois sur ***L/O***. Voir Verrouillage des canaux à la page 153

Modes de Balayage Prioritaires

Le scanner offre quatre modes prioritaires différents. Ces modes opèrent également sous les modes *Search* et *Hold* (à l'exception du mode *Close Call Only*). (Par défaut = Désactivé)

En mode *Scan* ou *Search*, appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pri/1*** pour visualiser le menu *Priority*.

Faire défiler pour mettre l'une des options suivantes en surbrillance et appuyer ensuite sur ***Pgm/E*** pour la sélectionner :

- *Priority Off*- ne recherche pas de canaux prioritaires.
- *Priority DND*- vérifie les canaux prioritaires toutes les 2 secondes, seulement s'il n'y a pas réception. Si vous paramétrez le mode *Priority* sur "Priority DND", le scanner allume l'icône PRI pendant le balayage ou la recherche.

- *Priority Scan*- vérifie les canaux prioritaires toutes les 2 secondes. Si vous paramétrez le mode sur *Priority Scan*, le scanner allume l'icône PRI pendant le balayage ou la recherche.
- *Priority Plus*- ne balaie que les canaux prioritaire dans les banques activées. Si vous paramétrez le mode *Priority* sur *Priority Plus*, le scanner allume l'icône PRI+ pendant le balayage.
- *Exit*- Revient au mode précédent.

Remarque : *Si aucun canal prioritaire n'est activé en vue d'un balayage, "Balayage Prioritaire - Pas de Canal" et le mode "Priorité" est désactivé.*

Sélection manuelle d'un Canal

Vous pouvez surveiller de façon continue un canal sans passer par la fonction de balayage. C'est utile si vous captez une diffusion urgences sur un canal ou si vous souhaitez suivre un canal spécifique.

1. Afin de sélectionner un canal manuellement, appuyer sur ***Hold*** et saisir le numéro du canal.
2. Appuyer de nouveau sur ***Hold***.

Verrouillage des canaux

Vous pouvez accroître la vitesse de balayage en verrouillant les canaux qui sont en transmission continue.

Lors de la réception sur un canal ou lorsqu'en mode "Scan Hold", appuyer une fois sur ***L/O*** pour verrouiller temporairement le canal. *Temporary L/O* et*TL/O* apparaissent brièvement sur l'affichage. Le fait d'éteindre le scanner supprime le verrouillage temporaire.

Appuyer rapidement deux fois sur ***L/O*** pour verrouiller le canal de façon permanente. *Locked Out* and *L/O* apparaissent brièvement sur l'affichage. Le fait d'éteindre le scanner NE supprime PAS le verrouillage.

Si vous verrouillez un canal en mode *Scan* le scanner reprend le balayage à partir du canal suivant.

Pour verrouiller un canal spécifique.

1. Appuyez sur la touche ***Hold***.

2. Saisir le numéro du canal que vous voulez verrouiller puis appuyer de nouveau sur ***Hold***. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** et faire défiler jusqu'au canal.)
3. Appuyer une fois sur ***L/O*** pour verrouiller temporairement ou appuyer rapidement deux fois sur ***L/O*** pour verrouiller le canal de façon permanente.

Remarque : *Vous pouvez encore sélectionner manuellement un canal qui est verrouillé. Si vous verrouillez tous les canaux au sein de la banque sélectionnée, le scanner affiche All Locked! sur la deuxième ligne.*

Déverrouiller les canaux

1. Appuyez sur la touche ***Hold***.
2. Saisir le numéro du canal que vous souhaitez déverrouiller et appuyer de nouveau sur ***Hold***. (Vous pouvez aussi appuyer sur ***Hold*** et faire défiler jusqu'au canal.)
3. Appuyer sur ***L/O***. *L/O* (ou *TL/O*) disparaît.

Déverrouiller tous les canaux au sein des banques actuellement activées pour le balayage

1. Appuyer sur ***Hold*** pour arrêter le balayage.
2. Appuyer sur ***L/O*** et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que *Confirm Unlock All Channels?* apparaisse sur l'affichage.
3. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour tout déverrouiller ou sur ***.Clr*** pour annuler.

Mode Recherche Services

Si vous ne disposez pas de références sur les fréquences dans votre région, lancez une recherche pour trouver une transmission. Vous pouvez faire une recherche sur les fréquences Urgences, Freenet, PMR, Marine, Aviation, trafic CB et trafic radioamateurs sans connaître les fréquences spécifiques utilisées dans votre région. Votre récepteur a été préprogrammé avec les fréquences qui ont été affectées à ces services.

Pour démarrer une Recherche Services, appuyer sur ***Func*** puis sur ***Srch/Svc***. Dès que le scanner détecte une transmission, il s'arrête dessus. Quand la transmission prend fin, le scanner reprend la recherche en respectant le paramétrage de délai (voir page 159).

Lors d'une Recherche Services, la ligne supérieure affiche le nom du service présent. La ligne inférieure affiche la fréquence de recherche et l'indicateur de direction (↑ ou ↓) la modulation.

Les banques de service activées apparaissent sur la ligne la plus basse. Les numéros des banques de service désactivées ne sont pas affichées. Le numéro de la banque faisant l'objet de la recherche en cours clignote. Vous pouvez activer/désactiver les banques de service en utilisant 1-7 ; cependant, une banque de service doit toujours être activée. Si vous désactivez toutes les banques de service, le scanner affichera *Nothing to Srch*.

Si vous voulez changer le sens de la recherche ou s'il s'agit d'une longue transmission et que vous voulez poursuivre le balayage, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** ou appuyer sur ***Func*** puis sur ***Srch/Svc***.

Modes Recherche Services/Attente

Pour rester sur une fréquence, appuyer sur ***Hold***. Pour naviguer entre les fréquences, faire tourner ***SCROLL CONTROL*** alors que l'on est en mode *Hold*. Appuyer sur ***Hold*** pour reprendre.

Lorsqu'on suit une transmission, la ligne supérieure affiche le nom de la banque de service concernée et la ligne inférieure affiche le numéro du canal (s'il est défini) et la présente fréquence au moyen de l'indicateur de direction (↑ ou ↓).

La modulation, l'icône mode *Priority* (si Priorité est activée), tout CTCSS/DCS reçu (si activé), et l'icône Close Call (si CC Pri ou CC-DND est activé) apparaîtront sur l'affichage.

Les numéros en bas de l'affichage montrent les banques de recherche de service activées. Le numéro de la banque actuellement en cours de recherche clignote en mode *Receive*.

Pour stocker une fréquence, appuyer sur ***Pgm/E***. (voir Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées en page 160.)

Pour verrouiller temporairement une fréquence, appuyer sur ***L/O***.

Pour verrouiller une fréquence de façon permanente, appuyer rapidement deux fois sur ***L/O***. Voir également Options de Recherche à la page 159 pour ce qui concerne le Délai, les paramétrages CTCSS/DCS, et le verrouillage/examen/déverrouillage des fréquences.

Mode de Recherche Personnalisée

Le mode de recherche *Personnalisée* vous permet de programmer et d'ausculter 10 plages de recherche personnalisée. Vous pouvez faire une recherche simultanément sur l'une ou l'autre de ces plages ou reprogrammer chaque plage de recherche personnalisée. Lors d'une rechercher personnalisée, le scanner effectue cette recherche à partir de la fréquence la plus basse de la plage que vous avez sélectionnée jusqu'à la fréquence la plus élevée de ladite plage. Cette fonction vous permet de faire une recherche à l'intérieur des plages de fréquences prédéfinies. (Voir également Programmation des Plages de Recherche Personnalisée, page 160). Les plages de fréquence prédéfinies sont :

Banque No.	Fréquence (MHz)
1	25.0000 – 27.9999
2	28.0000 - 30.1999
3	30.2000 - 49.9999
4	50.0000 - 88.0000
5	108.0000 - 136.9999
6	137.0000 - 143.9999
7	144.0000 - 174.0000
8	225.0000 - 399.9999
9	400.0000 - 512.0000
10	806.0000 - 960.0000

Pour lancer une recherche personnalisée, appuyer sur ***Srch/Svc***. Dès que le scanner détecte une transmission, il s'arrête dessus. Quand la transmission prend fin, le scanner reprend la recherche en respectant le paramétrage de délai.

En cours de recherche, la ligne supérieure de l'affichage indique le nom de la banque actuellement en cours de recherche. La ligne inférieure affiche la fréquence de recherche et l'indicateur de direction (↑ ou ↓) la modulation.

Les banques de recherche activées apparaissent sur la ligne la plus basse. Les numéros des banques de recherche désactivées ne

s'affichent pas. Le numéro de la banque faisant l'objet de la recherche en cours clignote.

- Vous pouvez ouvrir/fermer les banques de recherche en appuyant sur 1-9 ou sur 0. Une banque de recherche doit toujours être activée. Si vous fermez toutes les banques de recherche, le scanner affichera *Nothing to Srch.*
- Si vous voulez changer le sens de la recherche ou s'il s'agit d'une longue transmission et que vous voulez poursuivre la recherche, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** ou appuyer sur ***Srch/Svc***.

Modes Recherche Personnalisée - Réception/Attente

Pour rester sur une fréquence, appuyer sur ***Hold***. Pour naviguer entre les fréquences, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** en mode *Hold*. Appuyer sur ***Hold*** pour reprendre la recherche.

Lors du suivi d'une transmission, la ligne supérieure affiche le nom de la banque de recherche actuelle et la ligne inférieure affiche la fréquence actuelle au moyen des indicateurs de direction (↑ ou ↓)

La modulation, l'icône mode *Priority* (si Priorité est activée), tout CTCSS/DCS reçu (si activé), et l'icône Close Call (si CC Pri ou CC-DND est activé) apparaîtront sur l'affichage.

Les numéros en bas de l'affichage désignent les banques de recherche activées. Le numéro de la banque actuellement en cours de recherche clignote en mode *Receive*.

- Pour stocker une fréquence, appuyer sur ***Pgm/E*** ; voir Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées en page 160.
- Pour verrouiller temporairement une fréquence, appuyer sur ***L/O***.
- Pour verrouiller une fréquence de façon permanente, appuyer rapidement deux fois sur ***L/O***. Voir également Options de Recherche à la page 159 pour ce qui concerne le Délai, les paramétrages CTCSS/DCS, et le verrouillage/examen/déverrouillage des fréquences.

Mode Recherche Rapide
Le mode *Quick Search* vous permet de saisir une fréquence et de lancer, vers le haut ou vers le bas à partir de cette fréquence, une recherche sous tout mode *Hold* (à l'exception de *Close Call Only*). Afin de lancer une Recherche Rapide en mode *Scan* ou *Search*, appuyer sur ***Hold*** pour rester sur tout canal ou toute fréquence. Saisir la nouvelle fréquence (mettre une virgule décimale afin de ne pas se rendre sur un canal) et appuyer de nouveau sur ***Hold*** pour paramétrer la fréquence.

Sur Recherche Rapide, appuyer sur ***Hold*** pour démarrer la recherche.

Pour démarrer une recherche à partir de la fréquence actuelle lors d'une Recherche Close Call, faire tourner ***SCROLL CONTROL*** en mode "Attente" et appuyer sur ***Hold*** pour lancer la recherche.

Dès que le scanner détecte une transmission, il s'arrête dessus. Quand la transmission prend fin, le scanner reprend la recherche en respectant le paramétrage de délai.

Lors de la recherche en mode *Quick Search* la ligne supérieure affiche Recherche Rapide et la ligne inférieure affiche la fréquence de recherche et la modulation au moyen des indicateurs de direction (↑ ou ↓).

Si vous voulez changer le sens de la recherche ou s'il s'agit d'une longue transmission et que vous voulez poursuivre la recherche, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** ou appuyer sur ***Srch/Svc***.

Modes Recherche Rapide - Réception/Attente
Pour rester sur une fréquence, appuyer sur ***Hold***. Pour naviguer entre les fréquences, faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** en mode ***Hold***. Appuyer sur *Hold* pour reprendre.

Lors du suivi d'une transmission, la ligne supérieure affiche Recherche rapide et la ligne inférieure affiche la fréquence actuelle et l'indicateur de direction (↑ ou ↓).

La modulation, l'icône mode *Priority* (si Priorité est activée), tout CTCSS/DCS reçu (si activé), et l'icône Close Call (si CC Pri ou CC-DND est activé) apparaîtront sur l'affichage.

- Pour stocker une fréquence, appuyer sur ***Pgm/E***. Voir Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées, page 160.
- Pour verrouiller temporairement une fréquence, appuyer sur **L/O**.

- Pour verrouiller une fréquence de façon permanente, appuyer rapidement deux fois sur **L/O**.
- Pour quitter Recherche Rapide, appuyer sur *Scan*.

Voir également Options de Recherche à la page 159 pour ce qui concerne le Délai, les paramétrages CTCSS/DCS, et le verrouillage/examen/déverrouillage des fréquences.

Options de Recherche

Délai de recherche

Ce paramétrage définit le nombre de secondes pendant lesquelles le scanner attend à l'issue d'une transmission avant de reprendre la recherche. Si vous sélectionnez une durée de délai négative, le scanner s'arrête sur la transmission pour la durée paramétrée, puis reprend automatiquement le balayage. (Par défaut = 2 secondes).
Ce paramétrage affecte, à la fois, Recherche et Close Call.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E*** en modes *Service, Custom*, ou *Quick Search/Search Hold* pour visualiser le menu *Recherche*.
2. Faire défiler jusqu'à *Set Delay* et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire tourner le ***SCROLL CONTROL*** afin de sélectionner la durée du délai à partir des options suivantes :
   - -10 s - reprend après 10 secondes.
   - -5 s - reprend après 5 secondes.
   - 0 s - reprend immédiatement.
   - 1 s - attend une réponse pendant 1 seconde puis reprend.
   - 2 s - attend une réponse pendant 2 secondes puis reprend.
   - 3 s - attend une réponse pendant 3 secondes puis reprend.
   - 4 s - attend une réponse pendant 4 secondes puis reprend.
   - 5 s - attend une réponse pendant 5 secondes puis reprend.
4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu précédent.

Recherche CTCSS/DCS

Ce paramétrage détermine si le scanner recherchera une tonalité sub-audible lorsqu'il s'arrêtera sur une transmission lors d'une recherche. (Par défaut = Activé). Ce paramétrage affecte, à la fois, Recherche et Close Call.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E*** sous l'un ou l'autre des modes Services, Personnalisé ou Recherche Rapide/Attente Recherche pour visualiser le menu Recherche.
2. Placer ***SCROLL CONTROL*** sur Recherche *CTCSS/DCS* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour sélectionner l'un des paramétrages suivants :
   - Recherche Désactivée
   - Recherche Activée
4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu précédent.

Programmation des Plages de Recherche Personnalisée

Vous pouvez définir chaque plage de recherche utilisée lors d'une Recherche Personnalisée.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E*** en mode Recherche Personnalisée pour visualiser le menu Recherche.
2. Placer ***SCROLL CONTROL*** sur "*Program Limits*" et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Placer ***SCROLL CONTROL*** sur *Search Bank* 1-10 et appuyer sur ***Pgm/E***. Vous verrez la fréquence la plus basse précédemment programmée. Sur*"Lower"*, appuyer sur ***Pgm/E*** et utiliser le clavier pour saisir la fréquence la plus basse puis, appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler jusqu'à *"Upper"* puis appuyer sur ***Pgm/E***. Vous verrez la fréquence la plus haute précédemment programmée. Utiliser le clavier pour saisir la fréquence de la limite supérieure puis, appuyer sur ***Pgm/E***.
5. Appuyer sur ***.Clr*** pour revenir au menu *Sélectionner Banque*. Répéter pour chaque banque de recherche personnalisée que vous voulez reprogrammer puis appuyer sur ***Srch/Svc*** pour lancer la recherche.

Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées

Vous pouvez stocker les fréquences trouvées dans les banques de stockage de canaux sous tout mode *Search*, tout mode *Close Call*.

- Pour stocker une fréquence, appuyer sur ***Pgm/E***.

- Pour stocker une fréquence dans la banque Entrées Close Call en tant que Canal.
- Banque de Stockage en mode *Scan*, appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E***.

Save Frequency s'affiche puis le scanner indique l'emplacement du premier canal vide. Pour sélectionner un autre emplacement, faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour sélectionner un autre canal puis appuyer sur ***Pgm/E*** pour stocker la fréquence ou sur ***.Clr*** pour quitter et revenir.

Le scanner sauvegarde la fréquence à l'emplacement du canal et vous conduit au menu canal pour ledit canal afin que vous puissiez personnaliser les options canal.

Faire défiler vers toute option canal que l'on souhaite modifier. Voir PROGRAMMATION DES CANAUX, page 145.

Verrouillage des Fréquences de Recherche
Vous pouvez verrouiller jusqu'à 200 fréquences de recherche : 100 fréquences temporaires et 100 fréquences permanentes.

Lors de la réception d'une fréquence sous tout mode *Search* ou mode *Search Hold* appuyer sur ***L/O*** une fois pour verrouiller temporairement la fréquence. *Temporary L/O* et *TL/O* apparaissent brièvement sur l'affichage. Lorsque le scanner est éteint, le verrouillage temporaire est supprimé.

Appuyer rapidement deux fois sur ***L/O*** pour verrouiller la fréquence de façon permanente. *Locked Out* et *L/O* apparaissent brièvement sur l'affichage. Lorsque le scanner est éteint, le verrouillage N'EST pas supprimé.

Si vous verrouillez une fréquence en mode *Search*, le scanner reprend la recherche à partir de la fréquence suivante.

Remarques : *Toute fréquence verrouillée sous un mode Recherche le sera également sous tous les modes de recherche Services, Personnalisée, Rapide et Close Call. Vous pouvez encore sélectionner manuellement une fréquence qui est verrouillée. Cependant, si vous verrouillez toutes les fréquences dans la banque de recherche sélectionnée, le scanner affiche "All Locked!" sur la deuxième ligne.*

Verrouillage des Fréquences de Recherche

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E*** sous tout mode *Search* ou *Search Hold* afin de visualiser le menu *Search*.
2. Faire défiler jusqu'à *Review Lockouts* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler jusqu'à *Review Freq L/O* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler pour voir toutes les fréquences verrouillées. *L/O* indique un verrouillage permanent et *TL/O* indique un verrouillage temporaire. Appuyer sur le bouton ***L/O*** pour déverrouiller toute fréquence sélectionnée.

Déverrouillage de toutes les Fréquences de Recherche

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Pgm/E*** sous tout mode *Search* ou *Search Hold* afin de visualiser le menu *Search*.
2. Faire défiler jusqu'à *Review Lockouts* puis appuyer sur ***Pgm/E.***
3. Faire défiler jusqu'à "*Unlock All*" et appuyer sur ***Pgm/E***. Puis *Confirm Unlock All Frequencies?* apparaît.
4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour confirmer ou sur ***.Clr*** pour annuler.

Vous pouvez également déverrouiller toutes les fréquences recherche/ Close Call, appuyer sur la touche ***L/O*** en la maintenant enfoncée sous tout mode "Attente Recherche" jusqu'à ce que l'affichage pose la question *Confirm Unlock All Frequencies?*.

Appuyer sur ***Pgm/E*** pour confirmer ou sur ***.Clr*** pour annuler.

Paramétrage du Pas de Fréquence Setting

Vous pouvez modifier les pas de chacune des bandes. Les pas sélectionnés affectent, à la fois, Recherche et Close Call.

Pour la bande aviation, les pas sélectionnés affectent également la recherche services aviation.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***3/Step*** pour accéder au menu pas de fréquence tout en gardant la fréquence en attente.
2. Le scanner affiche les pas actuels.
3. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** pour sélectionner les pas entre Défaut, 5 kHz, 6.25 kHz, 10 kHz et 12.5 kHz. (pour la

bande aviation, 8.33 kHz ou 12.5 kHz) (pour la bande 84.015 - 88 MHz, le pas de 20 kHz a été ajouté)

4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour faire la sélection puis revenir au mode précédent. Vous pouvez également paramétrer le Pas de Fréquence par le biais du menu Recherche.

Remarque : *Si vous éteignez le récepteur, le pas de fréquence est rétabli à sa valeur initiale.*

Définir la Modulation

Vous pouvez changer la modulation de chacune des bandes. La modulation sélectionnée affecte, à la fois, Recherche et Close Call.

Pour les bandes CB et HAM band, la modulation sélectionnée affecte également la recherche services des bandes CB et HAM.

Pour la bande Aviation, la modulation est AM uniquement.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***9/Mod*** pour changer la modulation tout en gardant la fréquence en attente.
2. Le scanner affiche la modulation pendant 1 seconde.
3. Puis revient au mode précédent.

Vous pouvez également paramétrer la Modulation par le biais du menu Recherche.

Remarque : *Si l'on éteint le scanner, la modulation est rétablie à sa valeur initiale.*

Close Call

Utilisation de la Fonction Close Call

Contrairement à la recherche qui impose au scanner de se régler sur une fréquence pour vérifier s'il y a transmission, Interception des Signaux Proches (Close Call RF capture) détecte directement la présence d'un signal puissant proche et de règle sur la fréquence correspondante.

Interception des Signaux Proches s'avère très efficace pour détecter des fréquences dans des rassemblements tels que centres commerciaux et évènements sportifs. Vous pouvez paramétrer le scanner de manière à ce que la détection Close Call travaille "en arrière plan" alors que vous balayez d'autres fréquences, interrompe le balayage normal lorsque que

Close Call fonctionne ou, mette fin à la fonction Close Call pour utiliser le scanner normalement. Vous pouvez configurer le récepteur pour qu'il vous alerte lorsque la fonction Close Call détecte une fréquence. Vous pouvez également paramétrer les bandes de fréquence au sein desquelles vous voulez que le scanner recherche des transmissions.

En outre, le scanner stocke automatiquement les 10 dernières entrées reçues dans une banque temporaire dénommée "Close Call Hits" sous tout mode *Close Call*. Les entrées disparaîtront lorsque vous coupez/rétablissez l'alimentation. Vous pouvez également stocker ces fréquences temporaires dans les banques de stockage de canaux.

Interception des Signaux Proches s'avère efficace pour localiser la source de transmissions locales telles que radios à deux voies portatives ou mobiles dans des zones exemptes d'autres sources de transmission puissantes. Cependant, si vous vous trouvez dans une zone caractérisée par de nombreuses sources de transmission (transmetteurs radiomessagerie, tours radio multi-usages, dispositifs de contrôle du trafic, etc.), Interception des Signaux Proches peut ne pas trouver la transmission que vous recherchez, ou trouver une transmission autre que celle que vous recherchez.

Close Call fonctionne mieux avec certains types de transmission qu'avec d'autres. Il peut ne pas afficher correctement l'information sur la fréquence pour des antennes fortement directionnelles (telles qu'une antenne à faisceau radioamateur), si de nombreux transmetteurs fonctionnent simultanément dans la même zone, ou si le transmetteur est une station de télédiffusion.

Sélection des Modes Close Call

1. En mode *Scan* ou *Search* appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour accéder au menu *Close Call*.
2. Faire défiler jusqu'au *Close Call Mode* puis appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** et faire une sélection entre les modes suivants :

- Close Call Off- ferme Close Call.
- Close Call DND - ne recherche les entrées Close Call qu'entre les transmissions, en évitant des coupures au niveau des transmissions en cours.

- Close Call Pri (Priority) - recherche les entrées Close Call toutes les 2 secondes, même pendant les transmissions.
- Close Call Only - effectue une recherche Close Call en continu jusqu'à ce que vous quittiez en appuyant sur ***Scan*** ou sur ***Srch/Svc***.
- < Back - revient au menu précédent.

4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sélectionner et revenir au menu *Close Call*.

Si l'on sélectionne *Close Call DND* ou *Close Call Pri*, l'icône Close Call s'affichera pour les modes *Scan* et *Search*.

Mode Close Call uniquement

En mode *Close Call Only*, la première ligne affiche *Close Call, CC Search* défile de la droite vers la gauche sur la deuxième ligne et, l'icône Close Call clignote sur l'affichage.

Les bandes de recherche activées apparaissent sur la ligne la plus basse. Les bandes de recherche désactivées ne sont pas affichées.

- Afin d'activer/désactiver les bandes Close Call, utiliser les touches numériques (1-6) sur le clavier.

Une bande de recherche doit toujours être activée. Si vous fermez toutes les bandes de recherche, le scanner affichera *All Band Off* !

- Pour rester sur une bande spécifique, appuyer sur ***Hold***. Faire tourner ***SCROLL CONTROL*** et sélectionner la bande à suivre.

Lorsque le scanner détecte une fréquence, *CC Found !* apparaît sur l'affichage. Le scanner émettra aussi un bip ou fera clignoter l'affichage (si activé) pour l'option *Close Call Alert* dans le menu *Close Call* menu.

- Appuyer sur une touche quelconque (autre que ***Hold***) pour visualiser la fréquence affichée.

Lors du suivi d'une transmission Close Call, le scanner affiche *Close Call* sur la première ligne et la fréquence de suivi sur la seconde.

La modulation et tout CTCSS/DCS reçu (si activé) apparaîtront également sur l'affichage.

Les numéros, en bas de l'affichage, indiquent les bandes Close Call activées. Le numéro de la bande actuellement en cours de recherche clignote.

Quand la transmission prend fin, le scanner reprend la recherche en respectant le paramétrage de délai.

Pour rester sur une fréquence, appuyer sur ***Hold***.

Afin de lancer une Recherche rapide pour la fréquence actuelle, placer le ***SCROLL CONTROL*** en mode *Hold* et appuyer sur ***Hold*** pour démarrer la recherche.

Pour annuler l'entrée, faire tourner le ***SCROLL CONTROL.***

Pour verrouiller temporairement une fréquence, appuyer sur ***L/O***.

Pour verrouiller une fréquence de façon permanente, appuyer rapidement deux fois sur ***L/O***.

Pour stocker une fréquence, appuyer sur ***Pgm/E***. Voir Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées en page 160.

Pour quitter le mode *Close Call Only*, appuyer sur ***"Scan"***.

Les paragraphes suivants décrivent le Délai, les CTCSS/DCS, les paramétrages Alerte, le paramétrage des bandes Close Call et les fréquences d'examen/de déverrouillage.

Paramétrage des bandes Close Call

Ce paramétrage vous permet de sélectionner toutes les bandes recherchées pour l'ensemble des modes *Close Call*.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour visualiser le menu *Close Call*.
2. Faire défiler jusqu'à *Close Call Bands* et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler jusqu'à chacune des bandes que vous voulez activer/désactiver et appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler pour activer *C-Call Band On ou Off* et appuyer sur ***Pgm/E***.
    - 25-88 VHF-Basse-Bande VHF Basse (25 - 88 MHz)
    - 108-137 Aviation - Bande Aviation (108 - 137 MHz)
    - 137-174 VHF-Haute -Bande VHF Haute (137 - 174 MHz)
    - 225-320 MIL-Air - Bande Aviation Militaire (225 - 320 MHz)
    - 320-512 UHF - Bande UHF (320 - 512 MHz)
    - 806-960 800 MHz - Bande 800 MHz (806 - 960 MHz)

- "Back" - revient au menu précédent.

5. Appuyer sur ***.Clr*** (ou faire défiler jusqu'à *Back* puis appuyer sur ***Pgm/E)*** pour revenir au menu *Close Call*.

Alerte Close Call

Ce paramétrage définit les réglages Bip d'Alerte et Lumière d'Alerte utilisés lorsque Signal Call est opérationnel. (Par défaut = Tous deux activés)

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour visualiser le menu *Close Call*.
2. Faire défiler jusqu'à *Close Call Alert* et appuyer sur ***Pgm/E***. Sélectionner à partir des options suivantes :

- Bip d'Alerte - Détermine si le scanner émet un bit d'alerte lorsque Close Call détecte un signal.
- Lumière d'Alerte - Détermine si le scanner fait clignoter le rétro-éclairage de l'affichage lorsque Close Call détecte un signal.
- "Back" - revient au menu précédent.

3. Faire défiler jusqu'à l'option que vous voulez activer/désactiver puis appuyer sur ***Pgm/E***.
4. Faire défiler jusqu'à *On* ou *Off* puis appuyer sur ***Pgm/E.***
5. Appuyer sur ***.Clr*** (ou faire défiler jusqu'à *Back* puis appuyer sur ***Pgm/E***) pour revenir au menu *Close Call*.

Banque Entrées Close Call

Le scanner sauvegarde les 10 dernières entrées Close Call dans la banque de stockage temporaire des Signaux Proches dénommée "Close Call Hits".

Ce paramétrage active/désactive la banque sous le mode *Scan*. (Par défaut = Désactivée)

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour visualiser le menu *Close Call*.
2. Faire défiler jusqu'à *Scan Hits* et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler jusqu'à *Scan Hits On ou Off* et appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu *Close Call* menu. (Par défaut = Désactivée)

Vous pouvez également stocker ces fréquences temporaires dans des banques de stockage de canaux lorsque vous les interceptez en mode *Scan* et faites défiler jusqu'à ces dernières en mode *Scan Hold*.

Voir également Stockage des Fréquences de Recherche Trouvées en page 160.

Délai Close Call

Ce paramétrage définit le temps pendant lequel le scanner attend à l'issue d'une transmission avant de reprendre la détection Close Call. Si vous sélectionnez une durée de délai négative, le scanner s'arrête sur la transmission pour la durée paramétrée, puis reprend automatiquement le balayage. (Par défaut = 2 secondes).
Ce paramétrage affecte, à la fois, Recherche et Close Call.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour visualiser le menu *Close Call*.
2. Faire défiler jusqu'à *Set Delay* et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler pour sélectionner la durée du délai à partir des options suivantes :
   - -10 s - reprend après 10 secondes.
   - -5 s - reprend après 5 secondes.
   - 0 s - reprend immédiatement.
   - 1 s - attend une réponse pendant 1 seconde puis reprend.
   - 2 s - attend une réponse pendant 2 secondes puis reprend.
   - 3 s - attend une réponse pendant 3 secondes puis reprend.
   - 4 s - attend une réponse pendant 4 secondes puis reprend.
   - 5 s - attend une réponse pendant 5 secondes puis reprend.
4. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu *Close Call*.

Recherche Close Call CTCSS/DCS

Ce paramétrage détermine si le scanner recherchera une tonalité sub-audible lorsqu'il s'arrêtera sur une transmission lors d'une détection Close Call. (Par défaut = Activée). Ce paramétrage affecte, à la fois, Recherche et Close Call.

1. Appuyer sur ***Func*** puis sur ***Hold*** pour visualiser le menu *Close Call*.

2. Faire défiler jusqu'à *CTCSS/DCS Search* et appuyer sur ***Pgm/E***.
3. Faire défiler pour sélectionner l'une ou l'autre des options suivantes :
   - Recherche Désactivée
   - Recherche Activée
5. Appuyer sur ***Pgm/E*** pour sauvegarder et revenir au menu *Close Call*.

Spécification Techniques

Taille : 67 mm(L) x 32.7 mm(P) x 115 mm(H)

Poids : 175 g (sans antenne ni piles)

Température de fonctionnement : – 20ºC à + 60ºC

Close Call : – 10ºC à + 50ºC

Exigences Alimentation :2 piles AA Ni-MH rechargeables (2.4V CC)

2 piles AA Alcalines (3.0V CC)

Se branche sur un adaptateur CA ou un PC avec un câble USB.

(5.0V CC 500 mA)

Affichage LCD : LCD à matrice de points intégral 64 X 128 avec rétro-éclairage orangé.

Haut-parleur interne : 24 Ohm, diamètre 32 mm, Type Dynamique, 0.8W Max.

Banques de balayage : 10 banques

Canaux de balayage : 500 Canaux (50 canaux par banque)

Recherches Services : 7 Bandes

Urgences

Freenet

Systèmes PMR

Marine

Aviation

Trafic CB

Trafic radioamateurs

Recherches Personnalisées : 10 Bandes

Bande de Recherche : 25 bandes pouvant être soumise à recherche

Vitesse de balayage : 80 canaux par seconde

Vitesse de recherche : 90 pas par seconde

270 pas par seconde (pas de 5 kHz)

Délai de balayage : 2 secondes (par défaut)

Puissance de sortie audio : Haut-parleur interne - 360 mW nominal (24 ohms)

Écouteurs (L-ch) : 4 mW nominal

Antenne (32 ohms) : 50 ohms (Impédance)

Sensitivité (12 dB SINAD) Nominale

Bande VHF Basse		
(AM)	25.005 MHz	0.4 µV
(FM)	54.050 MHz	0.2 µV
(FM)	86.275 MHz	0.2 µV
Bande Aviation		
(AM)	118.800 MHz	0.4 µV
(AM)	127.175 MHz	0.4 µV
(AM)	135.500 MHz	0.4 µV
Bande VHF Haute 1		
(FM)	138.150 MHZ	0.2 µV
(FM)	161.9875 MHz	0.2 µV
(FM)	173.225 MHz	0.2 µV
Bande VHF Haute 2		
(AM)	225.050 MHz	0.4 µV
(AM)	272.950 MHz	0.4 µV
(AM)	315.050 MHz	0.4 µV
Bande UHF		
(AM)	325.050 MHz	0.4 µV
(FM)	406.875 MHz	0.3 µV
(FM)	511.9125 MHz	0.3 µV
Bande Service Public		
(FM)	806.000 MH	0.3 µV
(FM)	857.150 MHz	0.3 µV

(FM)	954.9125 MHz	0.3 µV

Sensitivité Close Call (Pas de Modulation, Nominale)

Bande VHF Basse		
(FM)	54.050 MHz	320 µV
Bande Aviation		
(AM)	127.175 MHz	130 µV
Bande VHF Haute 1		
(FM)	161.9875 MHz	100 µV
Bande VHF Haute 2		
(AM)	272.950 MHz	140 µV
Bande UHF		
(FM)	406.875 MHz	180 µV
Bande Service Public		
(FM)	857.150 MHz	280 µV

Rapport Signal sur Bruit (nominal) Bande VHF Basse

(AM)	25.0050 MHz	46 dB
(FM)	54.050 MHz	42 dB
Bande Aviation		
(AM)	127.175 MHz	47 dB
Bande VHF Haute 1		
(FM)	161.9875 MHz	42 dB
Bande VHF Haute 2		
(AM)	272.950 MHz	46 dB
Bande UHF		
(AM)	325.050 MHz	48 dB
(FM)	406.875 MHz	41 dB
Bande Service Public		
(FM)	857.150 MHz	42 dB

Les caractéristiques, spécifications et la disponibilité d'accessoires en option sont susceptibles de subir des modifications sans avis préalable.

Références

CTCSS Fréquences CTCSS en Hz

67.0	69.3	71.9	74.4	77.0	79.7
82.5	85.4	88.5	91.5	94.8	97.4
100.0	103.5	107.2	110.9	114.8	118.8
123.0	127.3	131.8	136.5	141.3	146.2
151.4	156.7	159.8	162.2	165.5	167.9
171.3	173.8	177.3	179.9	183.5	186.2
189.9	192.8	196.6	199.5	203.5	206.5
210.7	218.1	225.7	229.1	233.6	241.8
250.3	254.1				

Codes DCS

023	025	026	031	032	036	043	047
051	053	054	065	071	072	073	074
114	115	116	122	125	131	132	134
143	145	152	155	156	162	165	172
174	205	212	223	225	226	243	244
245	246	251	252	255	261	263	265
266	271	274	306	311	315	325	331
332	343	346	351	356	364	365	371
411	412	413	423	431	432	445	446
452	454	455	462	464	465	466	503
506	516	523	526	532	546	565	606
612	624	627	631	632	654	662	664
703	712	723	731	732	734	743	754

Distorsions
Toutes les radios sont exposées aux "distorsions" (signaux parasites). Si votre scanner s'arrête pendant un Balayage sans que vous entendiez quoi que ce soit, cela peut venir d'une distorsion. Les distorsions sont des signaux internes, générés par les propres circuits électroniques du récepteur. Les distorsions surviennent en particulier pour les multiples de (cf. 32 MHz, 480 MHz) - (Horloge interne du CPU).

Vous pouvez ignorer les distorsions pour verrouiller la fréquence.

Accès à des conseils ou de la documentation en matière de réparation de votre appareil
Toute la documentation technique est régulièrement mise à jour. Vous pouvez télécharger les dernières versions des manuels utilisateur, de la documentation technique et de la déclaration de conformité, de même que des conseils ou FAQ pour le dépannage ; à tout moment, à partir de notre serveur indiqué ci-dessous.

http://www.service.alan-electronics.de

Si vous rencontrez un problème, veuillez jeter un coup d'œil au conseils de dépannage ou aux questions fréquemment posées (FAQ) avant de renvoyer votre Scanner au service réparations.

Accessoires facultatifs
Albrecht vous recommande d'utiliser les accessoires suivants. Ce sont seulement quelques exemples ; vous trouverez notre gamme complète d'articles auxiliaires dans notre catalogue.

Numéro de Commande	Articla auxiliaire
6158	Mini antenne à fixation magnétique Albrecht Miniscan
6156	Antenne flexible à connecteur BNC AE Maxiscan, 25-1300 MHz
61700	Antenne stationnaire Albrecht Allband
7120	Haut-parleur externe CB 20
71450	Écouteurs
73671	Adaptateur CA 230 V

Information importante

Nous sommes légalement tenus d'inclure les dispositions et les informations de garantie et la déclaration de conformité de l'UE avec le mode d'emploi de chaque unité, et ce dans la langue de chaque pays.

Veuillez trouvez ces informations dans les pages suivantes.

Deux ans de garantie à compter de la date d’achat

Le Fabricant/revendeur garantit ce produit pour deux ans à compter de la date d’achat. Cette garantie couvre tout dysfonctionnement dû à une défaillance des composants ou à des fonctions incorrectes pendant la période de la garantie à l'exception des pièces d’usure, telles que batteries, égratignures de l'écran, défectuosité du boîtier, rupture de l'antenne et les défaillances dues à des raisons extérieures telles que corrosion, surtension à cause d'une source d'alimentation externe inappropriée ou l'utilisation d'accessoires inadéquats. La garantie ne couvre pas les défaillances dues à un usage non prévu.Contactez votre revendeur local pour réclamation sous garantie. Le revendeur réparera/remplacera ou envoie le produit à un centre de service agréé.

Vous pouvez également contacter directement notre station de réparation agrée. Incluez la preuve d'achat avec le produit et décrivez l'anomalie de la façon la plus précise.

Déchets d'Equipements Electriques et Electroniques (DEEE) et recyclage

La loi Européennes ne permet pas la mise au rebus des équipements électriques et électroniques usagés avec les ordures ménagères. Ramenez votre produit à un centre de collecte municipal pour être recyclé. Ce système de collecte est financé par les industriels pour garantir l’élimination respectueuse de l’environnement et le recyclage de matières premières précieuses.

Déclaration de conformité

Par la présente
Alan Electronics GmbH, Daimlerstraße 1k, 63303 Dreieich, Germany déclarons que notre produit

AE125H

est conforme aux exigences essentielles et autres dispositions pertinentes des Directives R&TTE du Conseil de l'Union Européenne. Pour consulter la dernière version de la déclaration de conformité complète, visitez votre site :
www.service.alan-electronics.de

Daimlerstr.1 k D- 63303 Dreieich, Germany
www.alan-electronics.de
www.albrecht-online.de

Téléchargement de la documentation technique :
www.service.alan-electronics.de

Questions techniques et réparation :
Courriel : service@alan-electronics.de
Télécopie : (+49) (0)6103-94 81 60
Demande de réparation :
Téléphone : (+49) (0)6103 94 81 22

Printed in Vietnam
U01UB374AZZ(0)